



Gemeinde Arosa

Jahresrechnung / Jahresbericht 2024



Bild: Marco Hartmann


Arosa

Inhaltsverzeichnis

VORWORT DER GEMEINDEPRÄSIDENTIN YVONNE ALTMANN	4
---	---

RECHNUNG 2024 5

ÜBERSICHT JAHRESRECHNUNG 2024	6
BERICHT UND ANTRAG DER GESCHÄFTSPRÜFUNGSKOMMISSION	7
BERICHT DER REVISIONSSTELLE	8
BILANZ 2024	10
ERFOLGSRECHNUNG 2024	11
HAUPTGRÜNDE FÜR ABWEICHUNGEN ZUM BUDGET	12
INVESTITIONSRECHNUNG 2024	13
AUSZUG AUS DEM ANHANG	16
KENNZAHLEN	18

JAHRESBERICHT 2024 23

DEPARTEMENT FINANZEN UND VERWALTUNG	24
ORGANISATION	24
ABSTIMMUNGEN UND WAHLEN	24
IKS (INTERNES KONTROLLSYSTEM)	24
ORGANISATIONSÜBERPRÜFUNG	24
FINANZEN	25
STEUERN	26
GRUNDBUCH, VERMESSUNG, NOTARIAT	27
PERSONALWESEN	27
INFORMATION UND KOMMUNIKATION	28
DEPARTEMENT HOCHBAU, PLANUNG	32
BAUAMT	32
RAUMPLANUNG	33
DEPARTEMENT TIEFBAU, WERKE, FORST- UND LANDWIRTSCHAFT	37
STRASSEN UND PLÄTZE	37
WANDERWEGE	38
WASSERVERSORGUNG AROSA	38
KLÄRANLAGEN UND KANALISATION	40
ABFALLBEWIRTSCHAFTUNG	41
DEPONIE	41
FORSTWIRTSCHAFT	42
LANDWIRTSCHAFT	47
GESAMTMELIORATIONEN	47
DEPARTEMENT TOURISMUS, ÖFFENTLICHE SICHERHEIT	48
TOURISMUS, KULTUR	48
POLIZEIWESEN	48
GEWERBEPOLIZEI	48
ÖFFENTLICHER VERKEHR, ORTSBUS	49
PARKPLÄTZE UND PARKHÄUSER	49
LIEGENSCHAFTENVERWALTUNG	50
FRIEDHOF, BESTATTUNGEN	51
FEUERWEHR	51
DEPARTEMENT SOZIALES, ENERGIE	53

EINWOHNERKONTROLLE	53
ALTERS- UND INVALIDENFÜRSORGE	54
SOZIALAMT UND SOZIALINSTITUTIONEN	54
ENERGIE	55
KULTUR	56
GEMEINDEPARLAMENT	58
BERICHT DER SCHULLEITUNG	59
SCHÜLERSTATISTIK	59
PERSONELLES	59
BESONDERES UND ABLAUF SCHULJAHR	60
<u>ANHANG</u>	<u>65</u>
POLITISCHE ORGANISATION	66
ORGANISATION / DEPARTEMENTSZUTEILUNG GEMEINDEVORSTAND	66
ORGANISATION GEMEINDEVERWALTUNG	67
BEHÖRDENTÄTIGKEIT	67
ABSTIMMUNGS- UND WAHLRESULTATE	69
VERANSTALTUNGEN	71

Vorwort der Gemeindepräsidentin

Yvonne Altmann



Liebe Einwohnerinnen und Einwohner von Arosa
Liebe Gäste und Freunde unserer Gemeinde

Das Jahr 2024 war für unsere Gemeinde ein Jahr der Weiterentwicklung, des bewussten Wandels und der gelebten Verantwortung. Als Gemeindepräsidentin von Arosa darf ich mit grosser Dankbarkeit auf ein Jahr zurückblicken, das von zahlreichen Projekten, erfreulichen Fortschritten und einer starken Gemeinschaft geprägt war.

Ein besonderes Zeichen des Umdenkens setzten wir rund um den Nationalfeiertag: Erstmals ersetzte eine eindrucksvolle Drohnenshow das traditionelle 1. Augustfeuerwerk. Damit haben wir nicht nur ein modernes, staunenswertes Erlebnis geschaffen, sondern auch ein bewusstes Zeichen für mehr Rücksicht auf Umwelt, Natur und Tiere gesetzt. In diesem Zusammenhang tritt ab dem 1. Dezember 2024 das neue Polizeigesetz in Kraft – verbunden mit einem generellen Feuerwerksverbot in der Gemeinde Arosa. Eine Entscheidung, die aus ökologischen und sicherheitsrelevanten Überlegungen getroffen wurde und breiten Rückhalt in der Bevölkerung fand.

Auch in der Energiepolitik gehen wir innovative Wege. Das Projekt Wasserkraft Pradapunt wurde 2024 intensiv weiterentwickelt und ist ein wichtiger Schritt in Richtung einer nachhaltigen Energiezukunft für unsere Region.

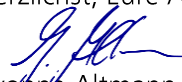
Mit viel Freude konnten wir in der Adventszeit die neue Weihnachtsbeleuchtung präsentieren, ein gelungenes Beispiel dafür, wie wir Tradition und Moderne verbinden und gleichzeitig zur festlichen Atmosphäre in der Gemeinde beitragen.

Ein weiterer zentraler Prozess war die Organisationsüberprüfung der Gemeindeverwaltung, die 2024 konkrete Formen annahm. Ziel ist es, Strukturen zu optimieren, die Effizienz zu steigern und die Gemeinde langfristig für kommende Herausforderungen gut aufzustellen sowie ein attraktiver Arbeitgeber zu sein.

Ich danke allen, die sich in diesem Jahr für unser geliebtes Arosa engagiert haben, sei es in der Verwaltung, in der Gemeindepolitik, in Vereinen, Unternehmen oder ganz einfach im Alltag. Ihr Einsatz, Ihre Ideen und Ihre Verbundenheit mit unserem schönen Ort machen Arosa zu dem, was es ist: ein Ort der Lebensqualität, der Gastfreundschaft und der Offenheit.

Ich lade Sie ein, mit dem vorliegenden Jahresbericht auf das vergangene Jahr zurückblicken und mit Zuversicht und Inspiration in die Zukunft zu schauen.

Herzlichst, Eure Aroser Gemeindepräsidentin


Yvonne Altmann

Rechnung 2024

Das Eigenkapital beträgt neu CHF 100'254'927.39.

Bericht und Antrag der Geschäftsprüfungskommission

Bericht und Antrag der Geschäftsprüfungskommission über die Rechnungs- und Geschäftsprüfung 2024 der Gemeinde Arosa

Gestützt auf Art. 52 der Gemeindeverfassung prüft die Geschäftsprüfungskommission spätestens nach jedem Jahresabschluss die Rechnungs- und Geschäftsführung auf ihre Rechtmässigkeit, erstellt einen schriftlichen Bericht und stellt Antrag.

Verantwortung des Gemeindevorstandes

Der Gemeindevorstand ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist.

Rechnungsprüfung

Unsere Aufgabe und Verantwortung besteht darin, die Rechnungsprüfung durchzuführen und darüber ein Prüfungsurteil abzugeben. Die Geschäftsprüfungskommission hat die Jahresrechnung 2024, bestehend aus der Bilanz, Erfolgs-, Investitions- und Geldflussrechnung sowie dem Anhang, in Zusammenarbeit mit der externen Revisionsstelle Capol & Partner AG geprüft. In ihrem Revisionsbericht vom 9. April 2025 hat die externe Revisionsstelle für die Jahresrechnung 2024 eine nicht modifizierte Prüfungsaussage inklusive Abnahmeempfehlung abgegeben. Die Existenz eines Internen Kontrollsystems wurde im Revisionsbericht jedoch mit einer Einschränkung bestätigt.

Geschäftsprüfung

Die Geschäftsführung der Gemeindeorgane und Verwaltung wurde durch die Geschäftsprüfungskommission in Zusammenarbeit mit der externen Revisionsstelle Capol & Partner AG geprüft. Hauptsächlich den korrekten Vollzug der Gemeindeparlaments- und Vorstandsbeschlüsse und die Einhaltung von Krediten sowie den massgebenden Gesetzen und Verordnungen.

Prüfungsurteil, Antrag

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2024 abgeschlossene Rechnungsjahr den gesetzlichen Vorschriften. Wir beantragen dem Gemeindeparlament die Jahresrechnung 2024 zu genehmigen und den Gemeindevorstand zu entlasten.

Arosa, 6. Juni 2025

Die Geschäftsprüfungskommission
der Gemeinde Arosa



Nik Graf



Heinz Busch



Desirée Hartmann



**Bericht des unabhängigen Abschlussprüfers zur Jahresrechnung
an die Geschäftsprüfungskommission und den Gemeindevorstand der
Gemeinde Arosa**

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der **Gemeinde Arosa** - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2024, der Erfolgsrechnung, der Investitionsrechnung und der Geldflussrechnung für das dann endende Rechnungsjahr sowie dem Anhang geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die beigefügte Jahresrechnung den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und dem Schweizer Prüfungshinweis 60 *Prüfung und Berichterstattung des Abschlussprüfers einer Gemeinderechnung* durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung der Jahresrechnung" unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gemeinde Arosa unabhängig in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Verantwortlichkeiten des Gemeindevorstandes für die Jahresrechnung

Der Gemeindevorstand ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften und für die internen Kontrollen, die der Gemeindevorstand als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften und dem Schweizer Prüfungshinweis 60 *Prüfung und Berichterstattung des Abschlussprüfers einer Gemeinderechnung* durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und dem PH 60 üben wir, während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemässes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen in der Jahresrechnung aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von den für die Prüfung relevanten Internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des Internen Kontrollsystems der Gemeinde abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben.

Wir kommunizieren mit dem Gemeindevorstand und der Geschäftsprüfungskommission, unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschliesslich etwaiger bedeutsamer Mängel im Internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung identifizieren.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

Im Rahmen unserer Prüfung gemäss den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften haben wir festgestellt, dass ein gemäss den Vorgaben des Gemeindevorstandes ausgestaltetes Internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung ausreichend dokumentiert, jedoch bei den bezogen auf die Gemeinde wesentlichen Prozesse Jährliche Benutzungsgebühren, übriger Ertrag, Haushaltskosten, übriger Aufwand, Infrastruktur, Sachanlagen und Investitionen nicht implementiert wurde.

Mit Ausnahme des im vorstehenden Absatz dargelegten Sachverhaltes, bestätigen wir, dass in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften, ein gemäss den Vorgaben des Gemeindevorstandes ausgestaltetes Internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen, dem Gemeindeparlament Antrag auf Genehmigung der Jahresrechnung zu stellen.

Chur, 9. April 2025

Capol & Partner AG



Martin Bettinaglio

Dipl. Wirtschaftsprüfer
Leitender Revisor



Dominik Jenal

Dipl. Wirtschaftsprüfer

Beilage:

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang)

Bilanz 2024

Nummer	Bezeichnung	Eröffnungsbilanz	Veränderung	Schlussbilanz
1	AKTIVEN	125'194'996.20	-3'250'464.11	121'944'532.09
10	Finanzvermögen	49'112'978.33	-4'714'081.34	44'398'896.99
100	Flüssige Mittel	5'244'219.03	186'252.04	5'430'471.07
101	Forderungen	14'524'271.58	-4'275'238.67	10'249'032.91
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	483'765.80	-82'912.25	400'853.55
106	Vorräte und angefangene Arbeiten	1'259'679.27	-19'001.21	1'240'678.06
107	Finanzanlagen	4'381'786.40	-421'798.65	3'959'987.75
108	Sachanlagen FV	23'219'256.25	-101'382.60	23'117'873.65
14	Verwaltungsvermögen	76'082'017.87	1'463'617.23	77'545'635.10
140	Sachanlagen VV	48'416'343.10	1'193'661.36	49'610'004.46
142	Immaterielle Anlagen	1'671'512.47	120'066.07	1'791'578.54
144	Darlehen	10'193'900.00	.00	10'193'900.00
145	Beteiligungen	13'578'457.70	260'000.00	13'838'457.70
146	Investitionsbeiträge	2'221'804.60	-110'110.20	2'111'694.40
2	PASSIVEN	-125'194'996.20	3'250'464.11	-121'944'532.09
20	Fremdkapital	-25'748'111.43	4'058'506.73	-21'689'604.70
200	Laufende Verbindlichkeiten	-6'965'484.77	2'344'662.54	-4'620'822.23
204	Passive Rechnungsabgrenzungen	-2'328'813.24	-498'274.64	-2'827'087.88
205	Kurzfristige Rückstellungen	-437'490.48	-8'562.85	-446'053.33
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	-13'407'500.00	2'207'500.00	-11'200'000.00
208	Langfristige Rückstellungen	-250'000.00	.00	-250'000.00
209	Verb. ggü SpezFin und Fonds im FK	-2'358'822.94	13'181.68	-2'345'641.26
29	Eigenkapital	-99'446'884.77	-808'042.62	-100'254'927.39
290	Verb. ggü SpezFin im EK	-4'518'080.90	565'114.41	-3'952'966.49
291	Fonds im EK	-3'371'232.51	-23'477.50	-3'394'710.01
299	Bilanzüberschuss	-91'557'571.36	-1'349'679.53	-92'907'250.89

Erfolgsrechnung 2024

Erfolgsrechnung Sachgruppen	Rechnung 2023	Budget 2024	Rechnung 2024
Personalaufwand	11'657'569.21	11'494'600.00	11'753'426.15
Sach- und übriger Betriebsaufwand	10'341'202.51	9'135'000.00	10'456'320.88
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	4'264'500.45	4'490'350.00	4'883'005.74
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	979'909.06	435'700.00	457'895.32
Transferaufwand	11'398'257.68	11'700'700.00	11'745'327.62
Durchlaufende Beiträge	851'352.80	850'000.00	870'675.15
Total Betrieblicher Aufwand	39'492'791.71	38'106'350.00	40'166'650.86
Fiskalertrag	27'182'184.00	25'046'000.00	26'857'614.40
Regalien und Konzessionen	634'377.75	625'000.00	679'530.45
Entgelte	9'424'804.21	7'851'300.00	8'599'018.27
Verschiedene Erträge	301'884.17	163'800.00	153'380.00
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	852'861.91	1'009'250.00	1'012'713.91
Transferertrag	2'981'057.58	2'015'400.00	2'203'052.19
Durchlaufende Beiträge	851'352.80	850'000.00	870'675.15
Total Betrieblicher Ertrag	42'228'522.42	37'560'750.00	40'375'984.37
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	2'735'730.71	-545'600.00	209'333.51
Finanzaufwand	638'059.00	880'200.00	783'899.20
Finanzertrag	3'980'904.11	3'688'000.00	4'070'051.72
Ergebnis aus Finanzierung	3'342'845.11	2'807'800.00	3'286'152.52
Operatives Ergebnis	6'078'575.82	2'262'200.00	3'495'486.03
Ausserordentlicher Aufwand	4'305'941.45	0.00	2'145'806.50
Ausserordentlicher Ertrag	44'680.45	0.00	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	-4'261'261.00	0.00	-2'145'806.50
Jahresergebnis Erfolgsrechnung	1'817'314.82	2'262'200.00	1'349'679.53
Interne Verrechnungen: Aufwand	9'808'290.77	6'080'200.00	7'980'818.73
Interne Verrechnungen: Ertrag	9'808'290.77	6'080'200.00	7'980'818.73

Hauptgründe für Abweichungen zum Budget

Der **Personalaufwand** war höher als budgetiert. Das ist u.a. auf Mehrkosten in den Bereichen Lehrerlöhne (+132'), Strassen Arosa (+36'), Badi Untersee (+36') und Team Camping/Parking (+165') zurückzuführen. Im Bereich Hochbau war die Lohnsumme tiefer (-111').

Der **Sachaufwand** war im Vergleich zum Budget höher. Die Mehrkosten fielen vor allem in den Bereichen Rechtsberatung Hochbau (+42'), Schülertransport (+43'), Schneeräumung Tal (+61'), Baulicher Unterhalt Strassen Tal (+48'), Schimmelbehandlung Parkgarage Innerarosa (+41'), Fahrzeugunterhalt Werkhof Arosa (+45'), Betriebsmaterial ARA Arosa (+35'), DL Dritter Deponie Bruchhalde (+280'), Hangsicherung Verbrunnawald Lünen (+125'), DL Dritter für Dritte Forst (+76'), Sanierung Waschanlage Forstwerkhof (+84') und DL Dritter Schutzwald (+218') an.

Fiskalertrag: Einkommenssteuern (+595'), Vermögenssteuern (+949'), Aufwandsteuern (-291'), Liegenschaftssteuern (-366'), Grundstücksgewinnsteuern (+990'), Handänderungssteuern (-144').

Entgelte: Mehreinnahmen im Vergleich zum Budget: Baubewilligungsgebühren (+99'), Rückerstattung Sozialhilfe (+65'), Wasser- (+84'), Abwasser- (+90') sowie Abfallgrundgebühren (+64'). Zudem Materialverkauf Bruchhalde (+420').

Transferertrag: Beiträge für die Zikadenförderung Molinis und Peist (+56'), Kantonsbeiträge Schutzwald (+74').

Finanzaufwand: Verzinsung Fremdkapital (-199'), Baulicher Unterhalt Liegenschaften (+56').

Finanzertrag: Baurechtszins Hörnli ABB (+36'), Öffentliche Abgabe Arosa Energie (+39'), Dividende ABB (+119'), Wertsteigerung RHB Aktien (+111').

Ausserordentlicher Aufwand: Zusätzliche Abschreibung auf der Eishalle (2 Mio.),

Investitionsrechnung 2024

Abteilung	Bezeichnung	Budget 2024	Rechnung 2024	Differenz	Abweichungsbegründungen	Budget 2025 (zur Info)
Konto						
Allgemeine Verwaltung						
0292.5040.45	Ersatz Fenster im Ferienlager St. Peter (Talkanzlei)	0.00	0.00	0.00	50' transitorisch ins 2025 gebucht.	
0293.5040.46	Neubau Blue Wave (inkl. Büros für Verwaltung)	250'000.00	38'087.80	211'912.20	Projekt von der Bevölkerung abgelehnt.	
Oeffentliche Sicherheit						
1500.5040.50	Anpassung Garderoben Feuerwehrlokal Arosa	60'000.00	50'433.75	9'566.25		
Bildung						
2170.5040.52	Wechsel auf LED-Beleuchtung MZA und Schulhaus	120'000.00	118'787.20	1'212.80		55'000.00
2170.5040.57	Pausenplatz MZA Arosa					80'000.00
2171.5040.51	Dachsaniierung Kiga Ochsenbühl mit PV-Anlage (165')	165'000.00	149'289.20	15'710.80		
2171.5040.58	Wärmeverbund Kiga Ochsenbühl mit AZA					100'000.00
2171.5040.59	Neue Fenster und Eingangstür Kiga Ochsenbühl					92'000.00
Museen						
3110.5660.01	Beitrag an Erstellung Museum Langwieser Viadukt					135'000.00
Sport- und Freizeitanlagen						
3412.5040.39	Erhalt Badeanstalt					50'000.00
3414.5062.31	Kässbohrer 100 für Langlauf (Ersatz)					300'000.00
3414.5660.02	Beitrag an Diesel-Tankstelle Maran für Langlauf					80'000.00
3420.5030.54	Sanierung Spielplatz Ochsenbühl					150'000.00
3421.5290.20	Planung Erweiterung Camping	70'000.00	70'000.00	0.00	70' transitorisch ins 2025 gebucht.	
3421.5030.51	Erschliessung PP Müliboda für Camping					220'000.00
3422.5010.64	Hängebrücke Furggabach					50'000.00
Parkgaragen						
6158.5040.53	Sanierung Heizung PG Brüggli	220'000.00	0.00	220'000.00	Im 2025 neu budgetiert.	220'000.00
6158.6000.02	Verkauf PP PG IA	0.00	-84'000.00	84'000.00	Verkauf von zwei Parkplätzen.	
Regionalverkehr						
6220.5040.54	Postautounterstand Peist mit Elektroanschluss	80'000.00	0.00	80'000.00	Vom ARE abgelehnt.	
Kantonsstrassen						
6130.5010.49	Sanierung Kt-Strasse Arosa (Tannerhof bis Eishalle in 3 Etappen)	261'000.00	343'165.10	-82'165.10	Nachtragskredit Gemeindevorstand 20.03.24 (113').	
6130.5010.58	Sanierung Kt-Strasse Arosa (Grabaweg - Polterastube)					590'000.00
6130.5010.59	Sanierung Eindolung Mittelbach unter PP bei AT (Anteil Gemeinde)					150'000.00
Gemeindestrassen Arosa						
6150.5010.03	Belagsanierungen (jährlich neu)	200'000.00	160'158.80	39'841.20		200'000.00
6150.5010.23	Allg. Sanierungen Arosa (jährlich neu)	250'000.00	235'855.65	14'144.35		300'000.00
6150.5010.44	RHB-Geleiseüberdachung beim Vetter Anteil Gemeinde	0.00	147'994.45	-147'994.45	Total Kosten Gemeinde seit Studie 2019: 763'.	
6150.5010.45	TR Schneesportgebiet, Gemeindebeitrag an Scheitabodaweg (1/3)	200'000.00	0.00	200'000.00	Kosten für die Gemeinde im 2025 gem. ABB ca. 560'.	700'000.00
6150.5030.49	Aufhebung Fussweg beim Grotino und Mauersanierung	80'000.00	27'520.35	52'479.65	80' transitorisch vom 2023 auf 2024 übertragen. 35' transitorisch vom 2024 aufs 2025 übertragen.	
6150.5010.54	Alteinstrasse (2. Etappe Alteinplatz bis Unterseestrasse)	950'000.00	1'200'382.50	-250'382.50	Nachtragskredit Gemeindevorstand 28.02.24 (150'). Zudem mussten unvorhergesehen zusammengefallene Stützmauern erneuert werden.	
6150.5010.65	Alteinstrasse (3. Etappe Alteinplatz bis Astoria)					580'000.00
6150.5010.51	Planung Sanierung Schwelliseestrasse mit Umfahrung via Hörnliplatz	125'000.00	8'729.10	116'270.90	Projekt kann wegen fehlender Grundeigentümergenehmigungen nicht gestartet werden.	
6150.5010.51	Prov. Umfahrung der Schwelliseestrasse					100'000.00
6150.5010.67	Sanierung Seehaldenweg (Maranerstrasse-Tomelistrasse)					640'000.00
6150.5010.66	Teil-Sanierung Oberseepromenade					625'000.00
6150.5010.60	Sanierung Prätschlistrasse					173'000.00
6150.5030.55	Parkplatz Kath. Kirche / Hohe Promenade & Trafostation (Planung)					86'000.00
6150.6350.06	Parkplatz Kath. Kirche / Hohe Promenade & Trafostation (Anteil AE)					-43'000.00
6150.5010.48	Behindertengerechte Bushaltestellen (Seebode, Untersee, Benker, Bhf)	320'000.00	2'875.10	317'124.90	Freigabe vom AEV fehlt noch.	320'000.00
6150.6300.02	Beiträge Bundesamt für Verkehr	-192'000.00	0.00	-192'000.00		-192'000.00
6150.5010.62	BFU-Geländer Poststrasse Grotino-Brüggli					170'000.00
Gemeindestrassen Tal						
6151.5010.26	Allgemeine Sanierungen Tal (jährlich neu)	200'000.00	187'013.00	12'987.00	30' transitorisch ins 2025 gebucht.	200'000.00
6151.5010.34	Sanierung Dorfstrasse Molinis (Gmeisand)	350'000.00	284'511.30	65'488.70	Es musste weniger in den Unterbau investiert werden.	
6151.5010.63	Fatschelerstrasse Belag oberhalb PP Hochwang					130'000.00
6153.5030.56	Sanierung Stützmauern PP Caffies, St. Peter					155'000.00
6153.5030.57	Öffentliche Parkplätze, Lünen					75'000.00
Werkhof Arosa						
6190.5040.47	Wärmezentrale und Ersatz Heizung Werkhof Arosa	365'000.00	365'000.00	0.00	365' transitorisch ins 2025 gebucht.	
6190.5040.32	Neubau Unterstand für Feuerstellenholz und Pistenfahrzeug beim UW Tomeli					150'000.00
Werkfahrzeuge Arosa						
6190.5062.28	Meili M 1300 Schleuder	232'000.00	233'264.40	-1'264.40		
6190.5062.25	Zaugg-Rolba R600 (Ersatz Jg. 2000) - Miet-Kauf-Geschäft	105'000.00	79'697.95	25'302.05		
6190.5062.32	Meili Kehrmaschine (Ersatz)					160'000.00
6190.5062.32	Rückkaufswert Meili Kehrmaschine					-20'000.00
6190.5062.33	Anbaugeräte für Meili Allzweckfahrzeug					79'000.00

Investitionsrechnung 2024

Abteilung	Bezeichnung	Budget 2024	Rechnung 2024	Differenz	Abweichungsbegründungen	Budget 2025 (zur Info)
Konto						
Forstwesen						
Forstliche Projekte und Gemeindestrassen						
6151.5010.55	Fondeierstrasse (Fahrbahnerneuerung Aufbrechen und neuer Spritzbelag)	230'000.00	229'093.00	907.00		
6151.5010.56	Alpstrasse Urden Anteil Gde 1/2, Rest Chur	55'000.00	24'293.40	30'706.60	Projekt konnte nicht wie geplant umgesetzt werden. 40' transitorisch aufs 2025 gebucht. Projekt kann günstiger abgeschlossen werden.	
6151.5030.53	SE 2024 oberste Prättschwaldstrasse	120'000.00	95'625.25	24'374.75		
6151.6310.63	Kantonsbeitrag (70%)	-84'000.00	-43'200.00	-40'800.00	Kosten tiefer, Beitrag tiefer.	-84'000.00
6151.5030.58	SE alte Strasse Valmischein					260'000.00
6151.6310.60	Kantonsbeitrag SE 2022 Prättschwaldweg (vorderer Teil)		-2'205.60	2'205.60	Schlussabrechnung.	
6151.5030.59	SE Alte Poststrasse Arosa					250'000.00
Fahrzeuge für Gesamtforst						
8200.5062.29	Ersatz Aebi VT 450 (inkl. Eintausch VT450)	250'000.00	246'076.50	3'923.50		
8200.5062.30	Ersatz VW Amarok	0.00	51'750.00	-51'750.00	Gebundene Mehrkosten gemäss Vorstand 31.07.24.	
8200.5063.16	Automatische Spaltmaschine Posch (Occasion 114Std. / Neupreis 150'000.-)	65'000.00	65'278.55	-278.55		
Forstwerkhof						
8200.5040.44	Erweiterung Forstwerkhof Val Mischein	0.00	41'165.20	-41'165.20	Total Kosten 481'. Total Budget 440'.	
8200.6310.59	Kantonsbeiträge (60%).				Total Beiträge 236'. Schlussabrechnung folgt im 2025.	
Wasserversorgung						
7101.5031.00	Jährliche Leitungssanierungen (ab 2019 ganz Arosa)	130'000.00	129'501.70	498.30	21' transitorisch ins 2025 gebucht (Bruch Wasserpumpe Isla).	130'000.00
7101.5031.09	Sanierung Zuleitung Hütschi ab Quellen Aelplisee	1'950'000.00	1'071'444.60	878'555.40	100' transitorisch ins 2025 gebucht. Diverse Rechnungen (Baumeister & Sanitär) gingen direkt an die ABB (911').	
7101.6350.05	Anteil Arosa Bergbahnen für Beschneigung	-975'000.00	-78'949.65	-896'050.35	Div. Rechnungen gingen direkt an die ABB (s.o.).	-240'000.00
7101.5031.29	Ersatz Wasserleitungen Poststrasse Tannenhof bis Eishalle	126'000.00	122'647.85	3'352.15		
7101.5031.41	Sanierung Vereinigungsschacht beim Schützenhaus	290'000.00	9'102.40	280'897.60	Umsetzung im 2025.	290'000.00
7101.5031.43	Sanierung und Rückbau Fussweg (beim Grotto), neuer Standort Hydrant	50'000.00	33'085.15	16'914.85	50' transitorisch vom 2023 aufs 2024 übertragen. 70' transitorisch ins 2025 gebucht.	
7101.5031.50	Sanierung Reservoir Seehalde	750'000.00	749'558.05	441.95	230' transitorisch ins 2025 gebucht.	
7101.5031.51	Sanierung Leitungen Alteinstrasse	220'000.00	214'922.30	5'077.70		
7101.5031.52	Sanierung WV Prättschstrasse (Ecke Genderstrasse - Schlittelpiste)	160'000.00	3'761.25	156'238.75	Umsetzung mit Budget 2025.	138'000.00
7101.5031.55	Sanierung Zuleitung A1 bis A7					400'000.00
7101.5031.56	Sanierung Leitungen Alteinstrasse 3. Et.					100'000.00
7101.5031.57	Sanierung Leitungen Seehalderweg					230'000.00
7101.5031.58	Sanierung WV Poststrasse Grabaweg - Polterastube					135'000.00
7101.5031.21	Wasserversorgung Langwies (Campadiel unten Quellfassung)	0.00	-29'405.20	29'405.20	90' transitorisch vom 2023 aufs 2024 übertragen.	
7101.5031.49	Sanierung Brunnenstube Prapitscha Calfreisen	0.00	18'989.30	-18'989.30	50' transitorisch vom 2023 aufs 2024 übertragen.	
7101.5031.53	Sanierung Dorfstrasse Molinis (Gmeisand)	112'000.00	64'163.45	47'836.55	Leitungszustand war besser als vermutet.	
7101.5031.54	Sanierung WV im Boda, Litzirüti	100'000.00	101'644.40	-1'644.40		
7101.5031.59	Sanierung Leitung Ki-Strasse Langwies (Edelweis - Bahnhof)					180'000.00
7101.5031.60	Ersatz Brunnenstube US Tanne Fatschel					90'000.00
7101.5031.62	Sanierung WV Unterfatschel St. Peter					220'000.00
7101.5063.17	Neue UV-Anlage Reservoir Langwies					235'000.00
7101.5290.22	Digitalisierung Steuerung & Auflagen ALT, Pagig	285'000.00	284'128.50	871.50	77' transitorisch ins 2025 gebucht.	
7101.5290.23	QS System Sambesi, St. Peter (Digitalisierung)	60'000.00	39'104.55	20'895.45		
7101.6310.09	Kantonsbeiträge Wasserversorgung alle Projekte (GVG)	-250'000.00	-68'603.00	-181'397.00	Wasserleitung A7-Hütschi noch nicht abgerechnet.	-292'000.00
7101.6371.00	Wasseranschlussgebühren (jährlich neu)	-200'000.00	-150'924.20	-49'075.80		-200'000.00
Abwasserbeseitigung						
7201.5032.00	Jährliche Leitungssanierungen (inkl. Tal)	200'000.00	78'162.35	121'837.65	Weniger Leitungsschäden.	200'000.00
7201.5032.01	Sanierung Alteinstrasse	126'000.00	120'999.05	5'000.95		
7201.5032.39	Sanierung Poststrasse (Tannenhof bis Eishalle)	116'000.00	109'620.70	6'379.30		50'000.00
7201.5032.41	Kanalisationsumlegung Waldheim	0.00	-143'585.20	143'585.20	Akontorechnungen im 2023 waren zu hoch.	
7201.5032.51	Sanierung Alteinstrasse (3. Etappe)					102'000.00
7201.5032.52	Sanierung Poststrasse (Grabaweg - Polterastube)					50'000.00
7201.5032.53	Sanierung Seehalderweg					133'000.00
7201.5032.54	Sanierung Prättschstrasse					50'000.00
7201.5032.46	Sanierung Dorfstrasse Molinis (Gmeisand)	50'000.00	44'865.85	5'134.15		
7201.6372.00	Abwasseranschlussgebühren (jährlich neu)	-250'000.00	-191'170.65	-58'829.35		-250'000.00
Kläranlagen						
7201.5032.47	ARA Arosa (Fassade Biologie)	60'000.00	38'440.40	21'559.60	Projekt konnte günstiger abgeschlossen werden.	
7201.5032.49	ARA Arosa Bodentor Dekanter	60'000.00	55'102.05	4'897.95		
7201.5032.50	ARA Arosa Biogasanlage	150'000.00	47'484.35	102'515.65		2'200'000.00
7201.6300.03	ARA Arosa Förderbeiträge Biogasanlage					-800'000.00
7201.5032.55	ARA Arosa Blockheizkraftwerk (Auflage ANU)					600'000.00
7201.5032.56	ARA Arosa Flockmittelanlage (Auflage ANU)					195'000.00
7201.5290.33	Masterplan ARA's Tal					63'000.00
7201.5063.18	Pumpenersatz für Schlamm Arosa und Tal					50'000.00

Investitionsrechnung 2024

Abteilung Konto	Bezeichnung	Budget 2024	Rechnung 2024	Differenz	Abweichungsbegründungen	Budget 2025 (zur Info)
Abfallentsorgung						
7301.5060.02	Ersatz Transportmulden RHB	0.00	0.00	0.00	50' transitorisch vom 2023 aufs 2024 übertragen. 50' transitorisch ins 2025 gebucht.	
7301.5290.24	Planung Erweiterung Multisammelstelle Werkhof Arosa	50'000.00	21'357.80	28'642.20		50'000.00
Gewässerverbauungen						
7410.5020.00	Mälcherenbach (Planung, Landwerb, BAB)					80'000.00
7410.5020.01	Deponie Egga (Renaturierung Bach gemäss Auflage ANU)	0.00	-1'872.75	1'872.75	140' transitorisch vom 2023 aufs 2024 übertragen.	
7410.5290.30	Massnahmen Welschtobel- und Furkabach (Anpassung ARE)	50'000.00	0.00	50'000.00	Im 2025 neu budgetiert.	84'000.00
Raumordnung						
7900.5290.04	Ortsplanung Arosa (Totalrevision)	100'000.00	44'143.60	55'856.40		50'000.00
7900.5290.12	Ortsplanung Arosa (diverse Teilrevisionen)	160'000.00	100'075.65	59'924.35		100'000.00
Landwirtschaft						
8110.5000.00	Grundstücke allgemeiner Haushalt	0.00	11'660.00	-11'660.00	Verkauf Stall in Calfreisen.	
8110.5040.60	Sanierung Alphütte Zerfalla					75'000.00
8110.5061.10	Erneuerung Tränkeanlage Alp Peist	250'000.00	353'849.25	-103'849.25	Fertigstellung im 2025.	265'000.00
8110.6310.62	Kantonsbeitrag an Tränkeanlage Alp Peist	0.00	-234'000.00	234'000.00	Fertigstellung im 2025.	-335'000.00
8110.6360.07	Beitrag Alpenossenschaft	-25'000.00	-50'250.00	25'250.00		-25'000.00
8110.5620.02	Meliorationsbeiträge Lügen	70'000.00	0.00	70'000.00	Es konnte im 2024 nicht gebaut werden.	70'000.00
8110.5620.01	Meliorationsbeiträge St. Peter / Peist	120'000.00	70'479.35	49'520.65		120'000.00
8110.5620.05	Meliorationsbeitrag Langwies (Auflageprojekt)	160'000.00	64'893.55	95'106.45		25'000.00
8110.5620.06	Meliorationsbeitrag Castiel (Auflageprojekt)	90'000.00	45'680.35	44'319.65		35'000.00
8110.6310.64	Kantonsbeitrag Meliorationen	0.00	-180'600.00	180'600.00	Beiträge für Auflageprojekte Langwies und Castiel.	
Tourismus						
8400.5010.57	Umgebung OKEB, Neugestaltung Zugangswege	60'000.00	53'044.35	6'955.65		
8400.5030.60	Gestaltung PP Obersee					310'000.00
8400.5040.55	Eishalle, elastische Bandenanlage	250'000.00	252'033.00	-2'033.00		
8400.6387.01	Beitrag aus Fonds Überschuss TG	-125'000.00	-125'000.00	0.00		
8400.5040.56	Sanfte Sanierung Bootshaus	110'000.00	90'779.05	19'220.95		
8400.5040.61	Neugestaltung Gästeinfo SKZA (Gemeindebeitrag 50%)					140'000.00
8400.5040.62	Fassadenbekleidung SKZA Westseite					50'000.00
8400.5040.63	Erneuerung Seniorenbeiz SKZA					250'000.00
8400.5061.12	Ersatz Weihnachtsbeleuchtung Arosa	175'000.00	175'543.10	-543.10	122' transitorisch ins 2025 gebucht.	
8400.5290.31	Eishalle, Planung Neubau Werkstatt / Lagerhalle	70'000.00	70'000.00	0.00	70' transitorisch ins 2025 gebucht.	
8401.5550.03	Beteiligung Sportbahnen Hochwang 20%	160'000.00	260'000.00	-100'000.00	Umwandlung Darlehen in Aktien (100').	
8500.5290.13	Projekt Attraktivitätssteigerung Dorf (wir für Arosa)	100'000.00	74'285.57	25'714.43		140'000.00
Energie						
8710.5290.32	Entwicklung Solaranlagen (durch Arosa Energie)	50'000.00	50'258.50	-258.50		
8791.5290.18	Fernwärme-Heizprojekte (Planung)	200'000.00	199'530.30	469.70	157' transitorisch ins 2025 gebucht.	
Total Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen		10'442'000.00	8'346'622.97	2'095'377.03		12'829'000.00
1084000	Autounterstand Fatschel mit PVA (350')					350'000.00
Total Nettoinvestitionen Finanzvermögen		0.00	0.00	0.00		350'000.00
Total Nettoinvestitionen Finanz- und Verwaltungsvermögen		10'442'000.00	8'346'622.97	2'095'377.03		13'179'000.00

Auszug aus dem Anhang

Rechnungslegungsgrundsätze

Die Rechnungslegung ist in Übereinstimmung mit dem Gesetz über den Finanzhaushalt des Kantons Graubünden (Finanzhaushaltsgesetz, FHG, BR 710.100) sowie der Finanzhaushaltsverordnung für die Gemeinden (FHVg, BR 710.200) erfolgt. Sie zeigt ein Bild des Finanzhaushaltes, welches der tatsächlichen Vermögens-, Finanz- und Ertragslage entspricht (true and fair view).

Beteiligungsspiegel

Darlehen und Beteiligungen, die mit der öffentlichen Aufgabenerfüllung oder Interessenz im Zusammenhang stehen.

Konto Nr.	Bezeichnung, Rechts form	Tätigkeit	Gesam tkapital	Beteiligungs art	Nom inalwert Beteiligung	Beteiligung in %	Buchwert per 31.12.2024
1071002	Schweizer Ski- und Snowboardschule	Betrieb Skischulgebäude IA	3'300'000	Darlehen			2'000'000
1454000	Gesundheit Arosa AG	Sicherstellung der altersbedingten und medizinischen Grund- und Notfallversorgung im Gemeindegebiet Arosa.	6'020'000	Aktien	6'020'000	100%	6'020'000
1444000	Hotel Bahnhof Langwies AG	Erhaltung Betrieb Gasthaus	193'900	Darlehen			193'900
1452000	Gemeindekorp. Kraftwerk Chur-Sand	Wasserkraftnutzung Plessur	2'500'000	Beteiligung	255'250	10%	255'250
1444000	Arosa Energie	Erzeugung und Verteilung	10'000'000	Darlehen			10'000'000
1454000	Arosa Energie	elektrischer Energie	3'000'000	Beteiligung	3'000'000	100%	3'000'000
1454000	GEVAG	Dotationskapital am Gemeindeverband für Abfallentsorgung	35'000'000	Beteiligung	2'029'000	5.79%	2'029'000
1455000	Arosa Bergbahnen AG	Bau und Betrieb von Touristischen Anlagen	15'613'800	Aktien	2'983'400	19.1%	2'209'208
1071007	Arosa Bergbahnen AG	Bau und Betrieb von Touristischen Anlagen	2'000'000	Darlehen			1'200'000
1455000	Sportbahnen Hochwang AG	Bau und Betrieb von Touristischen Anlagen	1'573'000	Aktien	325'000	20.66%	325'000

Gewährleistungsspiegel

Im Gewährleistungsspiegel sind Tatbestände aufgeführt, aus welchen sich in Zukunft eine wesentliche Verpflichtung ergeben kann (Art. 25 Abs. 2 FHVg).

Art der Gewährleistung	Urnenbeschluss	Angaben zur Leistung	Grund	aktueller Risikobetrag	Aussagen zu den spezifischen Risiken	Verfall
Bürgschaft	21.04.2013	NRP-Bundesdarlehen über Fr. 4'000'000.00	Bau Verbindungs- bahn Arosa - Lenzerheide	1'067'400.00	Zahlungsunfähigkeit Urden AG	Nach 15 Jahren (31.12.2028)
Bürgschaft	20.10.2021 (Beschluss Vorstand)	Beitrag Arosa Bergbahnen AG und Arosa Tourismus	Special Olympics 2029	450'000.00	Zahlungsunfähigkeit ABB und AT	2029

Verzeichnis der wesentlichen Beitragsempfänger

Im Verzeichnis sind Beiträge an Gemeinwesen und Dritte (Artengliederung 36) aufgeführt, die aufgrund einer eingegangenen Verpflichtung oder einer gesetzlichen Vorgabe geleistet worden sind.

Konto Nr.	Name des Empfängers	Rechtsform	Tätigkeiten, Zweck	Pflicht	2019	2020	2021	2022	2023	2024
1404.361200	Kreisamt Schanfigg / Region Plessur	Kreis	Betreibungs- und Konkursamt / Berufsbeistandschaft und Zivilstandsamt	Gesetz	179'000.00	183'262.70	195'543.15	230'090.30	223'074.60	240'292.85
2131.361200	Schuldirektion Chur	Stadt	Schulgeld Schanfigger Oberstufenschüler	Fusionsvertrag	170'550.00	131'725.00	33'258.00	92'842.00	121'900.00	149'900.00
2140.361200	Musikschule Schanfigg	Verein	Musikschulunterricht Schule Arosa	Gesetz	140'000.00	140'000.00	125'000.00	140'000.00	140'000.00	140'000.00
2192.363600	Diverse Sportvereine Arosa	Vereine	Geleitete Freizeit	freiwillig	130'000.00	130'000.00	129'854.55	129'990.00	129'993.65	129'997.00
3220.363600	Arosa Kultur	Verein	Beitrag Musikkurswochen	freiwillig	109'000.00	109'000.00	109'000.00	109'000.00	109'000.00	109'000.00
4110.361200	Spitalregion Churer Rheintal	Verband	Gemeindebeitrag	Gesetz	316'950.30	356'009.85	354'838.00	367'795.45	282'268.65	403'967.55
4120.361210	Diverse Pflegeheime (u.a. Surlej)	div.	Gemeindebeiträge an Pflegekosten	Gesetz	421'196.20	454'426.10	473'686.35	548'736.40	543'866.40	640'262.15
4210.361200	Spitex (GAAG)	AG	Gemeindebeitrag und Defizit	Gesetz	276'613.75	239'885.99	130'732.40	133'867.05	190'485.60	161'432.90
4900.386000/363400	Gesundheit Arosa AG	AG	Defizitbeitrag und Leistungsvereinb.	Gesetz		298'395.00	1'514'934.00	582'917.00	559'576.55	994'406.50
5720.363700	Diverse Sozialhilfebezüger	Private	Sozialhilfe	Gesetz	496'366.55	457'911.05	415'307.20	459'555.70	596'447.08	660'022.25
5790.361100	Kantonales Sozialamt	Kanton	Verrechnung der Kosten der Sozialdienste	Gesetz	166'628.60	180'147.70	149'903.60	163'683.80	149'999.95	150'437.45
6220.363500	Pfosi Bus AG	AG	Gemeindeanteil Arosa Bus	Urne	428'710.70	390'793.05	731'660.55	526'725.55	515'892.15	506'487.45
7900.363500	Arosa Tourismus	Verein	Beiträge aus Lenkungsabgabentopf	freiwillig	137'500.00	0.00	161'550.00	0.00	59'808.70	0.00
8400.363500	Arosa Bergbahnen AG	AG	All in Sommer Beitrag / Skiabos	freiwillig	75'817.50	52'217.50	52'250.00	52'582.50	66'475.00	82'250.00
8400.div.	Arosa Tourismus	Verein	Diverse Beiträge	freiwillig	926'180.75	1'194'835.3	550'000.00	650'000.00	550'000.00	568'000.00
8400.363600	Arena Obersee	div.	Personal- und Materialkosten für touristische Anlässe	freiwillig	82'890.78	62'786.91	85'534.53	80'368.30	112'577.82	81'408.44
8410.363600	Arosa Tourismus	Verein	Leistungsbeitrag	Urne/Gesetz			2'740'000.00	5'495'197.00	5'577'235.50	5'559'251.00
8401.div.	Sportbahnen Hochwang	AG	Bus- und Betriebsbeitrag	freiwillig	130'848.00	131'000.00	181'000.00	126'000.00	126'000.00	0.00
8401.363600	Verkehrs- und Dorfverein Schanfigg	Verein	Tourismusbeiträge	freiwillig	50'000.00	50'000.00	50'000.00	50'000.00	50'000.00	50'000.00

Verpflichtungskreditkontrolle

Die Tabelle zeigt die eingegangenen Verpflichtungen, die Beanspruchung der Kredite, die erfolgten Zahlungen sowie die Aufteilung der Rahmenkredite auf die Einzelvorhaben (Art. 7 FHVG). Die Verpflichtungskreditkontrolle ist im Anhang zu publizieren (Art. 27 FHVG).

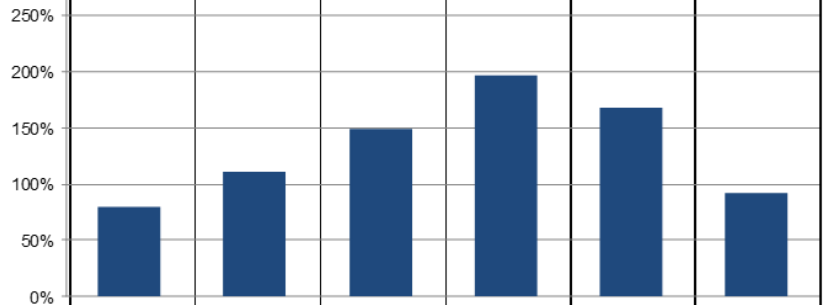
Projekt	Kostenstelle / Konto	Kreditabschluss / Datum und Organ	bewilligte Ausgaben	erwartete Einnahmen	Nettokredit	Ausgaben Total 2012 - 2024	Saldo KK Melioration (Vorschuss der Gemeinde ans Projekt)	kumulierte Gesamtausgaben per 31.12.2024	kumulierte Gesamteinnahmen per 31.12.2024	Nettoausgaben per 31.12.2024	Restkredit	Abrechnungsdatum	Bemerkungen
Gesamt melioration St. Peter-Pagig / Peist	8110.562001 / 8204.562004 / 8110.562000	div. GV's	47'376'000.00	41'657'060.00	5'718'940.00	2'958'634.35	1'654'943.94	4'613'578.29	0.00	4'613'578.29	1'105'361.71		Im 2013 Fusionsbeitrag an Restkosten der Gemeinde 1.56 Mo.
Gesamt melioration Lügen	8110.562002 / 8203.562003	07.12.2012 / GV 01.02.2023 / Vorstand	9'906'903.27	8'591'000.00	1'315'903.27	1'495'563.75	286'710.95	1'782'274.70	0.00	1'782'274.70	-466'371.43		Im 2013 Fusionsbeitrag an Restkosten der Gemeinde 0.3 Mo.

Kennzahlen

Die folgenden Kennzahlen geben wichtige Hinweise zur finanziellen Entwicklung der Gemeinde.

Selbstfinanzierungsgrad

Konto Nr.	Bezeichnung	2019	2020	2021	2022	2023	2024
+ 4	Ertrag	37'223'352	37'671'819	46'196'258	49'576'073	56'062'398	50'387'510
- 3	Aufwand	36'268'101	36'541'383	44'489'659	47'216'137	54'245'083	49'037'830
=	Operatives Ergebnis der Erfolgsrechnung	955'251	1'130'436	1'706'599	2'359'937	1'817'315	1'349'680
+ 33 / 383	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	6'470'763	6'195'577	7'393'845	7'816'844	8'277'392	6'883'006
+ 35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	407'306	567'088	1'020'779	921'812	979'909	457'895
- 45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	1'097'148	1'420'884	706'969	751'710	852'862	1'012'714
	Korrektur nicht liquiditätswirksamer Finanzertrag aus Aktivierung GEVAG.			-2'029'000			
=	Selbstfinanzierung (Cash Flow indirekt)	6'736'172	6'472'217	7'385'255	10'346'883	10'221'754	7'677'867
+ 5	Investitionsausgaben	9'365'455	7'636'397	7'606'805	5'775'272	7'293'102	9'555'526
- 6	Investitionseinnahmen	952'041	1'831'627	642'421	502'296	1'223'763	1'208'903
	Korrektur nicht liquiditätswirksame Aktivierung GEVAG.			-2'029'000			
=	Nettoinvestitionen	8'413'414	5'804'770	4'935'383	5'272'976	6'069'340	8'346'623
=	Selbstfinanzierungsgrad	80.06%	111.50%	149.64%	196.22%	168.42%	91.99%
Definition: Selbstfinanzierung in Prozenten der Nettoinvestitionen.							
Aussage: Der Selbstfinanzierungsgrad zeigt an, in welchem Ausmass Neuinvestitionen durch selbst erwirtschaftete Mittel finanziert werden können. Ein Selbstfinanzierungsgrad unter 100 Prozent führt zu einer Neuverschuldung. Liegt dieser Wert über 100 Prozent, können Schulden abgebaut werden.							
Richtwerte: > 100% ideal 80% - 100% gut bis vertretbar 50% - 80% problematisch < 50% ungenügend							



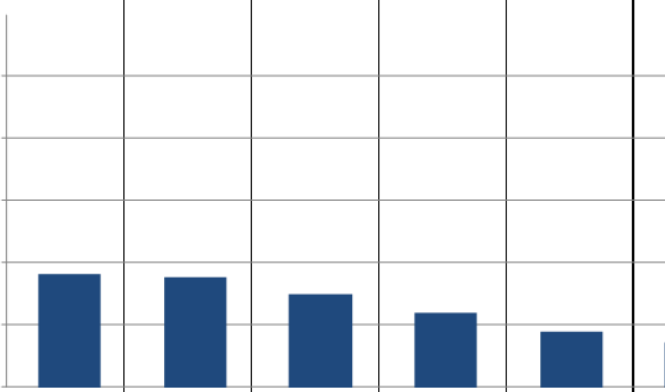
Im Jahr 2024 konnten die Investitionen grösstenteils aus dem Cash Flow finanziert werden. Über die letzten 5 Jahre gesehen war der Selbstfinanzierungsgrad deutlich über 100%. Daher konnte die langfristige Verschuldung gesenkt werden.

Selbstfinanzierungsanteil

Konto Nr.	Bezeichnung	2019	2020	2021	2022	2023	2024
+ 4	Ertrag	37'223'352	37'671'819	46'196'258	49'576'073	56'062'398	50'387'510
- 3	Aufwand	36'268'101	36'541'383	44'489'659	47'216'137	54'245'083	49'037'830
=	Operatives Ergebnis der Erfolgsrechnung	955'251	1'130'436	1'706'599	2'359'937	1'817'315	1'349'680
+ 33 / 383	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	6'470'763	6'195'577	7'393'845	7'816'844	8'277'392	6'883'006
+ 35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	407'306	567'088	1'020'779	921'812	979'909	457'895
- 45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	1'097'148	1'420'884	706'969	751'710	852'862	1'012'714
	Korrektur nicht liquiditätswirksamer Finanzertrag aus Aktivierung GEVAG.			-2'029'000			
=	Selbstfinanzierung	6'736'172	6'472'217	7'385'255	10'346'883	10'221'754	7'677'867
+ 40	Fiskalertrag	16'481'640	16'534'131	21'340'074	26'040'116	27'182'184	26'857'614
+ 41	Regalien und Konzessionen	711'729	699'390	642'103	601'964	634'378	679'530
+ 42	Entgelte	7'633'146	9'038'114	8'632'097	9'539'382	9'424'804	8'599'018
+ 43	Verschiedene Erträge	903'120	206'702	317'289	92'296	301'884	153'380
+ 44	Finanzertrag	4'046'693	3'993'306	3'864'458	3'934'623	3'980'904	4'070'052
+ 45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	1'097'148	1'420'884	706'969	751'710	852'862	1'012'714
+ 46	Transferertrag	2'092'497	2'309'966	2'070'898	2'324'009	2'981'058	2'203'052
=	Laufender Ertrag	32'965'972	34'202'492	37'573'887	43'284'101	45'358'074	43'575'361
=	Selbstfinanzierungsanteil	20.43%	18.92%	19.66%	23.90%	22.54%	17.62%
Definition: Selbstfinanzierung in Prozenten des laufenden Ertrags.							
Aussage: Der Selbstfinanzierungsanteil charakterisiert die Finanzkraft und den finanziellen Spielraum einer Gemeinde.							
Richtwerte: > 20% gut 10% - 20% mittel < 10% schwach							

Nachdem im Jahr 2022 ein neues Rekordergebnis erzielt werden konnte, ergab 2024 den schwächsten Wert seit 2018.

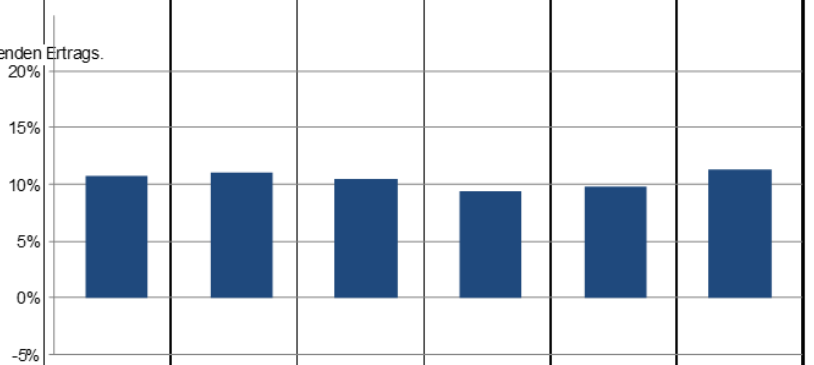
Bruttoverschuldungsanteil

Konto Nr. Bezeichnung		2019	2020	2021	2022	2023	2024
+ 200	Laufende Verbindlichkeiten	4'445'024	5'216'545	6'453'507	6'950'477	6'965'485	4'620'822
+ 201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten						
+ 206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	25'492'100	25'060'000	21'822'500	18'615'000	13'407'500	11'200'000
=	Bruttoschulden	29'937'124	30'276'545	28'276'007	25'565'477	20'372'985	15'820'822
+ 40	Fiskalertrag	16'481'640	16'534'131	21'340'074	26'040'116	27'182'184	26'857'614
+ 41	Regalien und Konzessionen	711'729	699'390	642'103	601'964	634'378	679'530
+ 42	Entgelte	7'633'146	9'038'114	8'632'097	9'539'382	9'424'804	8'599'018
+ 43	Verschiedene Erträge	903'120	206'702	317'289	92'296	301'884	153'380
+ 44	Finanzertrag	4'046'693	3'993'306	3'864'458	3'934'623	3'980'904	4'070'052
+ 45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	1'097'148	1'420'884	706'969	751'710	852'862	1'012'714
+ 46	Transferertrag	2'092'497	2'309'966	2'070'898	2'324'009	2'981'058	2'203'052
=	Laufender Ertrag	32'965'972	34'202'492	37'573'887	43'284'101	45'358'074	43'575'361
=	Bruttoverschuldungsanteil	90.81%	88.52%	75.25%	59.06%	44.92%	36.31%
Definition: Bruttoschulden in Prozenten des laufenden Ertrags.							
Aussage: Der Bruttoverschuldungsanteil ist eine Grösse zur Beurteilung der Verschuldungssituation bzw. der Frage, ob die Verschuldung in einem angemessenen Verhältnis zu den erwirtschafteten Erträgen steht. Er zeigt an, wie viele Prozente vom Ertrag benötigt werden, um die Bruttoschulden abzutragen.							
Richtwerte: < 50% sehr gut 50% - 100% gut 100% - 150% mittel 150% - 200% schlecht > 200% kritisch							

Die langfristige Verschuldung konnte weiter gesenkt werden.

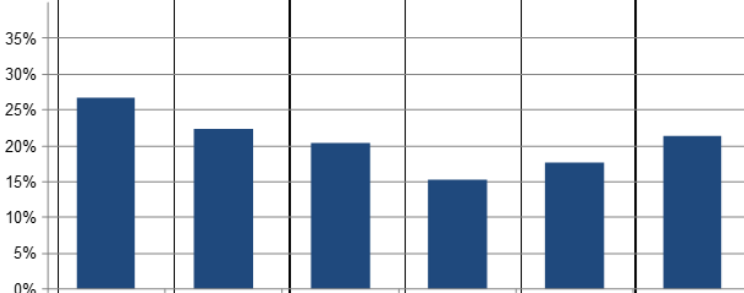
Kapitaldienstanteil

Konto Nr. Bezeichnung	2019	2020	2021	2022	2023	2024
+ 340 Zinsaufwand	72'986	71'454	67'830	64'633	77'860	62'256
- 440 Zinsertrag	26'311	18'962	34'011	27'711	82'806	45'775
= Nettozinsaufwand	46'675	52'491	33'819	36'922	-4'946	16'480
+ 33 Ordentliche Abschreibungen Verwaltungsvermögen	3'516'617	3'716'405	3'893'845	4'016'844	4'464'500	4'883'006
= Kapitaldienst	3'563'292	3'768'896	3'927'664	4'053'766	4'459'554	4'899'486
+ 40 Fiskalertrag	16'481'640	16'534'131	21'340'074	26'040'116	27'182'184	26'857'614
+ 41 Regalien und Konzessionen	711'729	699'390	642'103	601'964	634'378	679'530
+ 42 Entgelte	7'633'146	9'038'114	8'632'097	9'539'382	9'424'804	8'599'018
+ 43 Verschiedene Erträge	903'120	206'702	317'289	92'296	301'884	153'380
+ 44 Finanzertrag	4'046'693	3'993'306	3'864'458	3'934'623	3'980'904	4'070'052
+ 45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	1'097'148	1'420'884	706'969	751'710	852'862	1'012'714
+ 46 Transferertrag	2'092'497	2'309'966	2'070'898	2'324'009	2'981'058	2'203'052
Laufender Ertrag	32'965'972	34'202'492	37'573'887	43'284'101	45'358'074	43'575'361
= Kapitaldienstanteil	10.81%	11.02%	10.45%	9.37%	9.83%	11.24%
Definition: Nettozinsaufwand und die ordentlichen Abschreibungen in Prozenten des laufenden Ertrags.						
Aussage: Der Kapitaldienstanteil ist die Messgrösse für die Belastung des Haushaltes durch Kapitalkosten. Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, wie stark der laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (= Kapitaldienst) belastet ist. Ein hoher Anteil weist auf einen enger werdenden finanziellen Spielraum hin.						
Richtwerte: < 5% geringe Belastung 5% - 15% tragbare Belastung > 15% hohe Belastung						



Durch die Senkung der Verschuldung konnte die Zinsbelastung tief gehalten werden. Die Abschreibungen sind aufgrund der hohen Investitionen nochmals angestiegen.

Investitionsanteil

Konto Nr.	Bezeichnung	2019	2020	2021	2022	2023	2024
+ 50	Sachanlagen	8'493'138	6'999'040	5'271'068	5'984'343	6'035'167	8'161'588
+ 51	Investitionen auf Rechnung Dritter	0	0	0	0	0	0
+ 52	Immaterielle Anlagen	274'499	507'343	416'209	220'754	1'067'733	952'884
+ 54	Darlehen	0	0	0	0	0	0
+ 55	Beteiligungen	0	0	2'029'000	0	0	260'000
+ 56	Eigene Investitionsbeiträge	597'818	130'014	-109'472	-429'826	190'202	181'053
+ 58	Ausserordentliche Investitionen	0	0			0	0
=	Bruttoinvestitionen	9'365'455	7'636'397	7'606'805	5'775'272	7'293'102	9'555'526
+ 30	Personalaufwand	10'369'878	10'473'290	10'840'903	11'200'468	11'657'569	11'753'426
+ 31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	8'600'967	8'976'099	9'012'593	9'382'049	10'341'203	10'456'321
- 3180	Wertberichtigungen auf Forderungen	160'719	29'357	34'370	72'344	-3'888	-59'229
+ 34	Finanzaufwand	672'023	538'683	595'678	685'430	638'059	783'899
- 344	Wertberichtigungen Anlagen Finanzvermögen	32	0	0	0	0	0
+ 36	Transferaufwand	5'999'384	5'705'086	7'712'116	10'630'957	11'398'258	11'745'328
+ 381	Ausserordentlicher Sach- und Betriebsaufwand	0	7'545	0	0	0	0
+ 384	Ausserordentlicher Finanzaufwand (geldflusswirksam)	0	0	0	0	0	0
+ 386	Ausserordentlicher Transferaufwand	100'000	735'710	1'450'374	286'604	178'050	145'807
=	Laufende Ausgaben	25'581'501	26'407'056	29'577'294	32'113'164	34'217'026	34'944'010
+	Bruttoinvestitionen	9'365'455	7'636'397	7'606'805	5'775'272	7'293'102	9'555'526
=	Gesamtausgaben	34'946'955	34'043'452	37'184'098	37'888'435	41'510'129	44'499'536
=	Investitionsanteil (Bruttoinvestitionen / Gesamtausgaben)	26.80%	22.43%	20.46%	15.24%	17.57%	21.47%
Definition: Bruttoinvestitionen in Prozenten des konsolidierten Gesamtaufwandes.							
Aussage: Der Investitionsanteil zeigt die Aktivität im Bereich der Investitionen und den Einfluss auf die Nettoverschuldung. Da die Aktivierungsgrenze für die Investitionsrechnung bei den Gemeinden variiert, ist der Vergleich dieser Kennzahl mit anderen Gemeinden nur bedingt möglich.							
Richtwerte: < 10% schwache Investitionstätigkeit 10% - 20% mittlere Investitionstätigkeit 20% - 30% starke Investitionstätigkeit > 30% sehr starke Investitionstätigkeit							

Die im Finanzplan angekündigte zunehmende Investitionstätigkeit, zeigt sich immer deutlicher, obwohl die Grossprojekte Wetterwaid und Blue Wave nicht gebaut werden dürfen.

Jahresbericht 2024

Departement Finanzen und Verwaltung

Departementsvorsteherin:

Yvonne Altmann, Gemeindepräsidentin

ORGANISATION

Ein Organigramm der politischen Behörden sowie ein Organigramm der Gemeindeverwaltung befinden sich im Anhang.

ABSTIMMUNGEN UND WAHLEN

Am 03. März 2024 wurde auf Kantonsebene über die Volksinitiative "Für ein besseres Leben im Alter (initiative für eine 13. AHV-Rente)" und die Volksinitiative "Für eine sichere und nachhaltige Altersvorsorge (Renteninitiative)" abgestimmt.

Auf kommunaler Ebene stimmte Arosa über das Polizeigesetz der Gemeinde Arosa ab.

Am 09. Juni 2024 lagen folgende Vorlagen dem Stimmvolk vor:

Auf Bundesebene über die Volksinitiative vom 23. Januar 2020 "Maximal 10% des Einkommens für die Krankenkassenprämien (Prämien-Entlastungs-Initiative)", Die Volksinitiative vom 10. März 2020 "Für tiefere Prämien - Kostenbremse im Gesundheitswesen (Kostenbremse-Initiative)", Die Volksinitiative vom 16. Dezember 2021 "Für Freiheit und körperliche Unversehrtheit", sowie das Bundesgesetz vom 29. September 2023 über eine sichere Stromversorgung mit erneuerbaren Energien (Änderung des Energiegesetzes und des Stromversorgungsgesetzes)

Die Aroser/innen stimmten auf kommunaler Ebene über den Nachtrag I zum Gesetz über die Erhebung einer Beherbergungsabgabe und einer Tourismusförderungsabgabe in der Gemeinde Arosa ab.

Am 22. September 2024 stimmte das Volk kommunale, kantonale und eidgenössische Vorlagen ab:

Eidgenössische Vorlagen: Volksinitiative vom 8. September 2020 "Für die Zukunft unserer Natur und Landschaft (Biodiversitätsinitiative)", sowie die Änderung vom 17. März 2023 des Bundesgesetzes über die berufliche Alter-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (BVG) (Reform der beruflichen Vorsorge)
Kantonale Vorlagen: Neubau Zivilschutz-Ausbildungszentrum Meiersboda, Churwalden
Kommunale Vorlage: Gesamtkredit von CHF 15.8 Mio (+/- 15%, inkl. MwSt.) für das Neubauprojekt "BlueWave" und den Ersatzbau Rathaus.

Auf Bundesebene stimmten die Aroser Bürger/innen am 24. November 2024 über folgendes ab:

- Bundesbeschluss vom 29. September 2023 über den Ausbauschnitt 2023 für die Nationalstrassen
- Änderung vom 29. September 2023 des Obligationenrechts (Mietrecht: Untermiete)
- Änderung vom 29. September 2023 des Obligationenrechts (Mietrecht: Kündigung wegen Eigenbedarfs)
- Änderung vom 22. Dezember 2023 des Bundesgesetzes über die Krankenversicherung (KVG) (Einheitliche Finanzierung der Leistungen)

Die Aroser Abstimmungs- und Wahlergebnisse des Jahres 2024 befinden sich im Anhang.

IKS (internes Kontrollsystem)

Am 22. Februar 2022 hat der Gemeindevorstand die Einführung eines Internen Kontrollsystems beschlossen und per 1. Januar 2022 in Kraft gesetzt. Anlässlich der Abschlussrevision der Gemeinde Arosa im März 2024 hat die Revisionsstelle Capol & Partner AG nach Rücksprache mit der Geschäftsprüfungskommission den aktuellen Umsetzungsstand Internes Kontrollsystem (IKS) aufgenommen und Umsetzung Kontrollen Zweitwohnungsgesetz vertieft geprüft. Die Umsetzung folgt laufend.

Organisationsüberprüfung

Am 5. Juli 2023 beschloss der Gemeindevorstand eine Organisationsüberprüfung mit der Firma Egger, Dreher & Partner, durchzuführen. Im November / Dezember 2023 führte die Firma mit insgesamt 28 Personen (alle Departementsvorstehenden, Ressortleitenden und ausgewählten Mitarbeitern) Interviews durch. Im 1. Halbjahr 2024 wurden diverse Workshops durchgeführt. Im Anschluss, im August 2024 hat Marcel Egger (Firma Egger, Dreher & Partner) den Bericht dem Gemeindevorstand unterbreitet. Folgende Schwerpunkte sind aus dem Bericht erkennbar: Organisation von Stellenbeschreibungen, Aufgabe HR-Stelle, Prozessorganisation Ressort Tiefbau und neues Organigramm. Die Umsetzung folgt laufend.

FINANZEN

Nachtragskredite

Gemäss Art. 46 Ziff. 7 lit. a) der Gemeindeverfassung obliegt dem Gemeindevorstand die Beschlussfassung über frei bestimmbare Ausgaben bis CHF 500'000.-, die im Budget noch nicht enthalten sind. Diese Ausgaben dürfen den Betrag von CHF 1'000'000.- pro Jahr nicht übersteigen. Unter diesem Titel bewilligte der Gemeindevorstand folgende Nachtragskredite (in CHF):

Beitrag Dachsanierung Naturfreundehaus Medergen	7'000.-
Auftragsvergabe an AquaPlus AG zur Identifizierung von Nährstoffen und Entwicklung von Massnahmen zur Minderung des Algenwachstums im Ober und Untersee	18'000.-
Sanierung Alteinstrasse 1. Etappe, Tiefbau-Offerten (Baumeister- und Belagsarbeiten) sind höher als budgetierter Betrag	150'000.-
Sanierung Äussere Poststrasse (Casa Montefiori – Grabaweg), 2. Etappe. Offerten teurerer wegen Teuerung und neuen Richtlinien des ANU	113'000.-
Für die Durchführung des Hansi Cup's 2024 wird dem Verein EHC Arosa ein Sponsorenbeitrag gesprochen	2'500.-
Planungskredit Projektgruppe Badi Untersee	50'000.-
Die Hälfte des Restdefizits 2023 der GAAG wird von der Gemeinde übernommen	113'806.50.-
Sanierung Waschplatz, Forstwerkhof Valmischein	47'000.-
Beitrag für den Verein Dorfladen St. Peter an die Investitionskosten Dorfladen St. Peter (7/24 Digitalisierung Dorfladen)	10'000.-
Beitrag an den Schützenverein Lünen-Castiel-Calfreisen für die Umrüstung des Schiessstandes auf "Digitales Schiessen". Dies im Zusammenhang mit dem Eidgenössischen Schützenfestes 2026 in Chur.	15'000.-
Fensterersatz Werkhof 2, Auftragsvergabe und Sprechung Nachtragskredit	73'000.-
Installation Trennwand im Büro GBA, Arbeitsvergabe an Merkle Metallbau AG und Hänel & Co (Rotomat)	13'900.-

Finanzielle Unterstützung Buchprojekt Arosa Bärenland	15'000.-
Total:	628'206.50

Durch das Gemeindeparlament wurden im Jahr 2024 keine Nachtragskredite gesprochen.

STEUERN

Anzahl der Steuerpflichtigen

Per 31.12.2024 zählte das Gemeindesteueramt 1722 primär Steuerpflichtige (Vorjahr 1787) und 3371 sekundär Steuerpflichtige, inkl. Bündner Wochenaufenthalter und Bündner Liegenschaftsbesitzer mit Wohnsitz ausserhalb von Arosa (Vorjahr 3359). Die Zahl der primär Steuerpflichtigen ist erneut gesunken (-65). Bei den sekundär Steuerpflichtigen ist festzustellen, dass die Zahl der beschränkt Steuerpflichtigen mit Wohnsitz in der Schweiz (+13) zunimmt und die der beschränkt Steuerpflichtigen mit Wohnsitz im Ausland (-1) stabil bleibt.

Allgemeine Steuern

Aus allgemeinen Steuern wurden CHF 13'760'909.- eingenommen (Vorjahr CHF 13'118'032.-). Budgetiert waren CHF 12'488'000.-. Somit lagen die Steuern 2024 wieder deutlich über dem Budget. Wobei die Quellensteuern rund CHF 35'000.- und die Aufwandsteuer rund CHF 292'000.- unter dem Budget abschliessen. Erfreulich ist die Entwicklung der Vermögenssteuern, die mit CHF 3'749'029.- deutlich über dem Budget CHF 2'800'000.- und dem Vorjahr CHF 3'110'430.- abschliessen. Dies liegt einerseits an den höheren Vermögenssteuerwerten durch die Neuschätzung der Liegenschaften. Andererseits daran, dass bisher pauschal besteuerte Personen teilweise ordentlich besteuert werden. Diese Änderung wirkt sich auf die Einnahmen aus Aufwandsteuern aus, die mit CHF 208'657.- unter dem Budget von CHF 500'000.- liegen, aus. Die Einkommenssteuern schliessen mit CHF 7'095'262.- über dem Budget von CHF 6'500'000.- ab, sind jedoch gegenüber dem Vorjahr (CHF 7'122'393.-) leicht gesunken.

Sondersteuern

Wie bereits in den Vorjahren, zeigen die Einnahmen aus den Sondersteuern für das Jahr 2024 ein sehr erfreuliches Bild. Die Grundstückgewinnsteuern stiegen von CHF 2'715'084.- auf CHF 2'790'160.-. Im Budget wurde mit Einnahmen von CHF 1'800'000.- gerechnet. Die Einnahmen der Handänderungssteuern lagen mit CHF 2'355'802.- unter den Erwartungen (Vorjahr 3'218'219.-, Budget CHF 2'500'000.-).

Die Einnahmen bei den Liegenschaftssteuern betrugen CHF 1'833'830.- (Vorjahr CHF 1'841'440.-). Budgetiert waren CHF 2'200'000.-. Begründet werden die tieferen Einnahmen aus Liegenschaftssteuern gegenüber dem Vorjahr damit, dass einige Liegenschaften von juristischen Personen noch nicht veranlagt wurden. Das Budget konnte nicht erreicht werden, da für einige Neubauten

noch keine Schätzungen der Liegenschaften vorliegen. Zudem war das Budget zu optimistisch.

Prognose zukünftige Steuereinnahmen

Die Erträge aus den Einkommenssteuern der natürlichen Personen dürften leicht zurückgehen, da einige Abzüge in der Steuererklärung erhöht wurden. Die Vermögensteuererträge der natürlichen Personen werden 2025 etwas zunehmen, da für einige Neubauten die Schätzung der Liegenschaften ausstehen.

Die Budgetierung Sondersteuern bleibt schwierig. Da viele Bauprojekte abgeschlossen sind, ist bei den Handänderungs- und Grundstückgewinnsteuern ein Rückgang zu erwarten. Die Schätzungsrevision 2022 – 2025 der Liegenschaften wird im Frühjahr 2025 abgeschlossen. Es ist mit leicht höheren Erträgen zu rechnen, da einige Neubewertungen ausstehend sind.

Ertrag aus Steuern

Der Gesamtertrag aus Steuern für das Jahr 2024 setzt sich wie folgt zusammen (in CHF):

	Rechnung 2023	Rechnung 2024
Einkommenssteuern natürliche Personen	7'122'393.-	7'095'262.-
Steuern auf Kapitalabfindungen	341'543.-	210'182.-
Nach- und Strafsteuern	0.-	0.-
Vermögenssteuern natürliche Personen	3'110'430.-	3'749'029.-
Quellensteuern natürliche Personen	1'713'121.-	1'465'344.-
Gewinn- und Kapitalst. juristische Personen	639'670.-	1'032'435.-
Erbschafts- und Schenkungssteuern	0.-	0.-
Aufwandsteuer	190'875.-	208'657.-
Pauschale Steueranrechnung	0.-	0.-
Liegenschaftsteuer	1'841'440.-	1'833'830.-
Grundstückgewinnsteuern	2'715'084.-	2'790'161.-
Handänderungssteuer	3'218'219.-	2'355'802.-
Hundesteuern	24'728.-	26'200.-
Total	20'917'503.-	20'766'902.-

GRUNDBUCH, VERMESSUNG, NOTARIAT

Grundbuchamt Ortschaft Arosa

Für die Gemeinde Arosa ist das Grundbuchamt Chur zuständig. Seit dem 01. Januar 2023 besteht eine Ausstenstelle Arosa (ehemals Grundbuchamt Arosa)

Termine können telefonisch unter 081 254 47 93 oder per Mail unter grundbuchamt@chur.ch vereinbart werden.

Beim Grundbuchamt Aussenstelle Arosa können Notarielle Beglaubigungen und Beurkundungen durchgeführt werden. Die Termine dafür sind vorgängig zu vereinbaren.

PERSONALWESEN

Die Gemeinde Arosa verfügt über kein eigenes Personalamt. Das Personalwesen der Gemeindeverwaltung ist direkt dem Leiter der Gemeindeverwaltung (Gemeindeschreiber) unterstellt. Die neue HR-Stelle ist nun aufgelegt und durch Corina Stefan besetzt. Sie unterstützt den Leiter der Gemeindeverwaltung somit im Personalwesen.

Neben den eigentlichen Verwaltungsangestellten und den Angestellten des Werkbetriebes und des Forstes sind auch die Lehrkräfte der Schule und die Schulhauswarte über die Gemeinde angestellt. Die Schulleitung respektive der Schulrat sind aber bei personellen Entscheidungen innerhalb ihrer Kompetenzen selbstständig.

Personalbestand

Per 31. Dezember 2024 waren 75 Ganzjahresangestellte bei der Gemeindeverwaltung beschäftigt (inkl. Lernende, Werkbetriebe und Forst, Vorjahr 72). Nicht in diesen Zahlen enthalten sind Lehrkräfte, Reinigungspersonal und externe Aushilfen. Zudem waren am Jahresende 2024 9 Saisonangestellte im Werkbetrieb Arosa beschäftigt (Vorjahr 10).

Der Frauenanteil, gemessen am Total der Ganzjahresangestellten, betrug 20 % (Vorjahr 18.3 %). Der immer noch tiefe Anteil lässt sich darauf zurückführen, dass auch Ende 2024 im Werkbetrieb und im Forst nur zwei Frauen angestellt waren. In der Verwaltung hingegen lag die Frauenquote Ende 2024 bei 41.9 %.

Bereich	Anzahl Mitarbeiter		
	♀	♂	
Verwaltung	13	18	31
Werkbetriebe inkl. Forst	2	42	44
Total	15	62	75

Tabelle: Personalbestand per 31. Dezember 2024 (ohne Lehrkräfte, Reinigungspersonal und externe Stellvertretungen)

Abgänge und Neueinstellungen Verwaltung

Auch im 2024 gab es ein paar Wechsel bei den Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung.

Als Mitarbeiter Reinigung/Facility mit der Nebenfunktion als Allrounder Camping, Parkhäuser und Zivilschutzanlage begann Fithawi Zemuy per 1. Januar 2024 seine Anstellung. Florian Ettinger welcher auch als Allrounder Camping, Parkhäuser und Zivilschutzanlagen tätig war, hat per Ende Juli 2024 die Gemeindeverwaltung verlassen. Dazu trat Andreas Küng am 1. Juni 2024 die Stelle als Stv. Parkhauswart an. David Orlik hat per 8. Januar 2024 die Stelle als Stv. Gemeindeschreiber anstelle von Michael Meli übernommen. David Orlik war vor der Gemeindeverwaltung, beim Arosa Forstwerk tätig. Bei der Gemeindepolizei übernahm Mike Schwalt per 13. Mai 2024 die Stelle für Emanuel Zweifel. Am 1 Juli 2024 trat Marko Manojlovic die Stelle als Verwaltungsangestellter in der Kanzlei an. Remo Jäger hat die Gemeindeverwaltung per Ende Juni 2024 verlassen. Damian Graf hat die Stelle als Verwaltungsangestellter im Tiefbau per Ende August 2024 verlassen. Für diese Stelle konnten wir Daniela Heinrich gewinnen, welche am 5. August 2024 gestartet ist. Ende Juli 2024 ging Andrea Buonvicini bei der Einwohnerkontrolle in Pension. An seiner Stelle folgte am 16. September 2024 Carla Gut. Beim Hochbauamt startete per 21. Oktober 2024 Lea Tschanz als Bauverwalterin Hochbau, Planung

Im Jahr 2024 hatte die Gemeinde Arosa zwei Pensionierungen zu verzeichnen: Ende Juli durfte Andrea Buonvicini nach 19 Jahren in den Ruhestand übertreten. Ende September folgte Josef Nauer nach 10 Dienstjahren. Ende November ging Renata Rüegg nach 17 Jahren in Pension. Sie leitete das Sozialamt der Gemeinde Arosa.

Weitere personelle Zu- und Abgänge betrafen die Schule, das Ressort Forst sowie den Werkbetrieb der Gemeinde.

Ausbildungswesen

Carla Gut beendete auf der Gemeindeverwaltung ihre Ausbildungsjahre erfolgreich als Kauffrau mit Berufsmaturität. Im August 2024 begannen Neva Röst aus Arosa und Jos Hagmann aus Peist ihre Berufsbildung bei der Gemeindeverwaltung Arosa zur Kauffrau/mann EFZ im E-Profil.

Jubiläen 2024

Jäger Badrutt
ARA/Busfahrer, 15 Jahre

Mattli Cornelia
Kindergarten Mittelschanfigg, 10 Jahre

Schneller Thomas
Werkbetrieb, 15 Jahre

Schneider Franziska
Lehrerin, 20 Jahre

Friess Roger
Ressortleiter Tiefbau, 10 Jahre

Sprecher-Patt Maria
Busfahrerin, 10 Jahre

Jäger Erna
Verwaltungsliegenschaften Tal, 10 Jahre

Seglias Cosima
Kindergärtnerin, 15 Jahre

Riesen Carita
Bibliothek, 15 Jahre

Gemeindevorstand und Schulrat danken den Jubilaren für ihre langjährige Treue und wünschen Ihnen für die weitere private und berufliche Zukunft alles Gute!

INFORMATION UND KOMMUNIKATION

Offizielles Publikationsorgan der Gemeinde Arosa ist die Aroser Zeitung. Zusätzlich zu den wöchentlich erscheinenden, amtlichen Publikationen wird viermal pro Jahr eine Grossauflage der Aroser Zeitung kostenlos an alle Haushaltungen in der Gemeinde verschickt.

Wichtige Informationen der Gemeindebehörden und der Gemeindeverwaltung werden zudem an den Anschlagkästen und auf der Internetseite der Gemeinde (www.gemeindearosa.ch) veröffentlicht.

Informationsveranstaltung 18. April 2024

Am 18. April 2024 hat die Informationsveranstaltung der Gemeinde Arosa, Arosa Tourismus und der Arosa Bergbahnen stattgefunden. Seitens der Gemeinde wurde von jedem Ressort informiert. Yvonne Altmann informierte über das Departement Finanzen und Verwaltung: Dabei konnte sie als Erstes die erfreuliche Jahresrechnung für 2023 vorstellen. Die gesamte Jahresrechnung ist auf der Homepage der Gemeinde Arosa aufgeschaltet. Peter Bircher berichtet über die Bereiche Tiefbau, Werke, Forst und Landwirtschaft: Dabei begann er mit den in diesem Jahr anstehenden Strassenbaumassnahmen. Im Bereich der Wasserversorgung 2024 stehen folgende Projekte an: Arosa: Wasserleitung Quellen Älpli (Ä7) bis Reservoir Hüschi, Arosa: Sanierung Reservoir Seehalde, Calfreisen: Planung Neubau Reservoir Unterhalt, Leitungsbrüche und Hydranten. Auf dem Gebiet der Gemeinde Arosa gibt es sehr viel Wald, insgesamt 27 Prozent der Gemeindefläche. Im Bereich Forst wird in diesem Jahr die Fahrbahn der Fondeierstrasse erneuert, und in der Oberen Prätschwaldstrasse steht ein sogenanntes Sammelprojekt Instandstellung Erschliessung (SIE) an. Aus dem Departement Soziales und Energie berichtete Gemeindevorstand Noldi Heiz. Zum Energiemasterplan, der kurz vor dem Abschluss steht, wurden bereits mehrere Massnahmen in die Wege geleitet, das Projekt Biogasanlage in der Isel sowie die Installation zusätzlicher Stromtankstellen beim Parkplatz am Obersee. Über das Departement Tourismus und öffentliche Sicherheit informierte Gemeindevorstand Patric Iten. Er berichtete über den aktuellen Stand bei dem Projekt "Aufstockung Blue Wave und Neubau Rathaus. Das aktuelle Rathaus bietet nicht genügend Platz für alle Ressorts, ist nicht behindertengerecht und auch noch eine "Energieschleuder". Zudem soll Wohnraum für Einheimische und Saisoniers geschaffen werden. Ein weiteres Thema war der geplante Neustart am Hochwang. Über die Details informierte der neue Verwaltungsratspräsident der Sportbahnen Hochwang, Peter Beeli. Geplant ist der Neustart für die Wintersaison 24/25. Ziel ist die Sicherung

Jungbürgerfeier 2024

Die Jungbürger/-Innen feierten zusammen mit zwei Mitgliedern des Gemeindevorstands und dem Gemeindeschreiber am 21. Juni 2024 ihren Eintritt ins Erwachsenenalter und somit das Erlangen des Stimm- und Wahlrechts. Dieses Jahr gab es ein feines Nachtessen im Burestübli, Gemeindevizepräsident Peter Bircher klärte die Jungbürger über ihre Rechte und Pflichten auf, welche sie mit Erreichen des 18. Altersjahres erlangen.



Bild: Jungbürgerfeier 2024 im Burestübli

eines schlanken Bahnbetriebs durch betriebliche Optimierungen in den nächsten Jahren und darauf aufbauend die Planung einer langfristigen Zukunft für das Gebiet.

Plattform Crossiety

Die Kommunikation auf dem digitalen Dorfplatz Crossiety, welche die Gemeinde Arosa im 2022 eingeführt hat, ist gut angelaufen. Inzwischen sind 527 Teilnehmer in der Gemeinde Arosa registriert,

Die Neuigkeiten und Informationen werden durch die Gemeindeverwaltung auf der Plattform zur Verfügung gestellt und so werden die Benutzer auf dem Laufenden gehalten.

Auf www.crossiety.app können Arosener/innen, Zweitheimische bzw. Arosa Fans & Gewerbe- und Vereinsverantwortliche dem digitalen Dorfplatz beitreten.

Neuzuzügeranlass vom 6. Dezember 2024

Am 6. Dezember 2024 wurde zum ersten Mal ein Willkommensanlass durchgeführt. Dabei wurden Neuzuzüger während der Zeitspanne vom 01.01.2019 bis 30.05.2024 eingeladen, welche vor dem Zuzug eine Zweitwohnung besaßen, nicht mehr in einem Arbeitsumfeld tätig waren und welche noch nicht von einem Skiabo oder einem ähnlichen Geschenk profitiert haben. Das Programm gestaltete sich wie folgt: Nach einem Apéro in der Kuhbar, bei dem die Gäste von Gemeindepräsidentin Yvonne Altmann, dem Präsidenten von Arosa Tourismus Pascal Jenny und dem Präsidenten der Arosa Bergbahnen Lorenzo Schmid begrüsst wurden, besuchten sie eine Vorstellung des Humorfestivals 2024. Anschliessend fand ein gemütliches Abendessen in der Tschuggenhütte statt, das Gelegenheit bot, sich untereinander besser kennenzulernen. Am Anlass haben sich folgende Personen vorgestellt: Die Gemeindevorstandsmitglieder Patric Iten und Noldi Heiz, Die Ressortleitenden der Gemeinde Arosa: Jan Diener, Gemeindeschreiber, Patrick Hediger, Ressortleiter Finanzen, Roger Friess, Ressortleiter Tiefbau, Urs Küng, Leiter Arosa Forst Werk, der CEO der Arosa Bergbahnen Philipp Holenstein und der Tourismusdirektor Roli Schuler.

Einweihung Dorfbrunnen und Kugelbahn

Arosa hat neue Attraktionen bekommen. Da ist zum einen die "Kugelbahn" am Ankunftsportal. Die übergrosse Kugelbahn aus Holzzinnen sorgt mit abwechslungsreichen Verzweigungen und spielerischen Elementen für Spannung und einen hohen Spassfaktor. Die Holzkugeln können am Marmelieautomaten bezogen werden und kosten pro Stück zwei Franken. Für die zwei Franken darf jeder dann die Holzkugel behalten.



Bild: Einweihung Kugelbahn vom Arosa Forst Werk

In Zusammenarbeit mit Brunnenmeister Roland Bürkli und Bildhauer Franco Passanante aus Chur wurde der felsartige Wasserspender entworfen und aus Stein gemeißelt. Die Ansprache zur Brunneneröffnung stiess auf hohes Interesse bei Einwohnern und Gästen. Diverse, interaktive Wasserstationen klärten viele offene Fragen rund um die Wasserversorgung von Arosa. Die Fragen wurden von Fabrice Schmid und Mike Overney von der Arosener ARA beantwortet.

Der neue Brunnen am Obersee und die Kugelbahn, wurden am 5. Juli 2024 eingeweiht.



Bild: Brunnen am Obersee

Besuch Schweizer Städteverband

Der Schweizer Städteverband, vertreten durch den Präsidenten Anders Stokholm und dem Direktor Dr. Martin Flügel, besuchte am 15. August 2024 unter dem Lead und fachkundiger Führung durch die Arosa Energie das Kraftwerk Lünen. Einleitend gaben



Bild: Besuch Schweizer Städteverband von Links: Jan Diener, Gemeindeschreiber; Urs Marti, Stadtpräsident Chur und Vorstandsmitglied Schweizer Städteverband; Lolo Schmid, VR-Präsident ABB; Alois Rüttsche, VR-Präsident Arosa Energie; Yvonne Altmann, Gemeindepräsidentin; Anders Stokholm, Präsident Schweizer Städteverband; Jörg Huwyler, Mitglied Geschäftsleitung Axpo Group; Paul Schwendener, Gemeindevorstand; Dr. Martin Schmid, Ständerat und Mitglied der Kommission für Umwelt, Raumplanung und Energie UREK; Dr. Martin Flügel, Direktor Schweizer Städteverband

Gemeindepräsidentin Yvonne Altmann, Gemeindevorstandsmitglied Paul Schwendener und der Geschäftsführer der Arosa Energie, Tino Mongili, umfangreiche Informationen über die Entwicklung und den geplanten Ausbau der Wasserkraft an der Plessur ab. Hervorgehoben wurde unter anderem auch der positive ökologische Effekt des geplanten Kraftwerks, welches den durch den Betrieb des Kraftwerk Litzirüti erzeugten Schwall aufnimmt und verarbeitet statt, dass dieser wie heute in der Plessur geleitet wird. Die Vertreter des Städteverbands haben diese durch das Kraftwerk ermöglichte Verbesserung der Gewässerökologie mit Wohlwollen zur Kenntnis genommen. Der Anlass wurde anschliessend mit einem Besuch des Arosa Bärenlandes abgerundet.



Bild: Fachkundige Führung durch das Kraftwerk Lünen durch Roman Spescha, Arosa Energie

Neue Weihnachtsbeleuchtung

Gemeindepräsidentin Yvonne Altmann, Gemeindevorstand Patric Iten und Martin Steimle von der Arosa Energie haben sich mit der Anschaffung einer neuen Weihnachtsbeleuchtung beschäftigt.



Bild: neue Weihnachtsbeleuchtung



Bild: neue Weihnachtsbeleuchtung beim Obersee/Postplatz

Die Gemeinde Arosa freut sich, dieses Jahr 2024 die neue Weihnachtsbeleuchtung präsentieren zu dürfen. Mit modernen und stimmungsvollen Lichtelementen erstrahlt unser Dorf in festlichem Glanz. Im 2025 wird die Beleuchtung im Schanfigg erweitert.

Das neue Castiellerviadukt

Das Castiellerviadukt, ein markantes Wahrzeichen der Bahnstrecke Chur-Arosa, wurde ursprünglich im Jahr 1914 erbaut. Nach über einem Jahrhundert treuem Dienst wurde das Viadukt im Zuge umfangreicher Erneuerungsarbeiten gesprengt, um Platz für ein modernes, den heutigen Sicherheits- und Umweltstandards entsprechendes Bauwerk zu schaffen. Am 27. Mai 2024 war es dann so weit: Die ersten Züge rollten wieder über das neue Viadukt in Castiel. Die Wiederinbetriebnahme markierte einen bedeutenden Moment für die Region und die Rhätische Bahn. An der feierlichen ersten Fahrt nahmen unter anderem der Gemeindevorstand, der Gemeindeschreiber sowie Renato Fasciati, Direktor der Rhätischen Bahn, teil. Das neue Viadukt verbindet nicht nur wieder Chur und Arosa, sondern auch Vergangenheit und Zukunft der Bündner Bahngeschichte.



Bild: neues Castiellerviadukt (Quelle: Rhätische Bahn)

1. Augustfeier mit Drohnenshow

Die 1. August-Feier in Arosa war ein unvergessliches Erlebnis für Einheimische und Gäste. Im Rahmen des stimmungsvollen Seenachtsfests richtete die Gemeindepräsidentin, Yvonne Altmann ihre Worte an die Anwesenden und erinnerte in ihrer Ansprache an die Werte von Zusammenhalt, Freiheit und Heimat. Der krönende Abschluss folgte mit einer spektakulären Drohnenshow über dem Obersee: 80 leuchtende Drohnen tanzten präzise durch die Nacht und formten beeindruckende Bilder in dem Himmel – darunter Bären, Bergbahnen, Bikes und ein strahlendes "Grüezi". Die faszinierenden Lichtformationen wurden durch die Spiegelung auf dem stillen Wasser des Sees noch eindrucksvoller und sorgten für staunende Gesichter rund um das Ufer. Ein Nationalfeiertag, der die Verbindung von

Tradition und moderner Technik auf besondere Weise sichtbar machte.



Bild: Drohnenshow Obersee (Quelle: Uwe Oster)

Projekt "Plus 65", "Arosa bewegt!"

Die Fachhochschule Graubünden (FH GR) hat das Projekt 65 ins Leben gerufen, um das Potenzial vitaler Seniorinnen und Senioren in der Schweiz zu aktivieren. Ziel ist es, Instrumente zu entwickeln, die diese Altersgruppe nachhaltig in den politischen Prozess auf Gemeindeebene integrieren, etwa durch Arbeitsgruppen, zielgruppengerechter Ansprache, digitalen Tools, etc. Seniorinnen und Senioren sollen auch andere Gesellschaftsgruppen zu mehr politischen Engagement motivieren und als Multiplikatoren fungieren. Dies fördert die Generationenbeziehungen und die Inklusion aller Altersgruppen im Gemeindeleben. Das Amt für Gemeinden beauftragte die Freiwilligenorganisation Innovage Graubünden, die Gemeinde Arosa als Pilotprojekt in der Umsetzung der durch die FH GR entwickelten Toolbox Plus 65 zu begleiten. Die Gemeinde Arosa wurde vorgängig angefragt und hat zugesagt, als Pilotgemeinde zu fungieren. Seitens Gemeinde wird das Projekt durch Yvonne Altmann, Gemeindepräsidentin, vertreten. Die Projektkoordination wurde durch Martina Schmid, Leiterin Sozialamt Arosa, gewährleistet. Am 9. Juni 2024 fand ein Info-Apéro statt, an welchem die Gemeinde rund 35 ausgewählte Personen eingeladen hat (Einheimische / Zweitheimische / Medien Arosa Zeitung / Amt für Gemeinden / Gesundheitsamt GR und FH GR). Moderiert wurde der Anlass von Roland Huber, dem Präsidenten von Innovage Graubünden. Zwischen Ende Juni bis Mitte September 2024 fanden insgesamt vier Workshops statt, bei denen es um Ideen finden und entwickeln ging. Plus 65 wird zu Arosa bewegt!. Entstanden sind 2 Projekte ("Kommunikation" und "Belebung Dorfstrasse"). Mitglieder der Projektgruppe sind:

- Susanna Zeller, Projekt Kommunikation
- Peter Rufibach, Projekt Kommunikation
- Ernst Näf, Projekt Belebung Dorfstrasse
- Verena Wyss, Projekt Belebung Dorfstrasse
- Peter Geissler und Christoph Sievers

Departement Hochbau, Planung

Departementsvorsteher:

Paul Schwendener

BAUAMT

Organisation

Das Bauamtsteam setzte sich im 2024 wie folgt zusammen:

- Judith Digel
Ressortleiterin (100 Stellenprozente)
bis 15. Dezember 2024
- Jan Accola
Ressortleiter Stv. (100 Stellenprozente)
- Remo Pirovino
Bauverwalter (100 Stellenprozente)
- Lea Tschanz
Bauverwalterin (100 Stellenprozente)
ab 21. Oktober 2024

Paul Schwendener wurde in seinem Amt als Mitglied des Gemeindevorstands bestätigt und tritt somit eine weitere Amtsperiode an.

Das Ressort Hochbau, Planung verfügt derzeit über 100 Stellenprozente, die bislang unbesetzt sind. Dies bedeutet, dass im Bereich personelles noch Vakanzen bestehen, die eine kontinuierliche Weiterentwicklung und Bearbeitung der anstehenden Aufgaben erschweren könnten. Um die Effizienz und die Arbeitsfähigkeit des Ressorts langfristig sicherzustellen, sind umfassende Massnahmen geplant. Diese werden im Laufe des Jahres 2025 eingeleitet und zielen darauf ab, die offene Stelle vollständig zu besetzen. Dabei wird ein besonderer Fokus darauf gelegt, qualifiziertes Fachpersonal zu rekrutieren, um den hohen Anforderungen und den vielfältigen Herausforderungen im Bereich Hochbau, Planung gerecht zu werden.

Zweitwohnungsgesetz

Am 1. Oktober 2024 wurde das Zweitwohnungsgesetz vom 15. März 2015, überarbeitet und die "Lex Candinas" implementiert. Folgende Änderungen wurden vorgenommen:

- Altrechtliche Wohnungen dürfen auch dann um 30% der vorbestandenden HNF erweitert werden, wenn sie abgebrochen und wiederaufgebaut werden. Bisher war dies nur zulässig bei Erneuerungen oder Umbauten. Andernfalls hätte eine Nutzungsbeschränkung (Erstwohnung) auferlegt werden müssen.

- Altrechtliche Wohnungen dürfen auch dann in mehrere Wohnungen aufgeteilt werden (Splitting), wenn sie um max. 30% erweitert werden. Bisher war ein Splitting einer altrechtlichen Wohnung nur möglich, wenn keine Erweiterung erfolgte. Ein Splitting einer erweiterten altrechtlichen Wohnung hatte die Auferlegung einer Nutzungsbeschränkung (Erstwohnung) bei der neu entstandenen Wohnung zur Folge.

- Eine zusätzliche frei nutzbare Wohnung, die durch die Aufteilung bzw. Splitting einer altrechtlichen Wohnung geschaffen wird, darf auch in einem neuen, zusätzlichen Gebäude entstehen. Das zusätzliche Gebäude muss in der Nähe der Wohnung, die gesplittet wird, erstellt werden, grundsätzlich auf der gleichen Parzelle – so die Auffassung des Kantons. Bisher musste das Splitting einer altrechtlichen Wohnung mehr oder weniger an Ort und Stelle erfolgen, zumindest aber im selben Gebäude. Andernfalls hätte eine Nutzungsbeschränkung (Erstwohnung) erfolgen müssen.

Baugesuche und Baubewilligungen

Die eingereichten Baugesuche werden vom Ressort Hochbau, Planung einer umfassenden Prüfung unterzogen. Dieser Prozess beinhaltet die detaillierte Bearbeitung der Anträge, die öffentliche Auflage (Publikation) sowie das Einholen der erforderlichen Zusatzbewilligungen, um sicherzustellen, dass alle rechtlichen und baulichen Vorgaben eingehalten werden. Nach Abschluss dieser Schritte werden die Baugesuche für die Sitzungen des Departements sorgfältig aufbereitet. In diesem Rahmen werden die notwendigen Anträge ausgearbeitet und dem Gemeindevorstand zur weiteren Behandlung vorgelegt. Der Gemeindevorstand übernimmt schließlich die Funktion der Baubehörde und behandelt die Bauanträge im Rahmen seiner Kompetenzen als offizielles Geschäft. Ziel dieses strukturierten Prozesses ist es, eine transparente und rechtssichere Entscheidungsfindung zu gewährleisten, die den Interessen der Gemeinde und der Bauherren gleichermassen Rechnung trägt.

Im Jahr 2024 wurden 247 (Vorjahr 218) Baugesuche eingereicht, von welchen 45 im Anzeigeverfahren durchgeführt wurden. Die Baugesuche verteilten sich auf die einzelnen Ortschaften (bisherige Gemeinden) wie folgt:

	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Arosa	66	60	90	110	125	143
Calfreisen	1	3	4	6	6	4
Castiel	6	5	12	6	5	8
Langwies	9	15	19	25	18	31
Lüen	1	7	11	5	3	7
Molinis	4	7	9	8	11	11
Pagig	4	2	10	17	5	5
Peist	5	1	9	6	24	26
St. Peter	8	7	17	17	21	12
Total	104	107	181	200	218	247

Hier zeigt sich, dass die Anzahl der behandelten Geschäfte im Jahr 2024 im Vergleich zum Vorjahr erneut gestiegen ist (+29 Gesuche).

RAUMPLANUNG

Die Gemeinde Arosa gehört seit 4. Juli 2023 zu den ersten Gemeinden im Kanton, welche ihre Ortsplanung an den kantonalen Richtplan Graubünden von 2018 angepasst hat. In der Gemeinde Arosa besteht in Bezug auf die Ortsplanung, zu welcher das Baugesetz, der Zonenplan, der generelle Erschliessungsplan und der generelle Gestaltungsplan angehören, Rechtssicherheit. Die aktuelle Planung ist inzwischen seit bald 2 Jahren praxiserprobt und es kann beobachtet werden, mit welchen Hindernissen sich andere Gemeinden im Rahmen der noch laufenden Gesamtrevisionen herumzuschlagen haben.

Teilrevision der Ortsplanung Baugesetz

Die rund zweijährige Anwendungspraxis des Baugesetzes von Arosa zeigt aber teilweise auch, dass punktuelle Justierungen und Anpassungen des Baugesetzes bei der Beurteilung von Baugesuchen mehr Klarheit schaffen würden. Zudem steht auch noch die Einführung einer Baukommission zur Unterstützung der Gemeindebehörden im Raum, welcher dem Gemeindevorstand als politischer Auftrag durch das Parlament erteilt wurde.

Entsprechend soll das Baugesetz punktuellen Anpassungen und Ergänzungen unterzogen werden, welche in einer Teilrevision der Ortsplanung umgesetzt werden sollen. In einem nächsten Schritt erfolgt die Vorprüfung durch den Kanton Graubünden, bevor die

Vorlage in den politischen Gremien (Gemeindevorstand und Parlament) behandelt wird und schlussendlich zur Urnenabstimmung gelangt.

Die Deponie Ris füllt sich

Die Deponie Ris befindet sich nun im dritten Betriebsjahr. Bisher wurden insgesamt knapp 50'000 m3 Material abgelagert. Die jährlichen Materialmengen sind hauptsächlich von der Bautätigkeit im Ort Arosa abhängig. Sie schwankten in den vergangenen Jahren zwischen 8'500 und 26'000 m3.

Die fertig geschütteten Böschungen werden laufend eingesät. Damit kann Neophyten vorgebäugt und der Hang stabilisiert werden.

Parallel zu den Deponiearbeiten wird die bestehende Trockensteinmauer nach Norden verschoben. In der Abbildung unten ist die neue Mauer bereits gut ersichtlich.



Bild: Aktueller Stand der Aufschüttung der Deponie Ris in Langwies (Herbst 2024)

Teilrevision der Ortsplanung Isla (Langlauf)

Der Loipenbetrieb in Arosa ist neben den alpinen Wintersportmöglichkeiten ein wichtiges Angebot für den Wintertourismus in Arosa.

Die Wintersportzone für die Loipen im Raum Welschtobel und Iselwald (Isla) /Furggabach wurde im Rahmen der Genehmigung der Totalrevision der Ortsplanung Arosa vom 04. Juli 2023 und im Bereich der nationalen Aue teilweise zur Überarbeitung zurückgewiesen.



Bild: Beispielbild Bau einer Brücke für den Loipen-Betrieb

Das Amt für Natur und Umwelt hat die Gemeinde Arosa angewiesen, ein Wiederherstellungskonzept des Gewässers und der Aue von nationaler Bedeutung zu entwickeln. Es wurde ein Konzept zur Präparation und Bewirtschaftung der Loipen entwickelt. Die Gemeinde prüft zudem die Einrichtung für Snowfarming, um die Loipen früher im Jahr betreiben zu können. Es könnte im Vorwinter (Februar/März) Schnee auf dem Snowfarming-Depot produziert und über den Sommer gelagert werden. Dafür wird eine Standortevaluation vorausgesetzt.

Der Kanton wird die Wintersportzone erst genehmigen, wenn die entsprechenden Konzepte im Zusammenhang mit dem Umgang der Aue und mit dem Unterhalt und dem Betrieb der Loipe entwickelt wurden und er damit einverstanden ist.

Für die geplanten Vorhaben wird die planerische Festlegung in der kommunalen Nutzungsplanung vorausgesetzt. Dafür führt die Gemeinde Arosa eine projektbezogene Teilrevision der Ortsplanung durch, welche in einem nächsten Schritt dem Kanton zur Vorprüfung eingereicht werden soll.

Teilrevision der Ortsplanung Masterplan Bike

Arosa Tourismus entwickelte zusammen mit Fachbüros einen Masterplan Bike. Mit dem Masterplan Bike sollen das Bikesportangebot während der schneefreien Zeit weiter ausgebaut und attraktive Routen in unterschiedlichen Schwierigkeitsklassen geschaffen werden. Des Weiteren sollen die Bikerouten und die Wanderwege soweit möglich entflechtet werden. Entsprechend müssen abschnittsweise Bikewege oder Wanderwege neu erstellt werden.

Die Bikewege müssen im Generellen Erschliessungsplan der Gemeinde Arosa festgesetzt werden. Aus diesem Grund stellte Arosa Tourismus bei der Gemeinde Arosa den Antrag, den Generellen Erschliessungsplan Verkehr anzupassen und dafür eine Teilrevision der Ortsplanung in die Wege zu leiten.

Es geht dabei um folgende Abschnitte / Gebiete:

- Erschliessung Weisshornbahn - Brüggerhorn
- Entflechtung Ochsenalp
- Erschliessung Tschuggen (Trails)
- Entflechtung Weisshorn – Hörnli
- Entflechtung Weisshorn

Das heute bestehende Skillcenter bei der Hörnlibahn-Talstation befindet sich vorwiegend innerhalb der Wohnzone 1, welche durch die Piste der Talabfahrt in Richtung Hörnlibahn zweigeteilt wird. Die Piste führt durch die Siedlung von Innerarosa und wurde in der Grundnutzung als Landwirtschaftszone, überlagert mit der Wintersportzone festgesetzt. Da sich das bestehende Skillcenter inmitten der Siedlung im weitgehend bebauten Gebiet befindet und für den betroffenen Standort eine Planung zur Nutzung und Überbauung durchgeführt wird, muss ein alternativer Standort für das Skillcenter bereitgestellt werden. Dies war bereits zum Zeitpunkt der Erstellung des Skillcenters bekannt, weshalb dieses auch lediglich als temporäre Nutzung durch die Gemeinde Arosa bewilligt wurde. Die Planung für ein neues Skillcenter wird im Rahmen der Teilrevision der Ortsplanung vorangetrieben. Die im Entwurf entwickelten Unterlagen befinden sich aktuell in der Vorprüfung beim Kanton Graubünden.



Bild: Biken in Arosa ist schon lange zu einer Freizeitaktivität für Familien geworden (Bild Arosa Tourismus)

Teilrevision der Ortsplanung Resort und Hörnlibahn-Talstation

Die Einleitung der Teilrevision der Ortsplanung «Hörnli», unmittelbar bei der Talstation der Hörnli-Bahn wurde Anfang 2021 durch den Gemeindevorstand beschlossen. Danach wurde es leise rund um das geplante Ferienresort. Während der schneefreien Zeit wird das betroffene Areal mit einem Bike Skillcenter genutzt und im Winter wird das Gebiet von den Wintersportbetreibenden als Abfahrt zur Hörnli-Talstation genutzt.

Für die Realisierung des Hörnli-Resorts und die mögliche Reorganisation der verschiedenen Nutzungen, welche am betroffenen Standort aufeinandertreffen, werden Umzonungen vorausgesetzt. Diese sind im Rahmen der eingangs erwähnten projektbezogenen Teilrevision der Ortsplanung umzusetzen.



Bild: Hörnlibahn-Talstation (links) und Areal des geplanten Hörnli-Resorts (rechts)

Teilrevision der Ortsplanung «Rütland / Haspelgrube»

Sowohl Gewerbezone im Gebiet «Brünst», als auch die Gewerbezone im Gebiet «Rütland / Haspelgrube» wurden mit dem Regierungsbeschluss vom 04. Juli 2023 zur Überarbeitung an die Gemeinde zurückgewiesen. Die Regierung weist als Begründung primär auf die beiden Punktbauzonen hin, welche gemäss dem kantonalen Richtplan entstehen resp. weiterbetrieben würden. Des Weiteren wird auf das kommunale, räumliche Leitbild (KRL) der Gemeinde Arosa hingewiesen, in welchem der Standort «Rütland / Haspelgrube» als neuer zentraler Arbeits- und Lagerplatzstandort festgelegt wurde. Als Kompensation wurde im KRL die Aufhebung des Arbeitsstandorts im Gebiet «Brünst» vorgeschlagen. Bei einer vollständigen Aufhebung der Gewerbezone im Gebiet «Brünst» wurde die Genehmigung der Gewerbezone im Gebiet «Rütland / Haspelgrube» seitens der Regierung in Aussicht gestellt.

Das Gebiet «Rütland / Haspelgrube» soll mit einer erneuten Teilrevision der Ortsplanung einer Gewerbezone zugeführt werden. Gleichzeitig ist die Gewerbezone im Gebiet «Brünst» vollständig aufzuheben. Anstelle der Gewerbezone soll eine Lagerzone (als Nichtbauzone) festgesetzt werden. Mit der vorliegenden Teilrevision der Ortsplanung Arbeits- und Lagerplätze werden die raumplanerischen Voraussetzungen dafür geschaffen. Die Vorlage wurde im August 2024 zur Vorprüfung beim Kanton eingereicht. Der Vorprüfungsbericht steht noch aus.

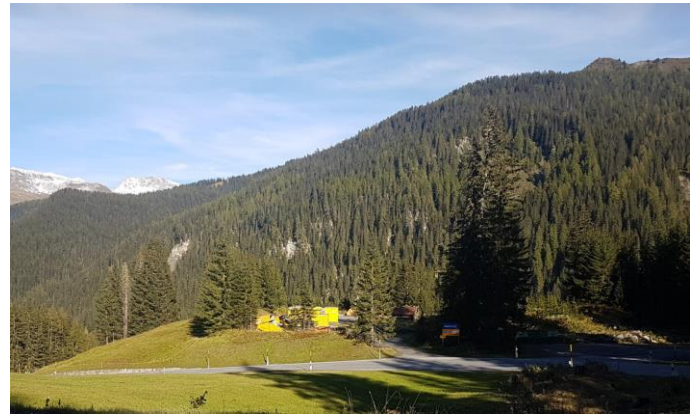


Bild: Blick in Richtung Gewerbezone «Rütland / Haspelgrube»

Quartierplan «Nüwis» abgeschlossen

In der Gemeinde Arosa besteht nach wie vor ein grosser Bedarf an zusätzlichem Wohnraum für Einheimische. Nach der Ablehnung des Kredits zur Erstellung von preisgünstigem Wohnraum im Gebiet «Wätterweid» und dem abgelehnten Kredit für den Neubau des Rathauses mit bezahlbarem Wohnraum soll nun das Gebiet «Nüwis» entwickelt und überbaut werden. Das Gebiet befindet sich im Privateigentum und gemäss dem rechtsgültigen Zonenplan der Gemeinde Arosa in einem Quartierplanpflicht-Perimeter. Dies bedeutet, dass bevor Baubewilligungen erteilt werden können und das Gebiet bebaut werden kann, zunächst eine gesamtheitliche Quartierplanung durchgeführt werden muss. Im Quartierplan werden die Rahmenbedingungen zur Erschliessung, Bebauung, Durchwegung, Gestaltung sowie Ver- und Entsorgung definiert. Dafür wurde ein Richtprojekt entwickelt, welches als Basis für die Quartierplanunterlagen diente. Das Richtprojekt sieht die Erstellung von acht Wohnbauten vor. Eines der acht geplanten Gebäude soll als Personalhaus erstellt werden.

Der Gemeinde oder einer anderen Trägerschaft werden zwecks Realisierung von «gemeinnützigem Wohnungsbau mit Kostenmiete» im Sinne einer Option entweder ein Wohnhaus oder einzelne Wohnungen in derselben Grössenordnung angeboten. Im generellen Gestaltungsplan wird das Bau Feld als «Baubereich mit Option für gemeinnützigem Wohnungsbau mit Kostenmiete» bezeichnet. Ein Bedarf muss bis Ende 2025 angemeldet werden und die Parteien müssen sich über die konkreten Konditionen bis Mitte 2026 einigen können. Das Wohnungsangebot soll durchmischte sein, sodass unterschiedliche Bedürfnisse abgedeckt werden können.



Bild: Ausschnitt Quartierplan «Nüwis» mit Baufeldern (Gestaltungsplan)

Der Quartierplan «Nüwis» wurde an der Sitzung vom 18. Dezember 2024 durch den Gemeindevorstand Arosa in Kraft gesetzt.

Weitere anstehende Teilrevisionen der Ortsplanung

Die Raumplanung befindet sich in einem stetigen Wandel. Wird auf Bundesebene oder auf Stufe Kanton ein Gesetz revidiert oder angepasst, kann dies Auswirkungen auf die kommunalen Ortsplanungen haben. Die Ortsplanungen auf kommunaler Ebene befinden sich somit in einem rollenden Prozess. Bereits heute ist klar, dass in der Gemeinde Arosa weitere Teilrevisionen der Ortsplanung anstehen, welche in den nächsten Jahren angegangen und durchgeführt werden sollen. Es sind dies die nachfolgenden Planungen:

Teilrevision der Ortsplanung über die von der Regierung zur Überprüfung und Überarbeitung zurückgewiesenen WMZ (Wohn-, Misch- und Zentrumszonen)

Teilrevision der Ortsplanung zur Schaffung eines neuen Deponiestandorts im hinteren Schanfigg (offen)

Departement Tiefbau, Werke, Forst- und Landwirtschaft

Departementsvorsteher:

Peter Bircher

STRASSEN UND PLÄTZE

Sanierung Poststrasse 2. Teil (Montefiori-Grabaweg)

In der zweiten Etappe wurden sämtliche Werkleitungen, Strassentrasse, Trottoirs und die Strassenfahrbahn im gleichen Stil wie in der ersten Etappe erneuert.



Bilder: Poststrasse, Berandungen, Werkleitungen

See-Egg-Weg (Grottino)

Der See-Egg-Weg befand sich in einem stark sanierungsbedürftigen Zustand, insbesondere im Bereich des Treppenaufstiegs und der darunter liegenden Natursteinmauer. Um Beschädigungen am Trottoir und der Poststrasse zu vermeiden, wurde in der ersten Etappe die bergseitige Böschung gesichert und eine neue Stützmauer errichtet. Ab Frühling 2025 wird dieser Bereich mit Natursteinen verkleidet und die Umgebung bis zur Pizzeria Grottino begrünt. Abschliessend wird ein Geländer gemäss SUVA-Normen installiert.

Sanierung Obere Waldpromenade

Im Frühling 2024 wurden die Fertigstellungsarbeiten abgeschlossen und das neue Tschuggentor erstellt.



Bilder: Wegsanierung obere Waldpromenade

Sanierung Alteinstrasse 1. Etappe

Die Alteinstrasse wurde in der ersten Etappe vom Haus Röthlisberger bis zum Hotel Faern (Altein) vollständig saniert. Alle Werkleitungen, die Strassentrasse, der Belag sowie die talseitigen Stützmauern einschliesslich dem SUVA-gerechten Geländer wurden erneuert.



Bilder: Sanierung Alteinstrasse, Kanaldielen, Natursteinstützmauer

Arosa

Im Ort Arosa wurden diverse Belagsflicke sowie Wasser- und Kanalisationsleitungen erneuert.

Langwies

Auf der Schluochtstrasse wurde in der Spitzkehre oberhalb des Hauses Bambi der Belag ergänzt. Beim Werkhof (Sapünerstrasse) wurden verschiedene Belagsverbesserungen vorgenommen.

Sanierung Gmeisand Molinis

In Molinis wurde die Bahnhofstrasse bis zur Dorfstrasse komplett saniert. Hierbei wurden sämtliche Werkleitungen, der Unterbau und der Belag erneuert.



Bilder: Sanierung Gmeisand

Pagig

Unterhalb des Parkplatzes Pagigerstübli wurde eine Entwässerungsrinne erstellt.

Lüen

Es wurden diverse kleine Sanierungsarbeiten an Mauerkronen durchgeführt.

Tal

Im gesamten Tal wurden die Fugenrisse mit Heissbitumen neu vergossen und die Strassenbeläge saniert.

WANDERWEGE

Wanderwege allgemein

Auf dem gesamten Wanderwegnetz wurden laufend Unterhaltsarbeiten an Wegen und Kunstbauten ausgeführt. Verschiedene Wanderwege mussten an einigen Stellen, aufgrund von Abrutschgefahr oder zu steilen Passagen, leicht verschoben werden. Der Weg zum Älplisee wurde mit Hilfe einer Schulklasse, welche eine Projektwoche in Arosa absolvierte, erneuert. Aufgrund einer Auflage in der Gesamtmelioration St.

Peter-Pagig / Peist wurde der Wanderweg zwischen Galgenbüel und Lüen und der Wanderweg zwischen Tarnatel und Maselfa (Peist) umgelegt. Ebenfalls wurde ein alter Wanderweg zwischen Tiejis, Pagig und Gazols, Pagig wieder instand gestellt, damit die Wanderer und Spaziergänger nicht auf der Meliorationsstrasse laufen müssen. Durch diese Umlegung wird der Wanderweg sicherer und somit ist mittlerweile ein grosser Abschnitt zwischen Pagig und Triemel entflochten.

Winterwanderwege / Langlauf / Schlittelbahnen

Für die Beschneigung der Winterwanderwege und der Schlittelbahn wurde für die Wintersaison 2024/25 eine neue Schneekanone von TechnoAlpin, eine TR 9, angeschafft. Diese Schneekanone ist leiser und wirft weniger breit, somit kann der Schnee genauer an die effektive Stelle gelangen. Eine neue Pistenmaschine der Marke Kässbohrer, ein Pistenbully PD 100 4F wurde ebenfalls für die Wintersaison 2024/25 für die Langlaufloipe Maran gekauft.

WASSERVERSORGUNG AROSA

Wasserverbrauch im Ort Arosa

Wasserverbrauch	2023	2024	Δ
im Ort Arosa			
Wasserverbrauch Sommer	172'023 m ³	168'912 m ³	- 1.81 %
Wasserverbrauch Winter	268'658 m ³	278'915 m ³	3.82 %
Grundwasser aus Pumpwerk Isel	124'101 m ³	182'896 m ³	47.38 %

Wasserleitungen

Private Hauszuleitungen

Insgesamt mussten 13 Hauseigentümer ihre privaten Hauszuleitungen zu ihren Lasten reparieren lassen.

Hauptleitungen

Im Jahr 2024 waren in folgenden Ortschaften Leitungsbrüche zu verzeichnen:

Gemeinde	Anzahl Leitungsbrüche
Arosa	7 Leitungsbrüche
Calfreisen	0 Leitungsbrüche
Castiel	0 Leitungsbrüche
Langwies	2 Leitungsbrüche
Lüen	0 Leitungsbrüche
Molinis	1 Leitungsbrüche
Pagig	2 Leitungsbrüche
Peist	2 Leitungsbrüche
St. Peter	2 Leitungsbrüche
Litzirüti	2 Leitungsbrüche

Wasserrohrnetzanalyse und Leck-Ortung

Bei der regelmässig im Herbst mittels Messschleusen - Technik und Korrelator durchgeführten Wasserrohrnetzanalyse, konnten im Jahr 2024 insgesamt 4 Leckstellen vorgeortet und geortet werden.

Das gesamte Wasserversorgungsnetz der Wasserversorgung Arosa mit ca. 30 km Hauptleitungen (ohne private Hauswasseranschlüsse) befindet sich nach der Reparatur in einem guten, nahezu leckfreien Zustand. Ziel der durchgeführten Arbeiten war:

- Lecks und Mängel am bestehenden Netz aufzuzeigen, um Instandsetzung zu planen
- Senken des Wasserverlustes allgemein
- Werterhaltung der bestehenden Anlagen.

Kontrollsystem Lorno

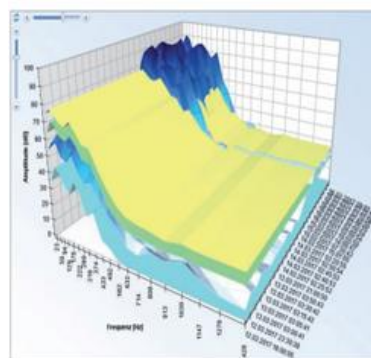
Das Kontrollsystem Lorno wurde in den letzten 4 Jahren mittels Upgrades komplett erneuert und umgestellt.

Das Kontrollsystem bietet permanente Leckerkennung mit automatisiertem Bringsystem 24/7. Es überwacht und kontrolliert das Trinkwasserleitungsnetz mittels Sensorik, Elektronik, Datenübermittlung und Software.

Registriert Lorno eine Störung im Wasserleitungsnetz oder ein Ereignis an den ausgerüsteten Messstellen, verschickt das System automatisch eine Meldung an den Server und an die Wasserversorgung per E-Mail.

Zusätzliche Leistung bei Kontrolle über Hydranten:

- Wasserentnahmen an den Hydranten (Angabe von Ort, Zeit und Dauer)
- Entleerung der Hydranten und undichte Hauptventile



Bilder: Spektralzeitbild
Lorno im Hydranten



Hydranten Kontrolle

Jedes Jahr wird in der Gemeinde Arosa ca. die Hälfte der Hydranten kontrolliert. Im August wurden total 191 Hydranten kontrolliert und gewartet. Bei 16 der Hydranten wurden Mängel festgestellt und behoben (nicht bedienbar, Aufsatzrohr gerissen, laufende Wasserverluste, entleert nicht).

Schieberkontrolle

Wie bei der Hydranten-Kontrolle werden jedes Jahr in der Gemeinde Arosa auch die Hauptschieber miteinbezogen.

Reinigung Reservoir

Sämtliche Reservoirs wurden unter Einhaltung der SVGW Richtlinie W6 (Bau und Betrieb von Trinkwasser-Reservoirs) und der Richtlinie W1 (Überwachung der Trinkwasserversorgung in hygienischer Hinsicht) gereinigt und desinfiziert.

Wasserqualität

Gemäss Wasser-Qualitätssicherung WQA des SVGW wurden alle geforderten Wasserproben vom Amt für Lebensmittelsicherheit und Tiergesundheit Gaubünden kontrolliert und untersucht. Sämtliche Proben entsprachen den hygienisch-mikrobiologischen Anforderungen an Trinkwasser.

Projekte Arosa

Ersatz Älpli-Quellenzuleitung von Brunnenstube Ä7 bis Reservoir Hüschi

Ab Frühling 2024 (Schneesmelze) wurde die alte Älpli-Quellenzuleitung von der Brunnenstube Ä7 bis zum Reservoir Hüschi ersetzt und neu an die bestehenden Leitungen angeschlossen.



Älpli-Quellenzuleitung

Äussere Poststrasse Etappe 2 / Alteinstrasse Etappe 1 / See-Egg-Weg

Gleichzeitig mit den Sanierungen der Äusseren Poststrasse (Etappe 2), der Alteinstrasse (Etappe 1) und dem See-Egg-Weg wurden die alten Hauptleitungen Ø 125 und Ø 150 mm ersetzt und wieder an die bestehenden Leitungen angeschlossen. Dabei wurden ebenfalls sämtliche private Anschlüsse erneuert.



Wasserleitungen: Alteinstrasse (links), Poststrasse (rechts)

Sanierung Reservoir Seehalde

Um die Löschsicherheit in der Zone 5 zu gewährleisten, wurde das Reservoir Seehalde total saniert und ausgebaut.



Reservoir Seehalde

Pagig

In Pagig wurden die Ausläufe der Brunnenstuben freigelegt und gegen das Eindringen von Kleintieren gesichert.

Die beiden Reservoirs Maiensäss und Alte Sennerei wurden leicht saniert, mit neuen Messtechniken ausgestattet und in das Betriebssystem der Gemeinde Arosa integriert.

Molinis

Im Zuge der Sanierung Gmeisand wurden ebenfalls die Wasserleitungen und Kanalisationen erneuert.

St. Peter

Bei der Zubringerleitung "Kalte Brunnen" kam es auf der Höhe Sotfanas erneut zu einem Rohrbruch. Weitere Rohrbrüche wurden in Unterfatschél repariert.

Peist

Am Gatschweg wurden Schieberstangen ersetzt. Desweiteren wurde in der Zuleitung zur Kirche ein Leck geortet und repariert.

Langwies

Im unteren Gebiet Campadiel wurde die 2. Quelle instand gestellt

Litzirüti

Im Zuge der privaten Strassensanierung "Im Boda" wurden die öffentlichen Wasserleitungen ebenfalls instandgesetzt.

KLÄRANLAGEN UND KANALISATION

ARA Arosa

Im vergangenen Jahr wurden in der Kläranlage Arosa bedeutende Wartungs- und Optimierungsmassnahmen durchgeführt, die nicht nur den reibungslosen Betrieb sicherstellen, sondern auch die langfristige Effizienz und Flexibilität unserer Anlagen gewährleisten. Die jährlichen Unterhaltsarbeiten umfassten grundlegende Wartungsmassnahmen wie Ölwechsel, Schmierintervalle und viele weitere präventive Schritte, die dazu dienen, den Betrieb in einwandfreiem Zustand zu halten.

Ein zentrales Projekt war die Erneuerung der Beschickungspumpe, die den Schlamm vom Schlammstapelraum zum Vorlagebehälter der Zentrifuge fördert. Die alte Pumpe wurde durch eine moderne Exzenter-schneckenpumpe ersetzt, die durch einen Frequenzumrichter gesteuert wird. Diese neue Technologie bietet eine präzisere Steuerung und sorgt für eine höhere Effizienz, während sie gleichzeitig den Energieverbrauch reduziert und die Lebensdauer der Pumpe verlängert.



Bild: Beschickungspumpe

Zusätzlich wurde im Keller des Betriebsgebäudes eine Kunststoffwanne eingebaut, die den Service der Strainpresse erheblich vereinfacht. Diese Massnahme verbessert nicht nur den Zugang zu den Geräten, sondern trägt auch dazu bei, Wartungsarbeiten schneller und effizienter durchzuführen, wodurch Ausfallzeiten minimiert werden.



Bild: Bild: Strainpresse mit Wanne

ARA Arosa	2023	2024	Δ
Abwasser Total	1'541'385 m ³	1'643'402 m ³	+ 102'017 m ³
Frischschlamm	5'696 m ³	5'609 m ³	- 87 m ³
Stromproduktion aus BHKW	226'764 kWh	232'229 kWh	+ 5'465 kWh
Altöl aus Hotelküchen	15'145 l	16'650 l	+ 1'505 l
Entw. Klärschlamm	306.5 t	275.8 t	- 30.7 t

ARA Langwies

ARA Langwies	2023	2024	Δ
Abwasser Total	87'091 m ³	91'618 m ³	+ 4'527 m ³
Entw. Klärschlamm	0.0 t	46.11 t	+ 46.11 t

ARA Mittelschanfigg

Die ARA Mittelschanfigg in Molinis behandelt das Abwasser von Molinis, Peist und St. Peter-Pagig.

Entsorgung	2023	2024	Δ
Klärschlamm flüssig	216 m ³	203 m ³	- 13 m ³
Entw. Klärschlamm	34.34 t	33.34 t	- 1.0 t

ARA Molinis	2023	2024	Δ
Abwasser Total	146'819 m ³	129'427 m ³	- 17'392 m ³
Gasproduktion	8'886 m ³	8'619 m ³	- 267 m ³
Stromverbrauch	111'566 kWh	107'285 kWh	- 4'281 kWh

ABFALLBEWIRTSCHAFTUNG

Abfallbewirtschaftung Arosa

In Arosa wurden 60 Kleincontainer à 120 Liter angeschafft und den Gastrobetrieben für die Altglassammlung zur Verfügung gestellt. Somit muss das Altglas nicht mehr in Kisten und Schachteln bereitgestellt und eingesammelt werden.

Abfall	2023	2024
Haushalt-Kehrrichtmenge	1'493.50 t	1'564.40 t
Alteisen (inkl. Betoneisen)	64.64 t	62.26 t
Altglas	494.63 t	425.67 t
Karton / Altpapier	270.57 t	264.51 t
Haushaltgeräte gross	12.39 t	9.09 t
Kühlgeräte	6.52 t	11.75 t
Weissblechdosen	9.19 t	7.93 t

DEPONIEEN

Bruchhalde, Arosa

In der Deponie Bruchhalde Arosa wurde aufgrund des grossen Recycling-Kies Vorrats vorübergehend kein Misch- und Betonabbruch angenommen.

Val Mischein, St. Peter-Pagig

Aufgrund des geringen Kiesabbaus in der Deponie Val Mischein konnte kein Aushubmaterial entgegengenommen werden.

Deponie Ris, Litzirüti

Auf der Deponie Ris konnte das 3. Betriebsjahr in Angriff genommen werden. Infolge grosser Bautätigkeit in Arosa konnte die Deponie bereits sichtlich wachsen. Das angelieferte Material im Sommer 2024 beläuft sich auf ca. 8'521 m³ (verteilt auf 3 verschiedene Grundeigentümer).

FORSTWIRTSCHAFT

Holzernte/Waldschäden/Holzvermarktung

Immer noch geprägt von den heftigen letztjäh-rigen Stürmen konnte Arosa Forst Werk das Forst-jahr 2024 trotzdem unter guten Verhältnissen starten.

Einige schwächere bis mittlere Stürme im Winter 2023/24 haben in den bestehenden grossen Sturmflächen zu weiteren Waldschäden geführt-davon war vor allem das Gebiet Langwies be-troffen. Der starke Befall durch Borkenkäfer, der normalerweise auf solche Sturmschäden folgt, ist im 2024 glücklicherweise ausgeblieben. Trotzdem sind, vor allem im Revier Berg grosse Aufwendungen zur Behebung der Wald-schäden entstanden.



Bild : Waldschäden in Langwies

Holzmarkt/Holzverkauf

Die Rundholzpreise waren im 2024 über das ganze Jahr erstaunlich stabil. Aber leider immer noch auf relativ tiefem Niveau.

Dank der direkten Rundholzliefierungen an das Sägewerk Resuerses, konnte der Erlös bei den BC-Qualitäten leicht erhöht werden. Es ist erfreulich, dass wir 2024 einen grossen Teil unseres wertvollen einheimischen Rohstoffs an ein Bündner-Sägewerk verkaufen konnten.

Holzerntekosten / Kantons- und Bundesbeiträge

Ohne Beiträge von Bund und Kanton, können auch weiterhin die Schutzwaldpflegeeingriffe nicht kosten-neutral ausgeführt werden.

In den nächsten Jahren werden vor allem in sehr schlecht zugänglichen und erschlossenen Schutzwaldungen der Gemeinde Arosa, Pflegeeingriffe nötig sein. Die Aufwendungen für die Holzbringungen steigen somit in Zukunft weiter. Damit sich die «Verlustschere» für die Schutzwaldbewirtschaftung

nicht weiter öffnet, ist zu hoffen, dass die Rundholzpreise in nächster Zeit etwas ansteigen.



Bild: Holzrolle Frauentobel Peist

Holzschläge 2024

Die Holzschläge vom Jahr 2024 konnten im normalen Rahmen durchgeführt werden. Begonnen hat die Holzschlagsaison mit einer relulären Schutzwaldpflege im Gebiet Fatschel, da in der Wintersaison 23/24 die Bergbahnen Hochwang keinen Betrieb hatten. Ebenfalls im Gebiet Fatschel (Gitzistein) wurde eine Weideaufwertung im Rahmen der Melioration fertiggestellt. Im Sommer kamen die ersten frischen Zwangsnutzungen mit kleineren Sturmschäden und Käferbefall. Dies vor allem auch an den Orten, wo der Sturm im Jahr 2023 bereits zugeschlagen hat. Trotz relativ hohen Zwangsnutzungen, konnten die geplanten Schutzwaldholzschläge zum grössten Teil durchgeführt werden.

Geschlagene Holzmengen 2024

	2024 (in m ³)
Total Normalnutzungen im 2024	5695 m ³
Zwangsnutzungen im 2024	2690 m ³
Total (Nutzung) im 2024	8385 m ³



Bild: HS Maiensäss Peist

Der Forstdienst hat 2024 folgende Arbeiten ausgeführt:

- Bestandesbegründung; es wurden 620 Bäume verschiedener Arten gepflanzt
- Jungwaldpflege; 48 ha gepflanzte und natürlich verjüngte Flächen wurden gepflegt.
- Wildschutzmassnahmen
- Holzerntemassnahmen
- SIE-Projekt obere Prätschwaldstrasse
- SIS-Projekte HB Dörfji Sapün und Schmitten Sapün
- Strassenunterhalt
- Nephystenbekämpfung
- Arbeiten im Werkdienst-Tal und Bauamt Arosa
- Arbeiten für Dritte
- Holzbänke erstellen für Arosa Tourismus und Private
- Brennholzproduktion
- Sachgüterproduktion aus einheimischem Holz
- Hangsicherung Gmeindswald nach Unwetterschäden



Bild Holzkasten Hangsicherung Gmeindswald Langwies

- Unterhalt von Wanderwegen
- Werkzeug-/Fahrzeugunterhalt

Neben der Forstgruppe, die für sämtliche Arbeitsbereiche eingesetzt wurde, wurden im Berichtsjahr mehrere Forstunternehmer mit Holzerntearbeiten beauftragt.



Bild Holzschlag im Gebiet Falenas Peist

Verschiedene Lager-Gruppen waren in den gemeindeeigenen Wäldern von Arosa im Einsatz:

- Oberstufe Waldkirch, 1 Woche
- Bergversetzer, 1 Woche

Projekte 2024

Forstliche Erschliessungen

Im oberen Prätschwald wurde im Rahmen eines SIE-Projektes diverse Instandstellungsarbeiten an der Waldstrasse ausgeführt.

Forstliche Schutzbauten

In den Gebieten Sapün-Schmitta und Sapün-Dörfji wurden die Abschlussarbeiten des Projektes SIS Sapün-Schmitta ausgeführt. Dabei wurde ein Schutzdamm erstellt.



Bild: Abschlussarbeiten SIS Sapün-Schmitta

Projekt Kugelbahn Arosa



Bild: vielbesuchte Kugelbahn in Arosa

Für das neue Tunnelportal bei der Seeblickstrasse in Arosa, durfte das Team von Arosa Forst Werk einen attraktiven Auftrag (Kugelbahn) ausführen. Diese Kugelbahn besteht zum aller grössten Teil aus einheimischem «Aroserholz». Mit den sechs stehenden Rundhölzern aus Lärche wurde ein stabiles Gerüst zusammengestellt. Die beschrifteten Kugeln konnten an einem Kugelautomaten gekauft werden. Mit zwei verschiedenen Bahnen konnten die Kugeln auf die Reise von insgesamt 47 Meter Länge und verschiedenen Hindernissen geschickt werden. Pünktlich zum Sommersaisonbeginn war die Kugelbahn für die

Heimischen und Gäste von Arosa zur Verfügung. Am 5. Juli wurde die Kugelbahn feierlich durch die Gemeindepräsidentin Yvonne Altmann mit zahlreichen Besuchern eingeweiht.

Arbeiten für Dritte

Im Berichtsjahr wurden, wie schon im Vorjahr, vor allem sehr interessante Aufträge für die Rhätische Bahn und das Tiefbauamt GR ausgeführt. Desweiteren wurden verschiedene Gartenholzereien/Sicherheitsholzereien ausgeführt. Zudem konnte für die RhB entlang des Bahntrasses Neophytenbekämpfungen ausgeführt werden.

Ein weiterer grosser Auftrag konnte für die Arosa Energie ausgeführt werden. Eine Erosion unterhalb des Strommastens Nr. 32 hat im Frühling/Sommer 2024 rasant zugenommen. Um die Erosion zu stoppen, wurde ein doppelter Holzkasten erstellt. Die Arbeiten wurden in Zusammenarbeit mit einer einheimischen Unternehmung ausgeführt.



Bild: Hangsicherung Mast 32 Arosa Energie Peist

WERKDIENTST/KOMMUNALARBEITEN

Der Werkdienst Tal ist von Litzirüti bis Calfreisen für sämtliche Kommunalarbeiten zuständig. Zu den Hauptaufgaben gehören:

- Strassenunterhalt
- Instandstellung von Strassen und Verbauungen
- Abfallbewirtschaftung und Gründeponien
- Kommunalarbeiten in den Dörfern
- Winterdienst
- Friedhöfe und Bestattungen
- Abwasser und ARA

Im Berichtsjahr durfte für die Ausführung der oben genannten Arbeiten ein neues Kommunalfahrzeug, Lindner Unitrac, angeschafft werden.



Bild : Neuanschaffung Transporter Lindner Unitrac

Unterhaltsarbeiten an den Gemeindestrassen

Im Sommer 2024 wurden auf den Gemeindestrassen im Rahmen des laufenden Unterhaltes 210 m³ Planiematerial eingebaut.

Instandstellung Schottertränke Fondei Langwies

Im Fondei wurde die alte Schottertränke vom Stutz bis in den Strassberg komplett saniert. Die alte Schottertränke wurde im Jahre 2004 erstellt und wies grosse Schäden auf. Mit der Euphalt AG aus Basel, welche schon die erste Schottertränke erstellt hat, wurden die Sanierungsarbeiten im Sommer 2024 ausgeführt.



Bild: Einbau der Schottertränke mit der Firma Euphalt

Bergweg Calfreisen

In der Fraktion Calfreisen wurde der Bergweg Richtung Egga saniert. Dieser steile und schmale Weg dient der Landwirtschaft, Wasserversorgung und Maiensässbesitzer. Vorwiegend wurden in den Steilkurven der Kurvenradius verbessert. Weiter wurde an diversen Abschnitten der Weg verbreitert. Mit dem Bau eines Holzkastens im Bereich «Hütte», wurden die grösseren talseitigen Absenkungen aufgefangen.



Bild: Bagger mit Felsfräse am Calfreiser-Bergweg

Grüne Arbeiten

In den Talfraktionen wurden die Strassenränder zwei Mal im Sommer gemäht. Zusätzlich wurden diverse Grünflächen und Fusswege in einem 2 Wochen Rhythmus gepflegt.



Bild: Pflege Grünfläche in St. Peter

Jahresbericht 2024

Abfallbewirtschaftung

Multisammelstelle Pagig:

- Sperrmüll: 27 Tonnen
- Karton: 8 Tonnen
- Papier: 7 Tonnen
- Eisen: 10 Tonnen
- Bauschutt: 5 Tonnen

Grüngut-Entsorgung

Die Grüngut-Entsorgung ist in diesem Jahr fast gleich ausgefallen wie 2023: Im Jahr 2023 waren es 153 Tonnen, im Jahr 2024 etwas weniger, 140 Tonnen. (Arosa, Langwies, Molinis, Castiel).

PERSONELLES 2024

Im 2024 neu zu AROSA FORST WERK dazugestossen sind:

- Urs Küng als Betriebsleiter (ab September 2024)
- Flury Schmid, nach Beendigung des Militärdienstes, neu als Forstwart (ab Oktober 2024)



Bild: Team Arosa Forst Werk November 2024

Lehrlingsausbildung

Der Lehrling Janis Felix hat im August 2024 bereits das zweite Lehrjahr begonnen. In diesem Jahr durfte er wieder an den verschiedenen überbetrieblichen Kursen, seine beruflichen Kenntnisse erweitern. So durfte er im April ein Praktikum im kantonseigenen Forstgarten in Rodels machen. Weiter besuchte er einen Baumkletterkurs, einen forstlichen Nothelferkurs, einen Kurs für die erweiterte Holzernte (hängende und gefährliche Bäume) sowie einen Waldpflegekurs, der im Oktober stattfand.

Auch im Betrieb von Arosa Forst Werk werden regelmässig Instruktionen in verschiedenen Arbeitsbereichen des Forstberufes für die Lehrlinge durchgeführt. Mit der zuständigen Lehrlingsausbilderin Bigna Campell und dem kantonalen Forstwartinstruktor Mario Berger kann betriebsintern eine top Lehrlingausbildung betrieben werden.

Weiterbildung Forst- und Werkgruppe 2024



Bild: 1. Hilfekurs im Werkhof Valmischein Juli 2025

Am 19. Juli wurde für den Forst- und Werkbetrieb durch Diego Bachofen ein Nothelferkurs direkt beim Werkhof Valmischein durchgeführt. Die Kursteilnehmer repetierten in einem Theorieteil die Grundlagen der ersten Hilfe. Anhand von gestellten Fallbeispielen in den Räumlichkeiten sowie auch draussen im Freien, wurden situationsechte Szenen von Berufsalltag trainiert. So konnte die erlernte Theorie direkt in die Praxis umgesetzt werden. Es wurden zum Beispiel Situationen mit abgetrennten Gliedmassen oder plötzlichem Bewusstseinsverlust in einer Forstmaschine nachgestellt. Der durchgeführte Kurs war ein voller Erfolg und anschliessen wurde bei einer gemeinsamen Grillade der intensive und sehr lehrreiche Tag abgeschlossen.

LANDWIRTSCHAFT

Kommission für Alpen und Weiden Schanfigg

Die Nutzung der gemeindeeigenen Alpen und Weiden regelt das diesbezügliche Gemeindegesetz. Die Kommission für Alpen und Weiden Schanfigg ist hauptsächlich für den Unterhalt, das Pachtwesen und die Budgeterstellung zuständig.

GESAMTMELIORATIONEN

Die Verordnungen über die Durchführung der Gesamtmeliorationen sind auf der Internetseite der Gemeinde ([www.gemeindearosa.ch/Gesetze, Pläne & Formulare](http://www.gemeindearosa.ch/Gesetze_Plaene_Formulare)) einsichtbar.

Gesamtmelioration Lünen

Bauarbeiten 2024

Im Jahr 2024 wurde kein Wegebau ausgeführt. Die Linienführung wie auch die Finanzierung des einzigen, noch zu bauenden Weges nach «Sufs» steht noch offen. Der Wanderweg von Lünen zum Galgenbüel konnte erstellt und signalisiert werden.

Aktivitäten 2025

Klärung seitens Bund und Kanton den Wegebau nach Sufs betreffend.

Gesamtmelioration St. Peter-Pagig/Peist

Neuzuteilung

Die Neuzuteilung wurde erstellt und den kantonalen Ämtern zur Vernehmlassung zugestellt. Nach der Überarbeitung des Projektes, aufgrund der kant. Vernehmlassung, wird dieses dann beim Bund zur Vernehmlassung eingereicht.

Bauarbeiten 2024

Da auf Bundesebene das Kreditkontingent für Strukturverbesserungsmassnahmen stark reduziert wurde und im Kanton Graubünden die Zahl der Strukturverbesserungsprojekte ansteigt, konnten im Jahr 2024 keine Bauprojekte realisiert werden.

Aktivitäten 2025

Für das Jahr 2025 ist, unter Vorbehalt der Subventionszusicherung, die Realisierung des Weges Nr. 1 (1.Teil), Muschgel und des Weges Nr. 6, Muschgel-Pfruondbärg vorgesehen.

Gesamtmelioration Castiel

Allgemeine Information

Für die Gesamtmelioration Castiel wurde eine Webseite erstellt. Unter www.gmcastiel.ch ist der Stand der Arbeiten einsehbar.

Arbeiten 2024

Arbeiten für das Auflageprojekt im Umfang von Vegetationskartierungen im gesamten Bearbeitungsgebiet sowie technische Arbeiten im Zusammenhang mit dem Wegebau. Vorbereitung öffentliche Auflage des Bezugsgebietes.

Gesamtmelioration Langwies

Allgemeine Information

Für die Gesamtmelioration Langwies wurde eine Webseite erstellt. Unter gmlangwies.ch ist der Stand der Arbeiten einsehbar.

Arbeiten 2024

Arbeiten für das Auflageprojekt im Umfang von Vegetationskartierungen im gesamten Bearbeitungsgebiet sowie technische Arbeiten im Zusammenhang mit dem Wegebau. Vorbereitung öffentliche Auflage des Bezugsgebietes.

Departement Tourismus, öffentliche Sicherheit

Departementsvorsteher:

Patric Iten

TOURISMUS, KULTUR

Beherbergungs- und Tourismusförderungsabgaben

Die Einnahmen aus der Beherbergungsabgabe und der Tourismusförderungsabgabe betrugen CHF 5'966'474.95 (Budget CHF 5'937'000.-). Die Einnahmen lagen somit leicht über Budget, jedoch um CHF 316'474.95.- über den vorgesehenen Einnahmen gemäss Leistungsvereinbarung zwischen Gemeinde und Arosa Tourismus. Je die Hälfte dieses Mehrertrags geht an die Gemeinde und Arosa Tourismus. Die Gemeinde muss die Mehrerträge zwingend für touristische Projekte einsetzen.

Tourismusgesetz

Der kommunalen Vorlage Nachtrag I zum Gesetz über die Erhebung einer Beherbergungsabgabe und einer Tourismusförderungsabgabe in der Gemeinde Arosa wurde durch die Stimmbevölkerung am 9 Juni 2024 zugestimmt. Neu wird zwischen den Tourismuszonen A (Arosa), B (Molinis, Peist und St. Peter-Pagig) und C (Calfreisen, Castiel Langwies, Litzirüti und Lünen) unterschieden. In der Zone A beträgt die Beherbergungsabgabe sowie die Tourismusförderabgabe 100%, in der Zone B 60% und in der Zone C 30%.

POLIZEIWESEN

Polizeigesetz

An der Urnenabstimmung vom 3. März 2024 nahmen die Stimmbürger/innen das neue Polizeisetz an, welches am 1. Dezember 2024 in Kraft getreten ist.

Fundbüro

Im Fundbüro der Gemeindepolizei wurden von Findern im Jahr 2024 rund 190 (Vorjahr 200) Fundgegenstände (Wertsachen) abgegeben. Davon konnten 160 (Vorjahr 180) Gegenstände an die Eigentümer/Verlierer weitervermittelt werden.

Hundekontrolle und Hundesteuer

Im Jahr 2024 wurden in der Gemeinde Arosa Hundesteuern in der Höhe von CHF 26'199.50 (Vorjahr CHF 24'747.-) eingenommen.

Verkehrskontrollen und Bussenwesen

Insgesamt wurden durch die Ortspolizei Arosa Bussengelder wegen Verkehrsübertretungen im Betrag von CHF 39'936.- (Vorjahr CHF 33'944.-) eingezogen. An Bussen gemäss dem Bussenkatalog der Gemeinde Arosa wurden CHF 2'634.90.- (Vorjahr CHF 1'340.-) eingenommen.

GEWERBEPOLIZEI

Preiskontrolle

Die örtliche Preiskontrollstelle (Gemeindepolizei) hat im Berichtsjahr keine offiziellen Kontrollen vorgenommen. Es mussten wenige Geschäftsbetreiber zur Preisanschreibepflicht aufgefordert werden.

Reklamewesen

Auf dem Gebiet der bisherigen Gemeinde Arosa dürfen Reklameanlagen nur mit einer Bewilligung der Gemeinde erstellt werden. Die Gemeindekanzlei erteilte im Berichtsjahr für das Anbringen von Reklameanlagen total 21 Bewilligungen.

Gastwirtschaftsbewilligungen

Gemäss kantonalem Gastwirtschaftsgesetz ist für die Abgabe von Speisen oder Getränken zum Konsum an Ort und Stelle, das Überlassen von Örtlichkeiten zum Konsum von mitgebrachten oder angelieferten Speisen oder Getränken sowie für die Durchführung von Veranstaltungen, an denen mitgebrachte oder angelieferte Speisen oder Getränke konsumiert werden, eine Bewilligung der Gemeinde notwendig.

Als Folge von Betreiberwechseln oder Neueröffnungen von Gastwirtschaftsbetrieben (inkl. sogenannten Besenbeizen) erteilte die Gemeindekanzlei insgesamt 16 Gastwirtschaftsbewilligungen. Diese verteilen sich wie folgt auf die einzelnen Ortschaften der Gemeinde:

	2023	2024
Arosa	15	14
Langwies	1	1
Fatsché	1	1
Peist	1	0
Total	18	16

Die Gemeindepolizei erteilte zudem 25 (Vorjahr 31) Gelegenheits- und Festwirtschaftsbewilligungen.

Fuhrhalter- / Schlittenkonzessionen

Wer auf dem Gebiet der bisherigen Gemeinde Arosa Pferdekutschen und/oder Pferdeschlitten für den gewerbsmässigen Personentransport anbietet oder ver-

wendet, bedarf einer Bewilligung des Gemeindevorstands.

Für das Konzessionsjahr 2023/2024 wurden insgesamt vier Konzessionen erteilt. Konzessionen erhielten: Jakob Meier (3), Andy Müller (1).

Bewilligungen für die Ausübung des Taxigewerbes

Für die Ausübung des Taxigewerbes auf dem Gebiet der bisherigen Gemeinde Arosa bedarf es einer Bewilligung der Gemeinde. Bewilligungen wurden für eine Betriebsperiode von drei Jahren erteilt (vom 1. Dezember 2023 bis 30. November 2026). Es wurden insgesamt drei Betriebsbewilligungen für zwölf Taxifahrzeuge erteilt:

- Waleed Bilal 7 Fahrzeuge
- Raul Costa 1 Fahrzeuge
- Petar Stoilov 4 Fahrzeuge

Für die Dauer der Wintersaison haben die Betreiber zusätzlich die Möglichkeit, kurzzeitige Betriebsbewilligungen zu beantragen.

ÖFFENTLICHER VERKEHR, ORTSBUS

Der Ortsbus in Arosa wird von der Pfosi Arosa-Bus AG im Auftrag der politischen Gemeinde Arosa betrieben.

Diese Kosten wurden wie folgt auf die Trägerschaftsbeteiligten Gemeinde, Arosa Tourismus und Arosa Bergbahnen aufgeteilt:

	21/22	22/23	23/24
Gemeinde Arosa	568'293.-	547'006.-	537'737.-
Arosa Tourismus	455'000.-	455'000.-	455'000.-
Arosa Bergbahnen	226'149.-	219'083.-	234'920.-
Total	1'249'442.-	1'221'089.-	1'227'656.-

Aufgrund von Art. 23 der bestehenden Vereinbarung zwischen der Gemeinde Arosa und der Pfosi-Arosa-Bus AG wird die Entschädigung der Teuerung gemäss der Entwicklung des Landesindexes der Konsumentenpreise angepasst. Dabei wird die Teuerung immer dann ausgeglichen, wenn sich der Indexwert gegenüber dem aktuellen Wert um 2 Punkte erhöht. Im Abrechnungsjahr 2023/24 erfolgte die Anpassung des Kilometerpreises an die Erhöhung der MWST von 7.7% auf 8.1%. Ab dem 01. Januar 2024. Es wurde somit mit einem Kilometerpreis von CHF 9.50 inkl. MWST abgerechnet. Die Gesamtkosten für den Arosa Bus haben sich in der Konzessionsperiode 2023/2024 gegenüber der Vorperiode um CHF 6'567.20 oder um 0.53% erhöht. Diese moderate Erhöhung ist nicht alleine durch die Erhöhung der MWST zurückzuführen. Die Zusatzkosten fielen rund CHF 12'000.- höher aus. Ein Grossteil davon

machen die Zusatzfahrten von rund CHF 10'000.- durch den Einsatz von Entlastungsbussen aus. Die Kosten für die Busgaragierung Sandhubel reduzierten sich gesamthaft um rund CHF 4'200.-, da deutlich weniger Aufwand für den Unterhalt von Maschinen und Apparaten sowie für die Verwaltungskosten anfielen, hingegen wurde mehr für den baulichen Unterhalt aufgewendet. Der Beitrag von Arosa Tourismus ist gleich wie in der Vorperiode ausgefallen. Dies aufgrund der Regelung in der Leistungsvereinbarung, wonach der durchschnittliche Wert der letzten fünf Jahre vor Inkrafttreten des neuen Tourismusgesetzes für die Berechnung des Anteils von Arosa Tourismus an den Ortsbus Arosa herangezogen wird. Der Beitrag der Arosa Bergbahnen (ABB) fällt um CHF 15'836.60 höher als in der Vorperiode aus, was mit der deutlich höheren Anzahl Ersteintritte im Sommer und Winter gegenüber der Vorperiode zusammenhängt.

PARKPLÄTZE UND PARKHÄUSER

Parkplätze

Die Aussenparkplätze in der Gemeinde warfen im Jahr 2024 einen Ertrag von CHF 326'867.40.- (Vorjahr CHF 325'144.-) ab. Darin enthalten sind die Einnahmen aus dem Verkauf von Handwerker- und Langzeitparkkarten.

Parkhäuser Sandhubel, Ochsenbühl und Brüggli

Im Jahr 2024 betrug der Gesamtumsatz der drei Parkhäuser insgesamt CHF 714'749.-. Die Erlöse liegen über den geplanten Umsätzen von CHF 710'000.-. An das Rekordjahr 2023 konnte jedoch nicht ganz angeschlossen werden. Im Parkhaus Sandhubel sind weitere E-Tankstellen vorgesehen, die aus dem Erneuerungsfonds finanziert werden.

Jahr	Einnahmen Parkhäuser
2010	CHF 383'209.-
2011	CHF 462'598.-
2012	CHF 513'818.-
2013	CHF 532'554.-
2014	CHF 538'135.-
2015	CHF 527'797.-
2016	CHF 498'527.-
2017	CHF 494'699.-
2018	CHF 523'898.-
2019	CHF 597'978.-
2020	CHF 576'533.-
2021	CHF 605'495.-
2022	CHF 694'835.-
2023	CHF 725'992.-
2024	CHF 714'749.-

Grafik: Entwicklung Parkhauseinnahmen 2010 – 2024

LIEGENSCHAFTENVERWALTUNG

Camping Weierhof

Die Einnahmen aus dem Camping-Geschäft (Kurz- und Dauercamper) belaufen sich auf CHF 238'947.-. Budgetiert waren Einnahmen von CHF 236'000.-. Der Verband Schweizerischer Campings (Swisscamps) hat für den Camping Weierhof eine Neuklassifizierung vorgenommen. Aufgrund der Investitionen und stetiger Qualitätssteigerungen durch das Campingteam, wurde der Aroser-Camping von einem 1-Sterne-Camping zu einem 3-Sterne-Camping hochklassifiziert.

Sanfte Sanierung Bootshaus

Die sanfte Sanierung des Bootshauses am Obersee verlief planmässig. Die totalen Investitionskosten liegen mit CHF 91'500.- unter den geplanten Kosten von CHF 100'000.-. Auf die Sommersaison 2024 hin übernahm Arosa Tourismus die Boots- und Trottinett Vermietung und ist für den Unterhalt der Boote zuständig.



Bild: Bootshaus

Werkhof

In der Liegenschaft Werkhof konnte ein Teil der Fensterersatzarbeiten noch vor dem Einwintern durchgeführt werden. Das dabei verwendete Material aus Holz stammt zum Teil aus dem Schanfigg und wurde durch eine örtliche Handwerkerfirma verbaut, wonach die Wertschöpfung in mehrfacher Hinsicht innerhalb der Gemeinde Arosa stattfindet.

Restaurant Postbeizli

Die Renovierung der Küche im Postbeizli in Molinis wurde im vergangenen Jahr erfolgreich abgeschlossen. Der bescheidene Platz der Kochnische wird dadurch optimal ausgenutzt und ist mit praktischen Ablageflächen und wieder mit modernen Gerätschaften ausgestattet. Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund CHF 50'000.-, was den budgetierten Kosten entspricht.



Bild: Küche heute

Hochwanghütte

Im Sommer letzten Jahres wurden die Solargeneratoren in der Hochwanghütte ersetzt, womit wieder eine maximale Solarproduktion sichergestellt ist.

Säge Lünen

Das Dach der Säge Lünen musste im Sommer 2024 instand gestellt, da es aufgrund von Tropfwasser bereits Schaden genommen hatte. Mit der Säge Lünen konnte baukulturell bereits bei seiner Inwertsetzung 2021 ein wichtiges Stück Kulturgeschichte des Schanfigg sichergestellt werden. Nun erhielt das geschichtsträchtige Gebäude durch sein Steildach eine stabile Krone.



Bild: Säge Lünen

FRIEDHOF, BESTATTUNGEN

Das Bestattungsamt bearbeitete 45 Todesfälle (Vorjahr 27). Die Verstorbenen wurden wie folgt beigesetzt:

	2023	2024
Erdbestattungen (Bergfriedhof Arosa)	0	1
Urnenbeisetzungen (Bergfriedhof Arosa)	6	8
in neue Urnengräber	1	1
in bestehende Urnengräber	4	3
in neue Privaturnengräber	1	4
Gemeinschaftsgrab (Bergfriedhof Arosa)	7	8
Auswärts beigesetzte Personen	12	17
Grabunterhaltsverträge	3	1
Erdbestattungen Langwies		1
Urnenbeisetzungen Langwies		2
Urnenbeisetzungen Peist		1
Ins neue Gemeinschaftsgrab Peist		2
Erdbestattungen St. Peter		1
Urnenbeisetzungen St. Peter		1
Ins neue Gemeinschaftsgrab Castiel		1
Urnenbeisetzungen Lünen		2

FEUERWEHR

Die Stützpunktfeuerwehr Arosa blickt auf ein ereignisreiches Jahr 2024 zurück. Insgesamt wurden 46 Einsätze bewältigt – eine Zahl, die leicht über dem Durchschnitt der vergangenen Jahre liegt und die Wichtigkeit eines funktionierenden Feuerwehrsyste.ms in einer Berggemeinde wie Arosa unterstreicht.

Einsätze:

Auffallend ist die hohe Zahl an Einsätzen zugunsten des Rettungsdienstes. Insbesondere technische Hilfeleistungen machten einen bedeutenden Anteil aus. Mit 12 Fällen war diese Kategorie, neben den 15 automatischen Brandmeldeanlagen (BMA) mit Fehlalarmierungen, am häufigsten vertreten. Die Feuerwehr kam bei diesen Hilfeleistungen unterstützend zum Einsatz, etwa bei Personenrettungen oder bei erschwerten Zugangssituationen.

Die tatsächliche Brandbekämpfung war mit 11 Einsätzen ebenfalls ein zentrales Einsatzfeld. In einem alpinen Gebiet mit ausgeprägtem Tourismusaufkommen und stark variierenden Wetterverhältnissen sind solche Lagen besonders anspruchsvoll. Die Bereitschaft und die

Ausbildung der Feuerwehrleute zeigten sich dabei als tragende Säule eines sicheren Einsatzverlaufes.



Bild: Strassenrettungsübung

Drei Mal wurde zur Strassenrettung ausgerückt – meist infolge von Verkehrsunfällen mit Beteiligung von Personenzugehören. Auch in diesem Bereich konnte rasch und professionell Hilfe geleistet werden. Weitere drei Einsätze betrafen verschiedene Speziallagen, welche nicht in die üblichen Kategorien fallen – beispielsweise das Öffnen von Türen in Notfällen oder Hilfeleistungen für andere Organisationen.

Die Ölwehr musste in einem Fall aktiv werden. Der Einsatz auf den Bahnanlagen war ebenfalls einmal notwendig – ein sensibler Bereich, in dem besonders enge Zusammenarbeit mit den Bahnbetrieben erforderlich ist.

Übungen:

Um diesen vielseitigen Anforderungen gerecht zu werden, ist eine kontinuierliche Aus- und Weiterbildung unerlässlich. Im Jahr 2024 wurden insgesamt 48 Übungen durchgeführt. Die Abteilung Hinten absolvierte 14 Übungen, die Abteilungen Mitte und Vorne jeweils 12. Sechs Kaderübungen sorgten dafür, dass auch die Führungsebene der Feuerwehr jederzeit einsatzbereit bleibt. Zusätzlich wurden je vier Spezialistenausbildungen in den Bereichen Hubretter, Bahn und Strassenrettung absolviert.



Bild: Mannschaftsübung

Mannschaft:

Besonders erfreulich ist die Tatsache, dass sechs neue Kameradinnen und Kameraden für den Feuerwehrdienst gewonnen werden konnten. In einer Zeit, in der viele Feuerwehren mit rückläufigen Mitgliederzahlen kämpfen, ist dies ein deutliches Zeichen für das Vertrauen in die lokale Feuerwehr und die Bereitschaft zur Mitverantwortung in der Gemeinschaft.



Bild: Ausbildung Neurekrutierte

Kommando:

Der finanzielle Aufwand für den Betrieb der Feuerwehr ist erheblich, doch jeder Einsatz und jede Übung zeigt, wie wertvoll diese Investition für die Sicherheit der Gemeinde ist. Dank sorgfältiger Planung und grossem persönlichen Engagement aller Beteiligten konnte das Feuerwehrjahr 2024 erfolgreich abgeschlossen werden.

Die Stützpunktfeuerwehr Arosa dankt allen Einwohnerinnen und Einwohnern für das entgegengebrachte Vertrauen und die Unterstützung. Auch im kommenden Jahr bleibt die Einsatzbereitschaft oberstes Ziel – für ein sicheres Leben in Arosa.

28. April 2025, Kommandant der Stützpunktfeuerwehr
Arosa Rochus Caluori

Departement Soziales, Energie

Departementsvorsteher:

Noldi Heiz

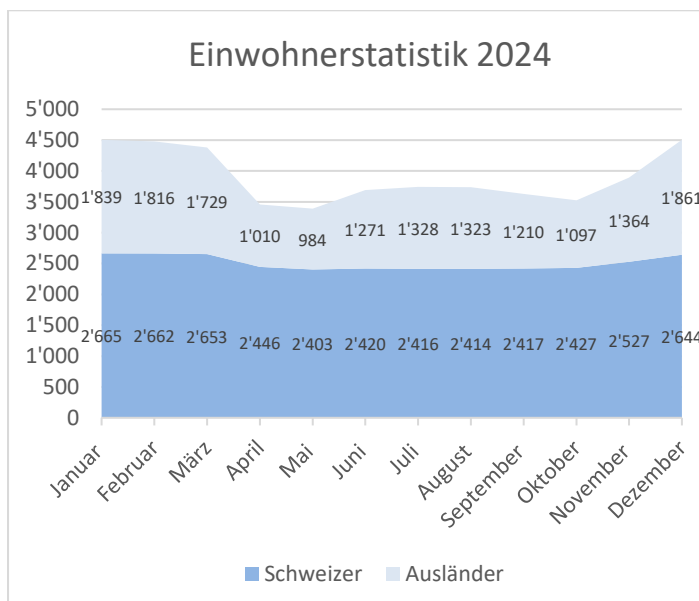
EINWOHNERKONTROLLE

Einwohnerstatistik

Am 31. Dezember 2024 verzeichnete die Gemeinde Arosa eine ständige Wohnbevölkerung von 3'181 Einwohnern. Das sind 36 Personen mehr als per 31. Dezember 2023. Der Monatsdurchschnitt der Einwohnerzahlen inkl. Wochenaufenthalter betrug 3'911 Personen (Vorjahr 3'886). Die durchschnittliche Einwohnerzahl der Schweizer nahm im Jahre 2024 um 28 Personen ab (von 2'536 auf 2'508), diejenige der Ausländer nahm um 66 Personen zu (von 1'337 auf 1'403). Der tiefste Bevölkerungsstand wurde Ende Mai mit 3'387 und der höchste Stand Ende Dezember mit 4'505 Personen registriert.

Datum	Gesamt	Schweizer	Ausländer
31.12.2024	4'505	2'644	1'861
31.12.2023	4'495	2'536	1'833
21.12.2022	4'359	2'664	1'695
31.12.2021	4'248	2'652	1'596
31.12.2020	4'348	2'719	1'629
31.12.2019	4'336	2'716	1'620
31.12.2018	4'370	2'777	1'593
31.12.2017	4'361	2'771	1'590
31.12.2016	4'411	2'800	1'611
31.12.2015	4'378	2'848	1'530
Ø '15-'23	4'381	2'712	1'655

Tabelle: Einwohnerzahlen 2015–2024 (inkl. Wochenaufenthalter)



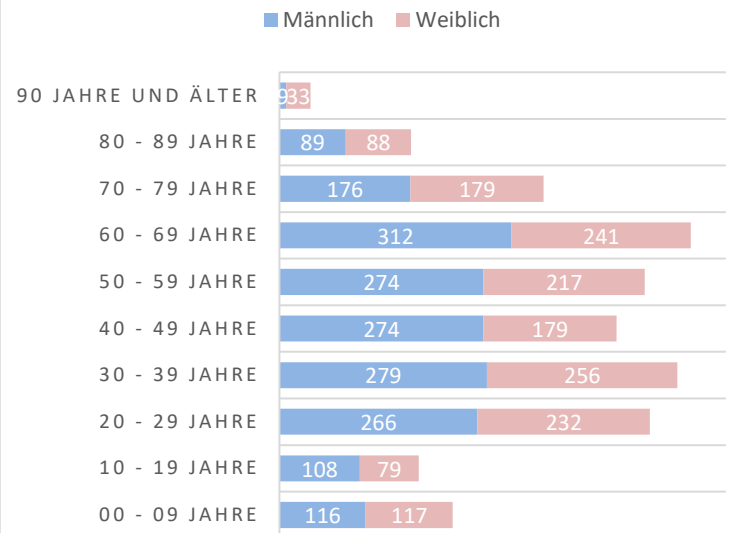
Grafik: Entwicklung der Einwohnerzahl im Jahresverlauf (inkl. Wochenaufenthalter)

Zu- und Wegzüge, Identitätskarten

Im Berichtsjahr wurden 6'390 Mutationen an Einwohnerdaten vorgenommen, davon 2'018 Zuzüge und 2'010 Wegzüge.

Im letzten Jahr beantragten 49 Personen eine neue Identitätskarte bei der Gemeinde.

BEVÖLKERUNGSSTRUKTUR 2024



Grafik: Aroser Bevölkerung nach Alter und Geschlecht, Stand 31. Oktober 2024 (inkl. Wochen- und Kurzaufenthalter)

Geburten, Eheschliessungen, Todesfälle

Das Zivilstandsamt Plessur meldete für die Gemeinde Arosa folgende Zahlen:

	2023	2024
Geburten	25	23
- männlich	16	12
- weiblich	9	11
- davon Ausländer	9	5
Todesfälle	26	40
- männlich	13	18
- weiblich	13	22
- davon Ausländer	5	3
Eheschliessungen in Arosa	12	11
- davon Einwohner	7	5
Eheschliessungen von Aroser Einwohner ausserhalb Arosa	2	5

Angaben: Zivilstandsamt Plessur, Chur

ALTERS- UND INVALIDENFÜRSORGE

AHV-Zweigstelle

Die AHV-Zweigstelle wird für Auskünfte und Hilfestellung beim Ausfüllen von Antragsformularen aufgesucht. Dies häufig bei Fragen zu AHV- und IV-Anträgen, Ergänzungsleistungen, Mutterschaftsentschädigung, Familienzulagen, individuelle Krankenkassen-Prämienverbilligung usw.

Bei der Sozialversicherungsanstalt des Kantons Graubünden waren mit Bezug auf Arosa gemeldet:

	2023	2024
Gewerbebetriebe	765	773
Landwirtschaftsbetriebe	113	111
Hausverwaltungen	146	131
Nichterwerbstätige	93	86
Selbständigerwerbende	221	221

Die Sozialversicherungsanstalt Graubünden veröffentlicht nur die Statistik für die kantonale Ausgleichskasse. Andere Verbandskassen sind hier nicht berücksichtigt.

Die Verwaltungskommission der Sozialversicherungsanstalt hat aufgrund des Datenschutzes entschieden, auf die Publikation und Bekanntgabe von Daten und Zahlen im Leistungsbereich (Renten/Ergänzungsleistungen) zu verzichten.

SOZIALAMT UND SOZIALINSTITUTIONEN

Das Sozialamt musste für 25 Unterstützungsfälle (33 Personen) beansprucht werden, die sich wie folgt aufteilen:

	2023	2024
Unterstützungsfälle total:	25	25
Personen total:	34	33
Nach Herkunft		
- Gemeindebürger	1	0
- Kantonsbürger	4	4
- Andere Schweizer	8	9
- Ausländer	5	3
- Anerkannte/vorl. aufgenommene Flüchtlinge	16	17
Nach Geschlecht		
- Männer	20	19
- Frauen	14	14
Leistungen:		
Geleistete Kostengutsprachen (REGA usw.)	30	1
Kostenübernahmen	3	2
Bevorschussung von Kinderalimenten	3	3

Krankenkassenprämien-Verbilligung

Bei der AHV-Zweigstelle der Gemeinde Arosa gingen 9 Gesuche von Schweizer Bürgern sowie 49 Gesuche von ausländischen Personen ein.

Familienunterstützende Angebote

Die früher als KJBE bekannte Organisation tritt seit letztem Jahr als "famur" – für Familien in Graubünden" auf. Sie bieten Angebote für Tagesfamilien, Nannys, Familiencoaching sowie weitere Dienstleistungen im Bereich der sozialpädagogischen Familienbegleitung an.

"famur – für Familien in Graubünden", Reichsgasse 25, 7000 Chur. Tel. +41 81 300 11 40, info@famur.ch, www.famur.ch

Elternberatung

Die Elternberatung ist ein familienunterstützendes Angebot und die Anlaufstelle für Fragen aller Art von der Geburt des Kindes bis zum 5. Geburtstag. Das Beratungsangebot deckt die Themen Entwicklung und Erziehung, Stillen, Ernährung, Bewegungsförderung, Gesundheitsförderung und Prävention, Kinderschutz sowie Familie ab. Nebst den Beratungsgesprächen auf Termin und Hausbesuchen, sind offene Beratungen, die ohne Voranmeldung zugänglich sind, möglich. Zudem können die Eltern von telefonischer Beratung oder Unterstützung via E-Mail profitieren. Die Beratung ist jederzeit freiwillig, vertraulich und kostenlos. Die Beraterinnen sind ausgebildete Fachpersonen aus dem Gesundheits- oder Sozialbereich mit langjähriger Erfahrung. Sie sind in ihrer Region sowie untereinander gut vernetzt und die Zusammenarbeit mit anderen Fachbereichen ist gewährleistet.

Elternberatung Churer Rheintal, Kantonsspital Graubünden, Reichsgasse 25, 7000 Chur.

Tel. +41 81 255 70 50, elternberatung@ksgr.ch, www.ksgr.ch/elternberatung.

Gesundheit Arosa AG

Die Gesundheit Arosa AG (GAAG) verbindet mit ihren vier Unternehmen Ambulanz, Medizinisches Zentrum, Alterszentrum und Spitex soziale, medizinische und pflegerische Kompetenz und sichert die Gesundheitsversorgung für Einheimische und Gäste – herzlich, persönlich und gut umsorgt.

Ab dem Jahr 2024 konnte eine ganzjährige, durchgehende Stationierung eines vollständigen Rettungsteams gewährt werden. Dies führt zu schnelleren Einsatzzeiten und baut die professionelle Erstversorgung weiter aus.

In den Bereichen Spitex und Ambulanz wurden im vergangenen Jahr deutlich weniger Dienstleistungen in Anspruch genommen, welches sich im Betriebsergebnis zeigt.

Die Bereiche Spitex und medizinisches Zentrum weisen einen geringen Gewinn aus, die Bereiche Ambulanz und Alterszentrum ein Defizit, wobei sich das Defizit des Alterszentrums bedeutend verringert hat. Dies aufgrund eines höheren Betriebsertrags und Einsparungen bei den Personalkosten. Insgesamt weist die Gesundheit Arosa AG Ende Jahr ein Defizit von rund CHF 710'700.- aus. Die Gesundheit Arosa AG ist weiterhin bestrebt, das Defizit zu reduzieren und neue Angebote zu prüfen. Im Jahr 2025 werden neu Kurse im Bereich BLS-AED mit Zertifikat angeboten.

Weitere Informationen und den Jahresbericht finden Sie auf www.gesundheitarosa.ch.

In Zusammenarbeit mit dem Ressort Soziales, Energie hat die Rettung der GAAG 2024 die Abdeckung der Gemeinde Arosa mit Automatisierten Externen Defibrillatoren (AED), welche rund um die Uhr zugänglich sind, überprüft. Aus den Abklärungen resultierten verschiedene Wartungsarbeiten sowie mehrere Ersatz- und Neuanschaffungen. Auf den Abbildungen (sehen Sie "Bilder: Standorte Defibrillatoren Arosa und Tal") sehen Sie die Standorte sämtlicher Defibrillatoren im Eigentum der Gemeinde Arosa abgebildet, welche Tag und Nacht zugänglich sind. Eine Übersicht über alle schweizweit erfassten AED finden Sie auf <https://defikarte.ch/>.

ENERGIE

Der Gemeindevorstand hat den Entwurf des neuen kommunalen Energierichtplanes (ERP) per Ende 2024 finalisiert. Der behördenverbindliche Energierichtplan bildet die Grundlage für die Energie- und Klimapolitik in Arosa. Er gestaltet den Übergang ins Zeitalter der erneuerbaren, lokalen Energieversorgung. Durch eine sorgfältige Prüfung von Ausgangslage und Rahmenbedingungen werden im Energierichtplan zielgerichtete und zugeschnittene Ziele, räumliche Prioritätsgebiete und Massnahmen beschlossen. Der Energierichtplan zeigt auf, wo welche Potentiale vorhanden sind, wie sie genutzt werden und welche konkreten Massnahmen dafür nötig sind. Ab dem 2. Dezember 2024, über den Jahreswechsel hinaus, fand die öffentliche Mitwirkungsaufgabe statt. Die Auswertung dabei eingereichter Vorschläge sowie die Inkraftsetzung des ERP sind für das Jahr 2025 geplant.

Eine wichtige Massnahme aus dem ERP wurde 2024 bereits umgesetzt. Gemeinsam mit Arosa Energie wurde per 1. April 2024 eine kommunale Energiefachstelle

geschaffen. Weitere, wichtige kommunale Massnahmen wurden definiert: Wärmeverbund Arosa, Energetische Biomasseverwertung, Sanierungsplan für die gemeindeeigenen Liegenschaften, Effizienzsteigerung bei Zweitwohnungen, Industrie, Gewerbe und Hotellerie, PV-Anlagen auf kommunalen Gebäuden, Potentialstudie Winterstromproduktion, Verbesserte Rahmenbedingungen für PV-Anlagen, Umstellung auf erneuerbare Antriebe bei Werk- und Busbetrieben, Ladeinfrastruktur, Gründung Energiekommission, Gründung Energie- und Klimabudgets oder -fonds, Partnerschaft Arosa Tourismus "Arosa 2030", Beratungsangebot aufbauen. Die Energiefachstelle unterstützt die betroffenen Verantwortlichen bei der Umsetzung Ihrer Massnahmen, vermittelt und sensibilisiert. Sie stellt den Service Public bezüglich Energiefragen sicher, ist erste Anlaufstelle für die Bevölkerung."

Im ersten Jahr wurden erste Schritte initiiert bei den Massnahmen Wärmeverbund Arosa, Energetische Biomasseverwertung, Sanierungsplan für die gemeindeeigenen Liegenschaften, Potentialstudie Winterstromproduktion, Ausbau der Ladeinfrastruktur, Partnerschaft Arosa Tourismus "Arosa 2030" sowie ein Beratungsangebot aufgebaut. Am 20. Dezember 2024 endete die Frist zur Einreichung von Angeboten für Erstellung und Betrieb eines Wärmeverbundes in Arosa. Es wurden mehrere interessante Offerten eingegeben. Die Auswertung der Angebote und der Zuschlag fallen auf das Frühjahr 2025. Die Gemeinde will den Wärmeverbund nicht selbst betreiben, sondern vielmehr Hand bieten, um die erforderlichen Bewilligungen, Konzessionen und dergleichen erteilen zu können. Bei diesem sogenannten Contractormodell schafft die Gemeinde die erforderlichen Rahmenbedingungen, auf deren Basis der Contractor ein Projekt umsetzen kann. Die Erteilung einer Sondernutzungskonzession für die Inanspruchnahme der öffentlichen Strassen zur Verlegung von Fernwärmeleitungen liegt zu guter Letzt in der Kompetenz der Urnengemeinde (Art. 30 Ziff. 5 Gemeindeverfassung).

Aus verschiedenen Gründen wurde die 2016 genehmigte Wasserrechtsverleihung für die Nutzung der Wasserkraft der Plessur (Kraftwerk Litzirüti bis Zentrale Pradapunt) nie in Anspruch genommen. In der Zwischenzeit haben sich die Rahmenbedingungen in vielerlei Hinsicht geändert, weshalb das Projekt neuen Auftrieb erhielt. Das Gemeindeparlament hat am 28. November 2024 über die Neuauflage des Projekts debattiert und der Wasserrechtsverleihung sowie dem Schutzreglement Plessur im Zusammenhang mit der Wasserkraftnutzung in der Folge

einstimmig zugestimmt. Die Vorlage wurde zuhanden der Urnenabstimmung vom 9. Februar 2025 verabschiedet.

Arosa Energie

Die Arosa Energie ist eine selbständige öffentlich-rechtliche Anstalt (SÖRA), welche sich zu 100 % im Eigentum der Gemeinde Arosa befindet.

Nach einem bereits erfolgreichen Geschäftsjahr 2023 konnte das Ergebnis im Jahr 2024 nochmals übertroffen werden: Arosa Energie schließt mit einem Gewinn von CHF 2'254'752.– ab. Dieser Erfolg ist auf mehrere Faktoren zurückzuführen. Zum einen führten höhere als geplante Energieausspeisungen zu gesteigerten Erträgen, zum anderen lagen die Ausgaben in nahezu allen Bereichen unter den Erwartungen.

2024 markierte zudem den Start bedeutender Investitionsprojekte: Die Gesamterneuerung des Kraftwerks Lün wurde eingeleitet, und der flächendeckende Austausch des Zählerparks durch intelligente Messsysteme begann. Das hervorragende Jahresergebnis trägt maßgeblich zur Finanzierung dieser zukunftsweisenden Massnahmen bei.

Weitere Informationen zum Unternehmen sowie den ausführlichen Jahresbericht 2024 der Arosa Energie finden Sie auf www.arosaenergie.ch.

KULTUR

Arosa Kultur

Der Verein Arosa Kultur konnte auch im Jahr 2024 unter der Leitung von Präsidentin Angela Buxhofer viele Events und Anlässe durchführen. So konnten die Musik-Kurswochen bereits zum 38. Mal durchgeführt werden. 1450 Teilnehmende haben die 128 einwöchigen Kurse besucht. Auch der Kultursommer und die Winterfestivals sind aus dem Aroser Kalender kaum mehr wegzudenken und sind ein wichtiger Bestandteil des Kulturprogrammes.

Weitere Informationen und aktuelles zu den Veranstaltungen finden Sie unter www.arosakultur.ch.

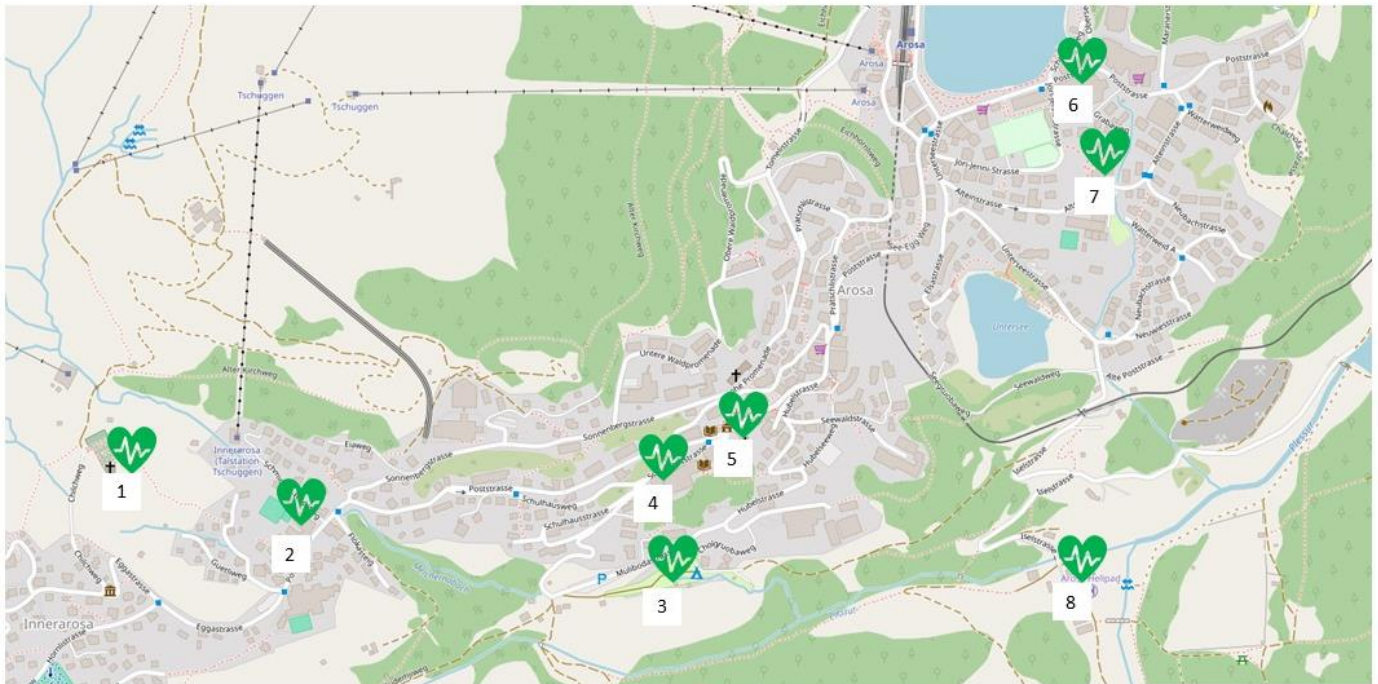
Kulturhuus Schanfigg

Der Verein Kulturhuus Schanfigg im ehemaligen Schulhaus in Langwies pflegt und fördert die ursprüngliche Kultur des Schanfiggs. Der Verein unter der Leitung von Dr. phil. Carla Gabrí organisiert regelmässig Veranstaltungen wie Vorträge, Lesungen, Filmabende und Ausstellungen.

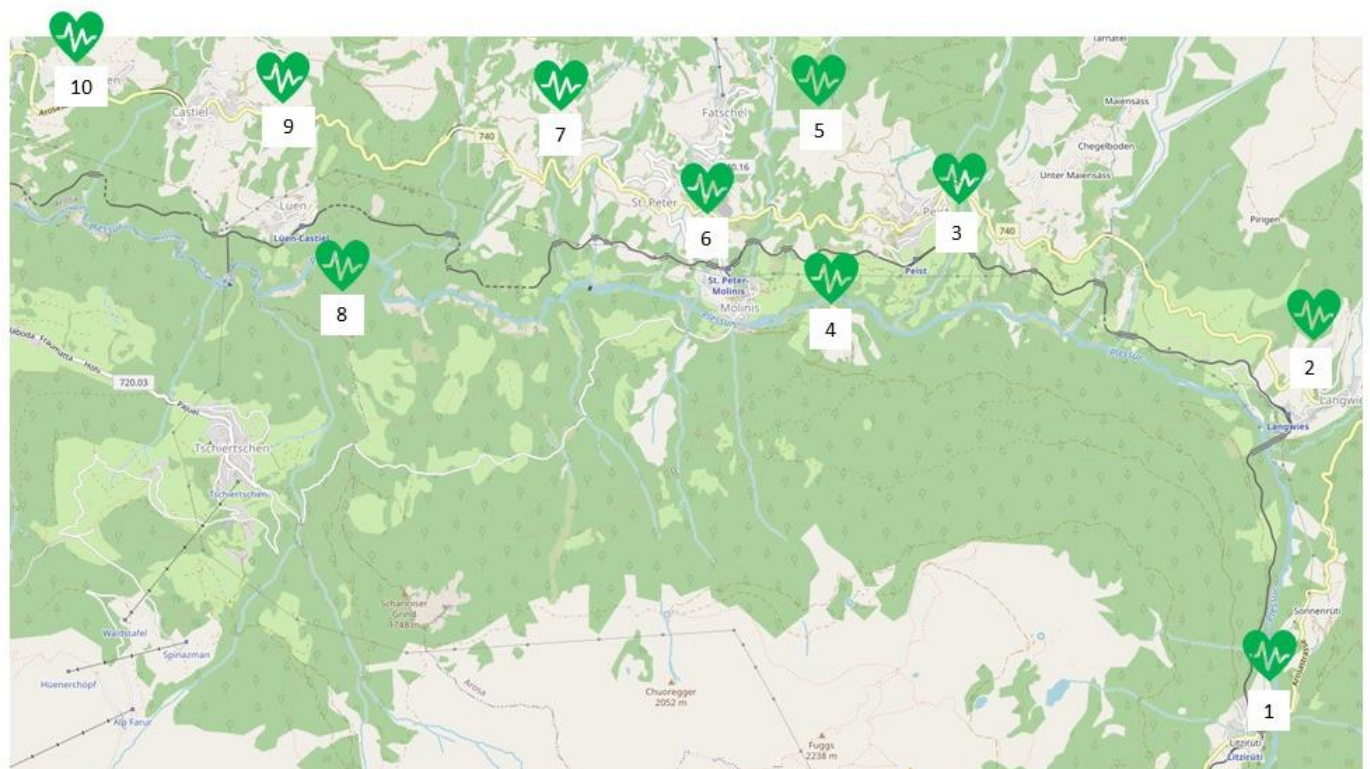
Weitere Informationen zum Verein und aktuellen Anlässen finden Sie unter www.kulturhuus-schanfigg.ch.

Neben der Unterstützung an die beiden Vereine hat die Gemeinde Arosa folgende Beiträge ausgerichtet:

Live is Life Festival	CHF 15'000.–
Musikgesellschaft Arosa	CHF 5'000.–
Aroser Jazz-Tage	CHF 4'000.–
Jubiläum Zirkus Lollypop	CHF 4'000.–
Magazin "SiebzigFünfzig"	CHF 500.–
Klingende Kulturgeschichte im Schanfigg	CHF 5'000.–



- | | |
|----------------------|-----------------------|
| 1 Bergkirchli | 5 Evangelische Kirche |
| 2 Parkhaus Brüggli | 6 Parkhaus Ochsenbühl |
| 3 Campingplatz Arosa | 7 Alterszentrum Arosa |
| 4 Schulhaus Arosa | 8 Langlaufhüsli Isel |



- | | | |
|------------------------|--------------------------------------|-----------------------------|
| 1 Litzirüti, Bahnhof | 5 Fatsché, Talstation Bergbahnen | 9 Castiel, Gemeindehaus |
| 2 Langwies, Dorfladen | 6 St. Peter, Gemeindehaus | 10 Calfreisen, Gemeindehaus |
| 3 Peist, Milchzentrale | 7 Pagig, Einstellhalle Pagigerstübli | |
| 4 Molinis, Piazza | 8 Luen, Gemeindehaus | |

Bilder: Standorte Defibrillatoren Arosa und Tal

Gemeindeparlament

Parlamentspräsident:

Christian Sprecher-Butzerin

Im vierten Jahr der laufenden Legislaturperiode tagten die Mitglieder des Gemeindeparlaments an insgesamt drei Sitzungen und behandelten dabei die folgenden Geschäfte:

Am 21. März 2024 wurde im Waldhotel in Arosa Christian Sprecher-Butzerin aus Calfreisen als Nachfolger von Bianca Markwalder aus Arosa zum Präsidenten des Gemeindeparlaments gewählt. Pascal Jenny aus Arosa wurde zum Gemeindeparlaments-Vizepräsidenten gewählt. Ludwig Waidacher aus Arosa und David Zippert aus Langwies komplettierten die Wahlen als Mitglieder des Gemeindeparlamentsbüros für das Jahr 2024.

Nebst der alljährlichen Konstituierung des Gemeindeparlamentes stand noch die Ersatzwahl des Aktuariats an. David Orlik aus Calfreisen wurde als Nachfolger von Michael Meli aus Mels gewählt. Während die Wahlen alle einstimmig zugunsten der Kandidaten ausfielen, bot die Teilrevision des Gesetzes über die Erhebung einer Beherbergungsabgabe und einer Tourismusförderungsabgabe mehr Nährboden für Debatten. Das Parlament hat der Teilrevision schlussendlich mit diversen Änderungen zugestimmt und die Vorlage zuhanden der beschlussfassenden Urnengemeinde verabschiedet. Daneben hat das Gemeindeparlament den Auftrag zur Senkung des Gemeindesteuerfusses an den Gemeindevorstand zur Berichterstattung und Antragstellung überwiesen.

An der zweiten Sitzung vom 27. Juni 2024 im Gemeindezentrum Molinis wurde die Jahresrechnung der Arosa Energie für das Geschäftsjahr 2023 beraten und anschliessend genehmigt. Viel zu reden gab das zweite Geschäft, die Genehmigung der Botschaft zum Neubauprojekt BlueWave und deren Verabschiedung zuhanden der Urnengemeinde. Das dritte Geschäft betreffend die Gesamtmelioration Lünen, in welcher die Jahresrechnung 2023 verabschiedet wurde, war relativ rasch behandelt. Auch das vierte Geschäft, die Ersatzwahl in Kommission und Konstituierung der Gesamtmelioration Lünen ging zügig vonstatten.

Dasselbe galt auch für das fünfte Geschäft: Die Jahresrechnung 2023 der Gesamtmelioration St. Peter-Pagig/Peist/Langwies wurde durch das Gemeindeparlament ohne nennenswerte Diskussion genehmigt. Etwas mehr zu reden gab erwartungsgemäss die Jahresrechnung 2023 der Gemeinde Arosa. Aber auch diese wurde schliesslich einstimmig genehmigt.

Nach Abschluss der ordentlichen Traktanden hat der Gemeindevorstand zum vom Parlament eingereichten Auftrag zur Senkung des Gemeindesteuerfusses Bericht erstattet und den Antrag gestellt, den Auftrag zur Bearbeitung zu überweisen. Das Parlament ist dem Antrag mit 12:1 Stimmen gefolgt. Als letzter Akt des

Tages erfolgten die Anregung und der daraus resultierende Antrag zur Bildung einer Kommission zur Revision der Geschäftsordnung des Gemeindeparlaments sowie die Wahl der erforderlichen Kommissionsmitglieder.

Die dritte und letzte Gemeindeparlamentssitzung des Jahres 2024 fand am 28. November 2024 im Sport- und Kongresszentrum Arosa statt. Das Gemeindeparlament genehmigte das Budget 2025 der Arosa Energie sowie das Budget 2025 der Gemeinde Arosa, mit der Erfolgsrechnung und dem Investitionsbudget. Die Reduktion des Steuerfusses auf höchstens 80 % sowie der Gegenvorschlag des Gemeindevorstandes von 88 % wurden abgelehnt. Der Liegenschaftssteuersatz wurde auf 0.75 ‰ und der Gemeindesteuersatz auf 90 % belassen.

Das Geschäft und die Botschaft zur Wasserrechtsverleihung für die Nutzung der Wasserkraft der Plessur (Kraftwerk Litzirüti bis Zentrale Pradapunt) und Schutzreglement Plessur im Zusammenhang mit der Wasserkraftnutzung im geplanten Kraftwerk Pradapunt wurden genehmigt und zuhanden der Urnengemeinde verabschiedet. Die Ausführungen vom Verwaltungsratspräsidenten der Sportbahnen Hochwang AG, Peter Beeli, betreffend das Konzept zum Neustart Hochwang wurden vom Gemeindeparlament zur Kenntnis genommen.

Sitzungsstunden des Gemeindeparlaments in den letzten fünf Jahren:

2024: 12.75 Stunden (3 Sitzungen)
2023: 17.00 Stunden (4 Sitzungen)
2022: 19.00 Stunden (4 Sitzungen)
2021: 19.50 Stunden (4 Sitzungen)
2020: 17.00 Stunden (4 Sitzungen)

Mitglieder des Gemeindeparlaments Amtsperiode 2021-2024:

<u>Arosa</u>	<u>Beginn Amtsdauer</u>
Ludwig Waidacher	seit 2013
Markus Lütcher	seit 2017
Michael Meier	seit 2017
Bianca Markwalder	seit 2021
Marc Gisler	seit 2021
Pascal Jenny	seit 2021
Reto Thomas Ruoss	seit 2021
<u>Tal</u>	
Andrea Hagmann	seit 2013
Johannes Hemmi	seit 2017
Werner Jäger	seit 2021
Bruno Preisig	seit 2021
Stephan Schenk	seit 2021
Christian Sprecher	seit 2021
David Zippert	seit 2021

Bericht der Schulleitung

Zuständige Behörde:

Schulratspräsident, Thomas Häring

SCHÜLERSTATISTIK

	31.12.23	31.12.24
Schule und Kindergarten total	195	196
Standort Arosa (13 Abteilungen inkl. KG)	160	162
Standorte Mittelschanfigg (4 Abteilungen inkl. KG)	35	34
Arosa nach Geschlecht inkl. KG		
- Knaben	80	84
- Mädchen	80	78
Mittelschanfigg nach Geschlecht inkl. KG		
- Knaben	19	19
- Mädchen	16	15
Arosa nach Stufe		
- Primarstufe inkl. KG	130	131
- Oberstufe	30	31
Mittelschanfigg nach Stufe		
- Primarstufe inkl. KG	35	34

Tabelle: Schülerstatistik 2024 Schule und Kindergarten Arosa / Mittelschanfigg

PERSONELLES

Klassenzuteilungen Schule Arosa

Folgende Lehrkräfte haben auf das Schuljahr 2024/25 in folgenden Klassen unterrichtet:

Standort Arosa

Klasse	Lehrperson	Eintritt
1. Primarklasse	Edith Feldmann	2023
2. Primarklasse	Gabriela Jäger	2016
3. Primarklasse	Nicole Holzheuer	2017
4. Primarklasse	Teresa Kofler	2023
5. Primarklasse	Rebekka Bachmann	2024
6. Primarklasse	Beatrice Kohler	2016
	Sarina Bauer	2024
1. Oberstufe	Franziska Schneider	2012
	Armin Fleischer	2022
2. Oberstufe	Andreas Riederer	2020
3. Oberstufe	Carmela Harivel	2023
Schulleitung	Pirmin Walker	2022
	Lena Zuberbühler	2022

Sekretariat	Corinne Mühlebach	2023
Hauswirtschaft	3 Aroser Köche	2010
	- Gerd Reber	
	- Cyrill Pflugi	
	- Dirk Geng	
Fachlehrperson OS	Lena Zuberbühler	2022
Fachlehrperson OS	Pirmin Walker	2017
IF (Integrierte Förd.)	Martina Mettier	2013
	Edith Schmid	2016
	Lisa Heller	2023
Kiga Koboldkiste	Barbara Schwyter	2005
Kiga Regenbogen	Sandra Tschanz	2013
	Lisa Heller	2023
Religion evang. Ref.	Thomas Müller	2012
Religion evang. Ref.	Ursula Müller	2018
Religion kath.	Anneliese Cadosch	2018
SSA	M. Schinkelshoek	2024

Standort Mittelschanfigg

Klasse	Lehrperson	Eintritt
Kindergarten St. Peter	Cosima Seglias	2009
	Conny Mattli	2014
1./2./3. Primarklasse	Claudia Melcher	2010
	Sophia Frings	2023
4./5./6. Primarklasse	Niculin Kaiser	2024
	Bianca Hagmann	2017
	Sara Moling	2023
Heilpädagogik	Bianca Hagmann	2017
Deutsch als Zweitspr.	Vreni Jeyabalan	2009
Logopädie	Annemarie Niklaus	2011
Schulleiter	Pirmin Walker	2023

Hauswartteam (Standort Arosa)

Leitung	Silvio Hoffmann	2003
Sekretariat	Sandra Hoffmann	2003
Anlagen	Silvio Hoffmann	2003
	Marianne Bysäth	2012
	Claudia Isepponi	2019
	Cornelia Nef	2022

Hauswartteam (Standort Mittelschanfigg)

Schulhaus St. Peter	Bianca Jäger	2015
	Heike Felix	2017

Tagesstrukturen (Standort Arosa)

Leitung	Corinne Radecke	2022
---------	-----------------	------

Tagesstrukturen (Standort Mittelschanfigg)

Leitung	Madlaina Campell	2018
---------	------------------	------

BESONDERES UND ABLAUF SCHUHLJAHR

Schulbetrieb Standort Arosa

Die 1. Schneesportwoche der Schule Arosa wurde ins Leben gerufen. Von Montag, 22. Januar bis Freitag, 26. Januar 2024 war das Schulhaus Arosa und der Kindergarten Ochsenbühl für einmal leer. Alle waren draussen oder auf der Piste anzutreffen. Am Vormittag war jeweils Ski- oder Snowboardunterricht in Gruppen. Am Nachmittag durften sich die Kinder und Jugendlichen in verschiedenen Sportarten ausprobieren. Curling, Eishockey, Telemark, Langlauf, Schneeschuhlaufen, Spass im Schnee und vieles mehr wurde angeboten. Eine Woche ohne Schulzimmer – nur die Natur und die Bergluft geniessen – das ist wohl ein Privileg, dass allen bewusst ist. Die Woche fand bei Eltern, Schülern und Lehrpersonen grossen Anklang. Vielleicht nächstes Jahr wieder?

Bild: Wintersporttag

Im März 2024 nahmen einige Schüler und Schülerinnen



der 3./4. und 5./6. Primarschule am Kantonalen Schulsporttag Unihockey in Trimmis teil. Arosa reiste mit vier Teams an jeweils in jeder Kategorie ein Mädchen- und ein Jungenteam. Es war ein toller Tagesausflug mit jeweils guten Mittelfeldklassierungen zum Turnierende.



Bild: Die 4 Mannschaften der Schule Arosa am Kantonalen Schulsporttag Unihockey in Trimmis.



Weise die Natur erleben, Wissen entdecken und ihre Kreativität entfalten können. Hier werden Fächer wie Mathematik, Deutsch und natürlich Naturwissenschaften greifbar und lebendig. Der Waldplatz entstand im Juli/August 2024. Am ersten Schultag hat die ganze Primarschule farbige Holzpfosten gestaltet, damit die Waldschule umzäunt werden kann. In den kommenden Monaten kam immer wieder etwas Neues dazu. Der Zaun wurde erstellt und die Eingangsschilder aufgehängt. Ein Loch für die Grillstelle wurde ausgehoben. Kies wurde «joggend in der Isla» während der Turnstunde geholt und zum Waldplatz gebracht. Der Wald musste auch noch «aufgeräumt» werden, dabei fand man Fenster, Bleche und vieles mehr. Die Waldschule wird nun in den Herbstmonaten noch rege genutzt und alle erfreuen sich an diesem Gesamtprojekt.



Bild: Waldschule Arosa

Unsere Waldschule ist mehr als nur ein Klassenzimmer im Freien – sie ist ein Ort, an dem Kinder auf spielerische

Am letzten Donnerstag vor den Sommerferien führte die Schule die **Schulschlussfeier** durch, welche von der 2. Oberstufe organisiert und moderiert wurde. Die ganze Schule beteiligte sich mit spannenden Darbietungen an den Feierlichkeiten zum Thema «Hollywood» und deren weltberühmten Oscar-Verleihungen. Die Besonderheit dieser Feier war sicherlich, dass die Schüler/-innen den Anlass auf der Bühne ausschliesslich ohne die Lehrpersonen meistern! Ob Indianer mit Pocahontas, Minions, diverse Disneyfilme mit Kurzsequenzen, Ghostbusters Light- und Soundshow und vieles mehr.

Der Wandel der Zeit und Gesellschaft macht sich auch in der Schule Arosa bemerkbar. Eine Anlaufstelle für Kinder, Lehrpersonen und Eltern wurde aufs neue Schuljahr geschaffen. Der Schulsozialarbeiter Matthias Schinkelshoek hat sein Büro bezogen und ist für alle da, die ihn in Anspruch nehmen möchten. «Eine erfolgreiche Schulsozialarbeit lebt vom Miteinander.» Die Schulzeit ist eine spannende und oft auch herausfordernde Phase im Leben eines Kindes. Die Schulsozialarbeit hilft dabei, eine stabile Basis für die persönliche und soziale Entwicklung zu bewirken.

Auch in diesem Jahr wurden Gipfel erklommen. Die Schule Arosa möchte es den Kindern möglich machen, ihre Umgebung kennenzulernen. Im Kindergarten fallen die Herbstwanderungen noch etwas kleiner aus und mit zunehmendem Alter verlängern sich die Laufwege. Prätschsee, Alp Haupt, Medergen, Medergenfluh und natürlich *Bild: Herbstwanderung*



Das Schiesshorn sind beliebte Zielorte.

Es ist immer wieder bemerkenswert, wie die Schülerinnen und Schüler die teilweise doch sehr anspruchsvollen Wanderungen meistern. Der grandiose Rundblick auf den Berggipfeln beeindruckt immer wieder Gross und Klein.

Mitte November 2024 fand auch in diesem Jahr wieder das Tischtennis Schüali in der Turnhalle Arosa statt. 20 hochmotivierte Schüler und Schülerinnen nahmen teil.

Eine wunderschöne Stimmung gab es beim Räbeliechtli-Umzug der Aroser Kindergartenkinder am

Dienstagabend, 18. November 2024. Tags zuvor hatten die Väter traditionell die Räben geschnitzt. Wunderschöne Muster waren dabei herausgekommen. Start war beim Kindergarten Ochsenbühl, welcher sehr stimmungsvoll beleuchtet war. Der Umzug führte entlang des Kindergartenweglis runter zum Altersheim, dann weiter zum Hotel Astoria – kurzer Glühwein-Stopp für die Eltern – entlang der Alteinstrasse und über die Jöri-Jenny-Strasse zurück zum Alterszentrum, bei welchem für die Bewohner ein, zwei Lieder gesungen wurden.



Bild: Räbeliechtli-Umzug

Am Freitag vor den Weihnachtsferien fand in der katholischen Kirche die **Weihnachtsfeier** statt. Im Mittelpunkt der diesjährigen Feier stand die 1. Primarklasse, welche mit einer Klanggeschichte durch den Abend führte. Gesanglich und musikalisch wurde die Feier durch Schülerinnen und Schüler der Primar- und Oberstufe umrahmt.



Bild: Christbaum in der Katholischen Kirche

Schulleitung Arosa

Lena Zuberbühler & Pirmin Walker

Schulbetrieb Standort Mittelschanfigg

Der gelingende Schulalltag der Schule Mittelschanfigg ist auch im Jahr 2024 die Schnittmenge und das Zusammenspiel von verschiedenen Menschen und Teams. Ohne das Engagement und den Einsatz der Büsليفahrer/-innen, des Teams des Mittagstisches, der Hauswartung, den Lehrpersonen, den Eltern und Erziehungsberechtigten und des Schulrates wäre der Schulalltag in dieser Form nicht möglich.

Auch folgende Highlights des Jahres zeugen von einem grossen Einsatz aller Beteiligten.



Bild: Schneesportwoche Arosa 2024

Die Natur geniessen und die Ressourcen nutzen – dies praktizierte man vom 22. -26. Januar 2024. Die Schule St. Peter veranstaltete zusammen mit der Schule Arosa die Schneesportwoche in Arosa. Am Vormittag in gemischten Stärkegruppen Skifahren und nachmittags Schnupperkurse nach Wahl. Snowboard als Zweitgerät, Curling, Spass im Schnee, Telemark, Eishockey, etc. Der krönende Abschluss am Freitag war natürlich das Skirennen.

Der Schwimmunterricht in der Badi Sand in Chur ist für die Kinder eine tolle Abwechslung zum Schulalltag. Die Kinder lernen da unter Anleitung richtig schwimmen. Das Element Wasser birgt Gefahren und macht gleichzeitig so viel Spass. Unter diesem Aspekt wurde der Schwimmunterricht im Lehrplan 21 auch integriert.

Lehrpersonen bilden sich an der internen Weiterbildung zum Thema «soziales Lernen» weiter. Arbeit mit und an Tugenden bedeutet letztlich Persönlichkeitsbildung. Tugenden wie Ehrlichkeit, Verlässlichkeit, Respekt, Mitgefühl, Selbstkontrolle, Mut und Ernsthaftigkeit können verbessert werden, bzw. hervorgehoben.

Die 4.-6. Klasse besuchte das Rhätische Museum in Chur. Im Untergeschoss findet man eine archäologische Ausstellung mit den frühesten Funden aus dem Gebiet

Graubünden und umfasst verschiedene Zeitepochen bis zum Frühmittelalter. Fragen wie Bündnerinnen und Bündner ihr Geld verdienten/verdienen und wo sie arbeiten gingen/arbeiten stehen bei «Arbeit und Brot» im Vordergrund (2. Stock).



Bild: Homepage Rhätisches Museum Chur

Mit der Schulschlussfeier, welche am Donnerstag 27. Juni 2024 stattfand, schloss die Schule Mittelschanfigg das Schuljahr ab. Die 4.-6. Klasse führte unter der Leitung von Bianca Hagmann ein Theaterstück auf. Die Schule Mittelschanfigg durfte mit Niculin Kaiser die neue Lehrperson für die 4.-6. Klasse begrüßen.

Noch in den Sommerferien starten die Lehrpersonen gemeinsam in das neue Schuljahr. Am Teamtag, welcher am Donnerstag 8. August 2024 stattfand, trafen sich alle Lehrpersonen aus Arosa und St. Peter zu einem gemeinsamen Start. Der Vormittag stand im Zeichen des Themas Glück. Kindergartenlehrperson Barbara Schwytter Brändli teilte mit den Lehrpersonen ihr Wissen aus der Weiterbildung. Weiteres Thema war das Kennenlernen des neuen Schulsozialarbeiters Matthias Schinkelshoek. Ein gemeinsames Mittagessen im Restaurant Erzhorn rundete den Vormittag ab. Am Nachmittag fanden erste Sitzungen in den einzelnen Stufen statt.

Am 12. August 2024 startete das neue Schuljahr an der Schule Mittelschanfigg mit einem gemeinsamen Frühstück für alle Kinder vom Kindergarten bis zur 6. Klasse. Der Pausenplatz wurde dazu mit Tischen und Stühlen ausgestattet. Während des Frühstücks, das von den Lehrpersonen vorbereitet wurde, konnten sich die Kinder unter anderem über die Sommerferien austauschen. Die Atmosphäre war sehr entspannt und freundschaftlich. Ein toller Start ins neue Schuljahr!

Am Mittwoch 14. August 2024 fand der Jahreseineröffnungsapero statt. Alle Lehrpersonen inkl. Hauswartung, Tagesstrukturen und Schulrat aus Arosa und St. Peter trafen sich zu einem gemütlichen

Beisammensein. Im Zentrum standen der Austausch und das feine Essen vom Grill.

Bei durchgezogenem Wetter fand am 10. September 2024 die alljährliche Herbstwanderung statt. Die 34 Kinder vom Kindergarten bis zur 6. Klasse machten sich gemeinsam auf den Weg. Die Herbstwanderung war nicht nur ein toller Ausflug, sondern auch eine Gelegenheit, für die Kinder bei Spiel und Spass auch Neues kennenzulernen.



Bild: Herbstwanderung

Ebenfalls im September gestaltete das Team den im letzten Jahr zum ersten Mal durchgeführten gemeinsamen Elternanlass. In Teil 1 stellten sich alle neuen Lehrpersonen und der Schulsozialarbeiter persönlich vor und informierten über allgemeine Inhalte. Spezifisch wurde es erst im Teil 2, welcher in den einzelnen Zyklen stattfand. Als Abschluss rundete ein Steh-Apéro den Abend ab. Es wurde fleissig ausgetauscht.

Funday zum Thema Schach am 21. November 2024. Alle Kinder befassten sich mit dem Spiel Schach. In der Turnhalle wurde sogar ein Lebendschach gespielt. Die Kinder spielten die Schachfiguren und Matten simulierten das karierte Spielfeld.



Bild: Funday zum Thema SCHACH

Am 6. Dezember besuchte der Samiklaus mit Freund Schmutzli und Esel wiederum das Schulhaus St. Peter. Das Dreiergespann bescherte den Schülerinnen und Schüler feine Nüsse und Schöggeli.

Am 19. Dezember 2024 fand die jährliche Weihnachtsfeier statt. Die diesjährige Weihnachtsfeier organisierte Claudia Melcher. Die 3./4. Klasse führte ein Theaterstück auf. Zwischen den gesanglichen Beiträgen der Klassen wurde eine feine Gerstensuppe serviert. Abgerundet wurde die Weihnachtsfeier durch ein paar Worte von Pfarrer Nowak.



Bild: Weihnachtsfeier St. Peter

Schulleiter St. Peter
Pirmin Walker

Schulrat

Der Schulrat traf sich 2024 zu acht Sitzungen mit den Schulleitungen in St. Peter und Arosa. Im Berichtsjahr konnten erneut einige wegweisende Projekte angestossen oder umgesetzt werden. Ab Sommer 2025 beispielsweise wird auf der Oberstufe mit der Lernlandschaft ein innovatives Lernkonzept umgesetzt, das die Selbständigkeit, Eigenverantwortung, Kooperation unter den Lernenden und überfachliche Kompetenzen fördern soll.

Zu Beginn des Jahres beschäftigte sich der Schulrat unter anderem mit Fragen der schulärztlichen und schulzahnärztlichen Betreuung. Nach der Pensionierung der Schulärztin Meyer Walkmeister wird Dr. med. Jonas Maxén vom Med. Zentrum Arosa diese Aufgabe übernehmen. Aufgrund der Schließung der Zahnarztpraxis von Dr. Nicola Bianco konnte die Praxis "dentalpin" aus Chur gewonnen werden. Die schulzahnärztlichen Untersuchungen werden zukünftig direkt an den beiden Schulstandorten vorgenommen, was eine Erleichterung für den Schulbetrieb bedeutet.

Seit Sommer 2024 ist Matthias Schinkelshoek als Schulsozialarbeiter tätig. Er ist direkt dem Schulrat unterstellt und unterstützt die Schule in verschiedenen Aufgaben, darunter individuelle Beratungen von Schülerinnen und Schülern, Lehrpersonen und Erziehungsberechtigten, Prävention, Förderung der Selbst- und Sozialkompetenzen bei Kindern und Jugendlichen sowie Vernetzung mit externen Fachstellen und Interventionen bei Krisen und Konflikten. Der Schulsozialarbeiter arbeitet nach den Grundsätzen der Niederschwelligkeit, Freiwilligkeit und Vertraulichkeit.

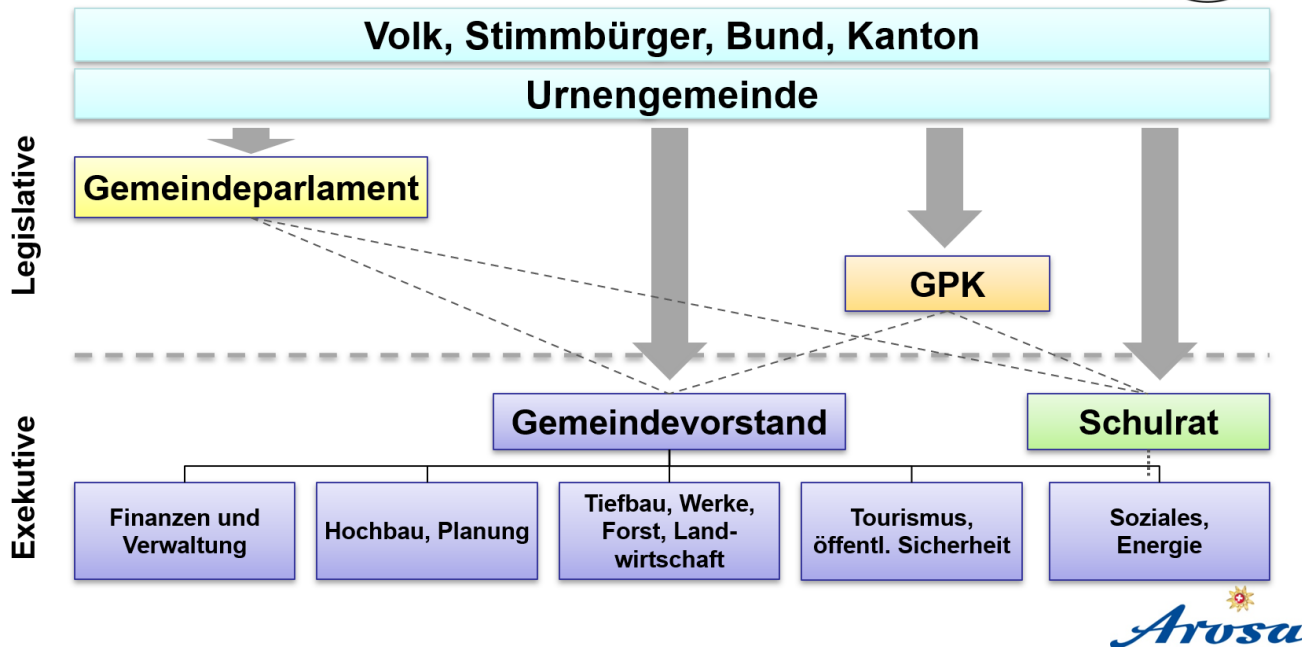
Ein spannendes Bauprojekt war die Installation einer Photovoltaik-Anlage auf dem sanierten Dach des Kindergartens Ochsenbühl. Für 2025 ist ein Wärmeverbund mit dem Alterszentrum Arosa geplant, der die in die Jahre gekommene und wenig nachhaltige Elektroheizung im Kindergarten ersetzen soll. Gleichzeitig soll der Energieüberschuss der PV-Anlage zukünftig in das Netz des Alterszentrums eingespeist werden.

Im Bereich Medien und Informatik wird die Schule zukünftig von der Firma edu-byte unterstützt. edu-byte leistet pädagogischen und technischen Support in allen Bereichen von Medien und Informatik und hilft der Schule bei der Umsetzung von Konzepten, die zur digitalen Transformation beitragen.

Anhang



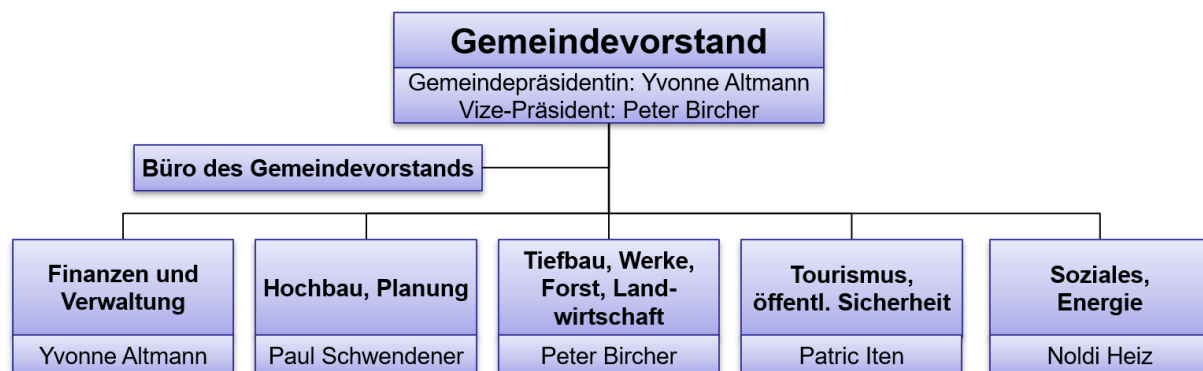
Politische Organisation



ORGANISATION / DEPARTEMENTSZUTEILUNG GEMEINDEVORSTAND

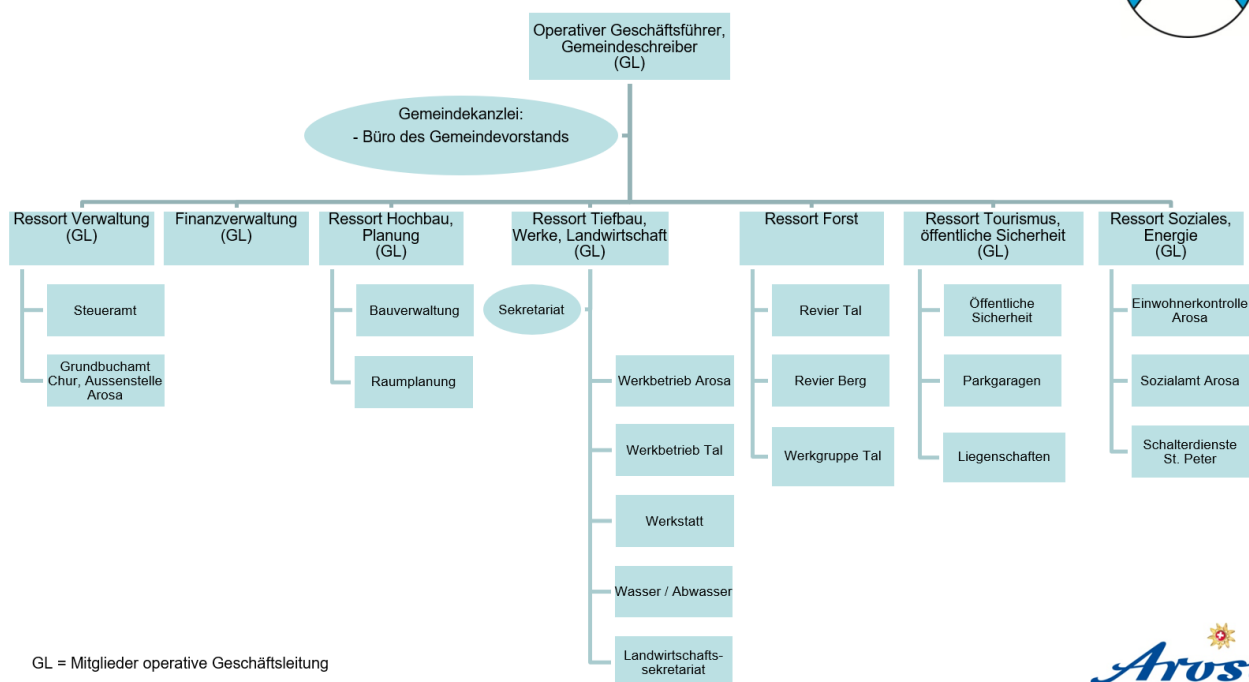


Organisation Gemeindevorstand



ORGANISATION GEMEINDEVERWALTUNG

Organisation Gemeindeverwaltung



BEHÖRDENTÄTIGKEIT

Zur Behandlung ihrer Geschäfte sind die Behörden im Berichtsjahr zu den folgenden Sitzungen zusammengetreten:

	2023	2024
Gemeindevorstand		
• Sitzungen	23	23
• Geschäfte	339	383
Gemeindeparlament		
• Sitzungen	4	3
• Geschäfte	13	16
Geschäftsprüfungskommission		
• Sitzungen	13	13
• Geschäfte	9	8
Schulrat		
• Sitzungen	10	8

ABSTIMMUNGS- UND WAHLRESULTATE

a) Kommunale Vorlagen

03. März 2024

- Polizeigesetz der Gemeinde Arosa

Angenommen: 708 Ja : 454 Nein

09. Juni 2024

- Nachtrag I zum Gesetz über die Erhebung einer Beherbergungsabgabe und einer Tourismusförderungsabgabe in der Gemeinde Arosa

Angenommen: 595 Ja : 317 Nein

22. September 2024

- Gesamtkredit von CHF 15.8 Mio. (+/- 15%, inkl. MwSt.) für das Neubauprojekt "BlueWave" und den Ersatzbau Rathaus

Abgelehnt: 500 Ja : 505 Nein

b) Kantonale Vorlagen

22. September 2024

- Neubau Zivilschutz-Ausbildungszentrum Meiersboda, Churwalden

Angenommen: 742 Ja : 224 Nein

c) Eidgenössische Vorlagen

03. März 2024

- Initiative für eine 13. AHV-Rente

Angenommen: 650 Ja : 607 Nein

- Renteninitiative

Abgelehnt: 401 Ja : 848 Nein

09. Juni 2024

- Volksinitiative vom 23. Januar 2020 "Maximal 10% des Einkommens für die Krankenkassenprämien (Prämien-Entlastungs-Initiative)"

Abgelehnt: 291 Ja : 642 Nein

- Volksinitiative vom 10. März 2020 "Für tiefere Prämien – Kostenbremse im Gesundheitswesen (Kostenbremse-Initiative)"

Abgelehnt: 272 Ja : 661 Nein

- Volksinitiative vom 16. Dezember 2021 "Für Freiheit und körperliche Unversehrtheit"

Abgelehnt: 265 Ja : 661 Nein

- Bundesgesetz vom 29. September 2023 über eine sichere Stromversorgung mit erneuerbaren

Energien (Änderung des Energiegesetzes und des Stromversorgungsgesetzes)

Angenommen: 568 Ja : 370 Nein

22. September 2024

- Volksinitiative vom 08. September 2020 "Für die Zukunft unserer Natur und Landschaft (Biodiversitätsinitiative)"

Abgelehnt: 267 Ja : 810 Nein

- Änderungen vom 17. März 2023 des Bundesgesetzes über die berufliche Alter-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (BVG) (Reform der beruflichen Vorsorge)

Abgelehnt: 404 Ja : 633 Nein

24. November 2024

- Bundesbeschluss vom 29. September 2023 über den Ausbauschritt 2023 für die Nationalstrassen

Abgelehnt: 436 Ja : 469 Nein

- Änderung vom 29. September 2023 des Obligationsrechts (Mietrecht: Untermiete)

Angenommen: 532 Ja : 354 Nein

- Änderung vom 29. September 2023 des Obligationsrechts (Mietrecht: Kündigung wegen Eigenbedarfs)

Angenommen: 540 Ja : 346 Nein

- Änderung vom 22. Dezember 2023 des Bundesgesetzes über die Krankenversicherung (KVG) (Einheitliche Finanzierung der Leistungen)

Angenommen: 535 Ja : 343 Nein

d) Kommunale Wahlen Amtsperiode 2025-2028

22. September 2024

- **Mitglieder des Gemeindeparlaments** (Stimmbeteiligung Gemeinde 43.00%)

Arosa

Timm Gadiant, SVP	gewählt	609
Markus Lütscher, GLP	gewählt	564
Ludwig Waidacher, FDP	gewählt	481
Marc Gisler, FDP	gewählt	468
Pascal Jenny, FDP	gewählt	449
Marc Bachmann, parteilos	gewählt	394
Georg Devonas, FDP	gewählt	370
Dr. Reto Thomas Ruoss	nicht gewählt	351
Daniel Lüscher	nicht gewählt	291

Calfreisen

Christian Sprecher-Butzerin, SVP, gewählt 527

Castiel

Johannes Hemmi, parteilos gewählt 417

Langwies

David Zippert, parteilos gewählt 516

Lüen

Stephan Schenk gewählt 389

Molinis

Bruno Preisig gewählt 404

Peist

Andrea Hagmann, parteilos gewählt 504

St. Peter-Pagig

Werner Jäger, parteilos gewählt 433

- Gemeindepräsidentin / Gemeindepräsident

(Stimmbeteiligung Gemeinde 41.63%)

Altmann Yvonne, FDP gewählt 594

- 4 Mitglieder des Gemeindevorstandes (Stimmbeteiligung Gemeinde 41.27%)

Arosa

Arnold "Noldi" Heiz, parteilos gewählt 401

Patric Iten, FDP gewählt 396

Roger Moser 328

Tal

Schwendener Paul, FDP gewählt 549

- Schulratspräsidentin / Schulratspräsident (Stimmbeteiligung Gemeinde 37.92%)

Thomas Häring, FDP gewählt 445

- 4 Mitglieder des Schulrats (Stimmbeteiligung Gemeinde 38.64%)

Arosa

Sandra Schuler, FDP gewählt 510

Larissa Stalder, parteilos gewählt 477

Tal

Markus Erni, parteilos gewählt 462

Martina Furter-Studhalter, parteilos gewählt 474

- 3 Mitglieder der

Geschäftsprüfungskommission

(Stimmbeteiligung Gemeinde 38.78%)

Desirée Hartmann, FDP gewählt 547

Niklaus "Nik" Graf, parteilos gewählt 536

Heinz Busch, parteilos gewählt 445

VERANSTALTUNGEN

JANUAR

- 01. Neujahrsabfahrt Skiclub Arosa
- 01. Neujahrs Curling Turnier
- 01. Neujahrskonzert Kammerphilharmonie GR
- 11. Arosa Kultur: Vortrag von Gian Luis Cagienard: "PlessurWasser"
- 17. – 19. 12. Arosa IceSnowFootball
- 20. 20. Swiss Snow Walk and Run
- 20. – 27. Arosa Gay Ski Week
- 21. – 26. Ballonwoche Arosa
- 27. Finissage der Ausstellung "Vo Arosa bis Chur entlang dr Plessur" mit barocker Kammermusik von Flautarosa

FEBRUAR

- 02. – 04. Arosa Kultur: Arosa Sounds
- 10. Helvetia Langlaufstag
- 12. Arosa Kultur: Orchestrina
- 17. Vernissage der Ausstellung "Aus der Stube von ..."

MÄRZ

- 09. – 10. 39. Piccolo Eishockey Turnier "Hansi-Cup"
- 12. – 30. Arosa Kultur: Arosa Klassik Festival
- 15. – 17. Curling: 32. Arosa Sunna Cup
- 17. – 24. Arosa Electronica
- 19. – 31. Arosa Kultur: Arosa Klassik Festival
- 21. – 23. 47. Ärztekongress Arosa
- 22. Mitgliederversammlung Verein Kulturhuus Schanfigg
- 31. Migros Ski Day

APRIL

- 01. – 30. Kultursommer Arosa
- 05. – 07. LIVE is LIFE Arosa Lenzerheide
- 08. – 12. Swiss Snow Happening 2024
- 08. – 15. Biodiversitätstage
- 11. Kino im Kulturhuus: "Das Fenster zum Hof" (USA 1954)
- 12. – 20. Theater in Langwies: "Verliebt, Verlobt... Verzwickt!"
- 22. Eröffnungsfeier: "Klingende Kulturgeschichte im Schanfigg"
- 23. Spendenlauf Arosa Bärenland
- 28. – 29. 52. Nissen Trampolin Weltcup
- 29. – 30. 7eck-Cup Unihockey 30. Ländlertreffen

MAI

- 26. Tag der offenen Tür mit freier VHS-Visionierung im Kulturhuus Schanfigg

JUNI

- 5. Kindertheater "So Fies" auf dem Schluochthof in Langwies
- 22. Eröffnung "Klingende Kulturgeschichte im Schanfigg"
- 29. Biodiversitätsexkursion: Bergblumen / Moore – Botanik Grundlagen mit Brigitta Schatzmann

JULI

- 01. – 31. Kultursommer Arosa
- 06. – 07. Fussball Grümpi EHC Arosa Fanclub
- 09. "HOI": Sprachenvielfalt auf dem Bänkli. Begegnungsapéro mit den Bewohner:innen des Transitentrums Valbella in Litzirüti
- 12. – 14. Bike Kingdom Hunt Arosa
- 20. Vernissage "Aus-Ställen: Gassa 16 & Innerdorf 2, 7028 Pagig"
- 20. – 21. 11. Kinderland Openair
- 26. Dorfmarkt Arosa
- 31. Seenachtsfest

AUGUST

- 01. – 31. Kultursommer Arosa
- 01. Bundesfeier
- 02. – 04. Arosa Jazztage
- 02. – 04. Family Bike Vibes
- 07. – 11. Walser Kulturtage im Schanfigg
- 17. – 18. X-Warrior Natural Obstacle Race
- 23. – 24. 12. Handball Unternehmer:innen Forum – HUFO
- 29. – 1.9. 20. Arosa ClassicCar, Int. Bergrennen

SEPTEMBER

- 01. – 30. Kultursommer Arosa
- 07. 11. Arosa Trailrun
- 07. Arosa Gastro Festival
- 08. 42. Radklassiker Chur – Arosa
- 08. Kulturforum und Finissage "Aus-Ställen: Gassa 16 & Innerdorf 2, 7028 Pagig"
- 14. Wanderevent: Vom See zum Berg
- 14. – 15. E-Bike Festival: Nature E-Ride

Anhang

OKTOBER

03. – 06. 8. Arosa Mundartfestival
06. "Vielsprachiges Graubünden". Ein Vortrag
von Dr. phil. Oscar Eckhardt

NOVEMBER

03. Dickschädel setzen sich durch –
Geschichte und Leben der
Alpensteinböcke. Vortrag von Flurin
Camenisch
23. Vernissage "Afghanistan, wie geht es
dir?"
26. – 28. Brack.CH FIS Rennen

DEZEMBER

04. – 15. 33. Arosa Humorfestival
13. – 15. Curling Arosa Humorfestival-Trophy
17. FIS Ski Cross World Cup
19. Vernissage der Fotoausstellung
"Mentawais Tribes and Beyond" von Petr
Vecera
22. Arosa Kultur: Weihnachtskonzert
28. Altjahreskonzert mit dem Duo Zisman-
Jacomella
29. Arosa Ice Classic
29. Petr Vecera's "International Snow-Film-
Festival"